Sport-entwicklungs-plan

für die Gemeinde Wennigsen (Deister)

Impressum, Kontakt und Hinweise

Sportentwicklungsplan für die Gemeinde Wennigsen (Deister) – Abschlussbericht
Wennigsen (Deister), 2018

Herausgeber:

Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Gleichstellung sowie seit November 2016 des Ausschusses für Bildung, Kinderbetreuung und Sport der Gemeinde Wennigsen (Deister)

Bearbeitung:

Michael Wittich
Gemeinde Wennigsen (Deister)
Hauptstr. 1-2, 30974 Wennigsen (Deister)
Telefon +49 5103 7007 25
Telefax +49 5103 7007 16
E-Mail: m.wittich@wennigsen.de

Alle Rechte vorbehalten.

Die Vervielfältigung ist – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber gestattet.

Für gewerbliche Zwecke ist es grundsätzlich nicht gestattet, diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme zu speichern.

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wurde meistens auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Es wird darum gebeten, die vereinfachende Verwendung des generischen Maskulinums explizit als allgemeingültige Kollektivform zu verstehen.

Wennigsen (Deister) ist der amtliche Ortsname sowohl der Gemeinde als auch der Ortschaft. Zur besseren Lesbarkeit und Unterscheidbarkeit wurde hier bei der Ortschaft auf den Zusatz verzichtet. *Wennigsen (Deister)* bezeichnet in diesem Text also immer die Gemeinde und *Wennigsen* die Ortschaft.

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten (Links), die außerhalb des Verantwortungsbereiches der Herausgeber liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem die Herausgeber von den Inhalten Kenntnis haben und es ihnen technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Die Herausgeber erklären hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der gelinkten/verknüpften Seiten haben die Herausgeber keinerlei Einfluss. Deshalb distanzieren sie sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten/verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle in dieser Veröffentlichung gesetzten Links und Verweise. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

Inhaltsverzeichnis

IMPRESSUM, KONTAKT UND HINWEISE 2
INHALTSVERZEICHNIS 3
VORWORT: WENNIGSEN (DEISTER) – SPORT VOM CALENBERGER LAND BIS IN DEN DEISTER 6
A. EINLEITUNG UND AUFGABE 7
1. Sport und Sportvereine 7
2. Sportentwicklungsplanung 9
3. Örtliche Geographie und ihre Auswirkungen auf Freizeit und Sport 11
4. Spezifisches Bewegungsangebot in der Gemeinde 12
5. Bevölkerungsentwicklung und - struktur / Wirtschaft und Arbeit 15
6. Arbeitskreis Sport 20
B. BEFRAGUNG DER SPORTVEREINE 21
1. Mitglieder 22
2. Ziele, Angebote und Zielgruppen 24
3. Personal 35
4. Sportanlagen 35
5. Vereinsheim/Geschäftsräume 36
6. Finanzen 36
7. Organisation 37
C. BEFRAGUNG DER ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN UND DER VOLKSHOCHSCHULE 40
1. Schülerinnen und Schüler nach Schulen 41
2. Lehrerinnen und Lehrer nach Schulen 41
3. Lehrerinnen und Lehrer, die Sport unterrichten, nach Schulen 41
4. Lehrerinnen und Lehrer, die Sport studiert haben, nach Schulen 41
5. Zusätzliches Personal 42
6. Klassen nach Schulen 42
7. Schulzeiten 42
8. Durchführung der Sportangebote 42
9. Teilung der Sportstätten während der Schulzeiten mit anderen Nutzern und Probleme bei der gemeinsamen Nutzung 42
10. Fehlende Sportanlagen / Sportanlagenzeiten 43
11. Andere Bewegungsmöglichkeiten in der Schule und auf dem Schulhof 43
12. Sport-AGs und Sport-Sonderveranstaltungen 43
13. Kooperationen mit anderen Sportanbietern 44
14. Volkshochschule Calenberger Land 44
D. BEFRAGUNG DER KINDERTAGESSTÄTTEN 46
1. Betreute Kinder 47
2. Gruppen 48
3. Personal 49
4. Anlagen für Bewegungsangebote 49

5. Bewegungsangebote 52
6. Kooperationen 53
E. Befragung der Jugendpflege 54
F. Befragung der gewerblichen/freiberuflichen Sport- und Bewegungsanbieter 55
G. Befragung der Bevölkerung 57
H. Stätten für Sport- und Bewegungsangebote in Wennigsen (Deister) 60
1. Reitanlage des Reitvereins Wennigsen, Calenberger Str. 7, Argestorf 61
2. Bolzplatz Dietrich-Bonhoeffer-Haus, August-Warnecke-Weg 2/4, Bredenbeck 64
3. Sportfreianlage der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14, Bredenbeck 67
4. Sporthalle der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14, Bredenbeck 70
5. Sport-Schießanlage der SGes Bredenbeck, Glück-Auf-Straße/Unter dem Mühlenbrinke, Bredenbeck 73
6. Waldsportanlage der SG Bredenbeck-Holtensen, Glück-Auf-Straße/Im Gehege, Bredenbeck 76
7. Tennisanlage der SG Bredenbeck-Holtensen, Schulstr. 14, Bredenbeck 79
8. Sportstätten des Landheims der Lutherschule Hannover Deisterstr. 51, Bredenbeck 82
9. Sportplatz des SV Degersen, Unter dem Westerfelde, Degersen 85
10. Sport-Schießanlage des SSK Bönnigsen, Am Kindergarten 4, Degersen 88
11. Bolzplatz Evestorf, Zum Rießenfelde 26, Evestorf 91
12. Sportplatz der SG Bredenbeck-Holtensen, Am Sportplatz 4, Holtensen 94
13. Beachvolleyballfeld der Freien Waldorfschule, Weetzener Str. 1, Sorsum 97
14. Mehrzweckhalle der Freien Waldorfschule, Weetzener Str. 1, Sorsum 99
15. Sportplatz des SV Steinkrug, Auf der Glashütte 2, Steinkrug 102
16. Bewegungsraum des Familienzentrums, Neustadtstr. 19A, Wennigsen 105
17. Bolzplatz Langes Feld, LangesFeld, Wennigsen 108
18. Bolzplatz Ökologische Siedlung, Unterm Hollerbusch 1, Wennigsen 111
19. Mehrgenerationen-Fitness-Parcours, Im Lindenfelde 2, Wennigsen 114
20. Basketballplatz der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 117
21. Beachvolleyballfeld der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 120
22. Bolzplatz der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 123
23. Rasen-Fußballspielfeld mit Kampfbahn der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 126
24. Kleinspielfeld und Wurf-/Sprunganlagen der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 129
25. Sporthalle der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen 132
26. Sportfreianlage der Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4, Wennigsen 135
27. Sporthalle der Grundschule Wennigsen, Im Lindenfelde 2, Wennigsen 138
28. Kunstrasenplatz des TSV Wennigsen, Bröhnweg/Ahlerfeld, Wennigsen 141
29. Wald-Sportplatz des TSV Wennigsen, Bröhnweg/Jörgplatz, Wennigsen 144
30. Sport-Schießanlage des SSV Wennigsen, Bröhnweg/Wennigser Bruch, Wennigsen 147
31. Tennisanlage des TSV Wennigsen, Bröhnweg 17, Wennigsen 150
32. Wasserpark, Bröhnweg 15, Wennigsen 153

33. Bolzplatz Wennigser Mark, Georgsplatz, Wennigser Mark 156
34. Mehrzweckraum im Corvinus-Zentrum, Egestorfer Str. 27, Wennigser Mark 159
35. Mehrzweckräume im zukünftigen Dorfgemeinschaftshaus, Wennigser Straße 15, Bredenbeck 162
36. Zukünftige Skateanlage, Bröhnweg/Ahlerfeld, Wennigsen 165
37. Öffentliche Spielplätze 167
I. BELEGUNG DER SPORTHALLEN 168
J. SPORTFÖRDERUNG DURCH DIE GEMEINDE 172
K. FAZIT UND HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN 174
1. Verabschiedung eines Sportmasterplans durch den Rat 175
2. Organisatorische Einzelmaßnahmen 176
3. Bauliche Einzelmaßnahmen 176
4. Sonstige Einzelmaßnahmen 180
ANHANG 181
1. Abkürzungsverzeichnis 181
2. Literaturverzeichnis 181
3. Abbildungsverzeichnis 181
4. Vereinsregister 182

Vorwort:
Wennigsen (Deister) –
Sport vom Calenberger Land bis in den Deister

Ziel der Sportentwicklungsplanung ist es, dass möglichst viele Interessierte in unserer Gemeinde die Chancen vorfinden und die Ambitionen entwickeln, nach ihren Bedürfnissen und Vorlieben Sport zu treiben. So gilt es, die positiven Seiten des Sports – Spaß, Fitness, Gesundheit, Sozialkompetenz und Fairness – zu stärken und zu trainieren.

Der Sportentwicklungsplan betrifft in unterschiedlichem Ausmaß alle sportbezogenen Bereiche der Gemeinde und formuliert Maßnahmen zur Verbesserung von Angebotsstruktur, räumlicher Infrastruktur und Organisationsstruktur. Er ist die Basis für die zukünftige Sportentwicklung der Gemeinde Wennigsen (Deister) und soll sie zu einer noch sportfreundlicheren Kommune machen.

Die ehemaligen Mitglieder der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung aus dem Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Gleichstellung bis Oktober 2016 waren:

- Oliver Bender (Vorsitzender),
- Dr . Peter Armbrust,
- Olaf Fals,
- Christina Müller-Matysiak,
- Dirk Niemann,
- Ulrike Schubert,
- Jürgen Stegen,
- Reinhard Wiens.

Die derzeitigen Mitglieder der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung aus dem Ausschuss für Bildung, Kinderbetreuung und Sport ab November 2016 sind:

- Reinhard Wiens (Vorsitzender),
- Martin Dankert,
- Michael Wittich,
- Julia Zimmermann.

Wir danken den ehemaligen und derzeitigen Mitgliedern der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, dem Arbeitskreis Sport und den Sportvereinen, den Schulen und der Volkshochschule, den gewerblichen und freiberuflichen Sportanbietern, den Kindertagesstätten, der Jugendpflege und allen anderen, die zum Gelingen dieses Sportentwicklungsplans beigetragen haben, für die Mitarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Eine sorgsam geführte Analyse lebt von der Mitarbeit und dem Vertrauen der Analysanden.

Bei der Umsetzung der Maßnahmen soll der Dialog mit den Einwohnerinnen und Einwohnern intensiv fortgesetzt werden.

Die Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung

A. Einleitung und Aufgabe

1. Sport und Sportvereine

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts hat sich Sport zu einem umgangssprachlichen, weltweit gebrauchten Begriff entwickelt. Eine präzise oder gar eindeutige begriffliche Abgrenzung lässt sich deshalb nicht vornehmen. Was im Allgemeinen unter Sport verstanden wird, ist weniger eine Frage wissenschaftlicher Dimensionsanalysen, sondern wird weit mehr vom alltagstheoretischen Gebrauch sowie von den historisch gewachsenen und tradierten Einbindungen in soziale, ökonomische, politische und rechtliche Gegebenheiten bestimmt. Darüber hinaus verändert, erweitert und differenziert das faktische Geschehen des Sporttreibens selbst das Begriffsverständnis von Sport.

Sport wird in Form bestimmter Sportarten betrieben: in Sportvereinen als Wettkampfsport (Leistungssport, Spitzensport, Berufssport); in der Schule als Sportunterricht bzw. Schulsport; unter vorwiegend gesundheitlichen Aspekten als Gesundheitssport (Trimm-Aktion); aus spielerischem Interesse als Breitensport, Freizeitsport, Familiensport, Sporttourismus; in speziellen Institutionen als Betriebssport, Hochschulsport, Militärsport, Sport im Justizvollzug; in merkmalstypischen Personengruppen als Frauensport, Behindertensport, Alterssport; in konfessionellen Vereinigungen (Kirche und Sport); in Form von künstlerischer Bewegungsgestaltung als Tanz, Gymnastik; u. a. m.

Tendenzen zunehmender Professionalisierung, Kommerzialisierung und Technologisierung haben zu instrumentalisierten Sportformen geführt, wie Show-Sport, Konsum-Sport, Medien-Sport, Circus-Sport u. Ä.[1]

Unter dem Begriff Sport werden verschiedene Bewegungs-, Spiel- und Wettkampfformen zusammengefasst, die meist im Zusammenhang mit körperlichen Aktivitäten des Menschen stehen, ohne in erster Linie der Warenproduktion, kriegerischen Kampfhandlungen, dem Transport von Waren bzw. Gepäck oder der alleinigen Ortsveränderung zu dienen. Das Wort selbst wurde im 19. Jahrhundert vom englischen *sport* entlehnt, welches durch Prokope aus *disport* entstand und aus dem Altfranzösischen entlehnt ist.

Man unterscheidet im Wesentlichen Breitensport und Leistungssport, außerdem Profi-Sport und Amateur-Sport. Zudem gibt es die in der jüngeren Vergangenheit entstandenen Kategorien Extremsport und Funsport, die sich von traditionellen Sportarten teilweise deutlich unterscheiden. Sport kann als Mannschaftssport (zum Beispiel Ballsportarten) oder als Individualsport betrieben werden.

Sport wird in unterschiedlichen gesellschaftlichen Kontexten ausgeübt und bildet einen wesentlichen Teil der Freizeitgestaltung und Unterhaltungskultur. Neben den traditionellen Sportvereinen und dem Schulsport treten im Bereich des Breitensports seit den 1980er-Jahren vermehrt auch kommerzielle Fitnessstudios und Sportcenter in Erscheinung. Darüber hinaus wird auch jenseits dieser Strukturen im privaten Umfeld Sport getrieben, entweder allein oder im Kreis der Familie bzw. von Freunden (Beispiele: Jogging, Lauftreff). … Mit zunehmender Integration der Menschen mit einer Behinderung entwickeln sich in jüngster Zeit immer mehr Behindertensportarten, die oft auch auf Leistungssportniveau betrieben werden. …

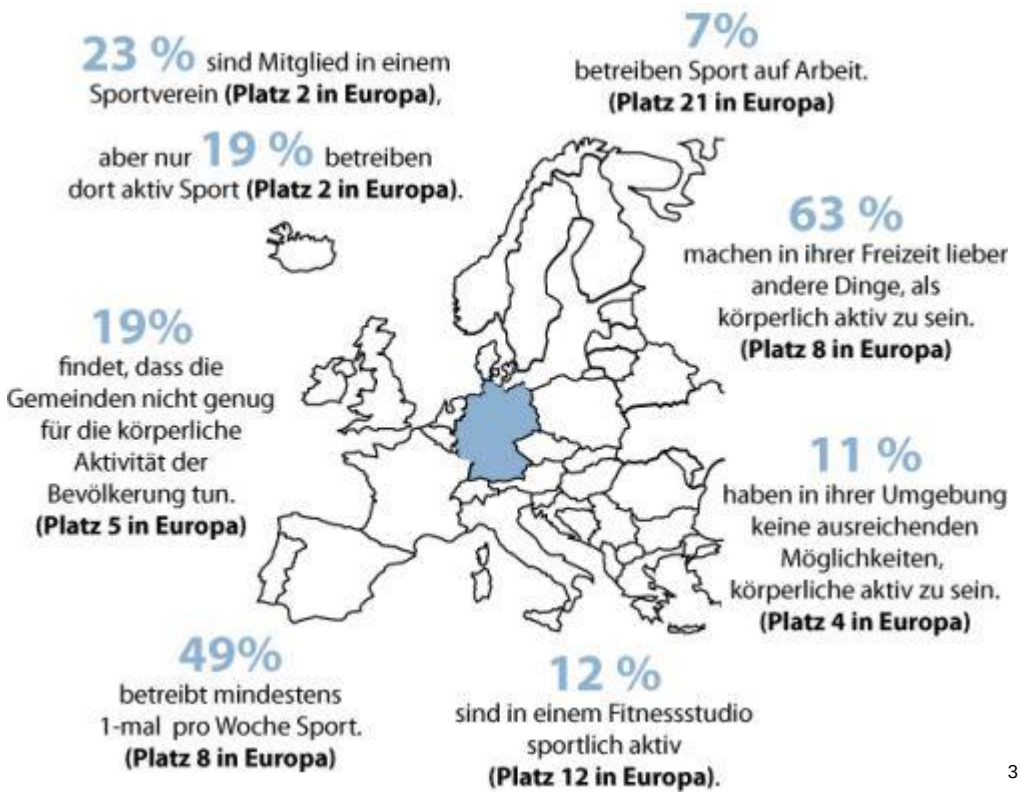
Obgleich der Nutzen körperlichen Trainings für Herz und Kreislauf wissenschaftlich unbestritten ist, treiben 45 Prozent der deutschen Erwachsenen gar keinen Sport und nur jeder Achte erreicht die derzeitigen Empfehlungen für ausreichende körperliche Aktivität.[2]

Hinzu kommt das Phänomen des passiven Sportkonsums, besonders durch die Medien, aber auch an Sportstätten – von kleinen Sportplätzen und Turnhallen bis zu großen Stadien. Dieser stellt einen wichtigen Bestandteil der Finanzierung des Sports dar: bei kleinen Sportvereinen hauptsächlich durch ihre passiven Mitglieder und bei großen Sportvereinen zudem durch Sponsoren, Eintrittsgelder, Verkauf von Fanartikeln etc.

---

1 Peter Röthig / Robert Prohl: *Sport*. In: Peter Röthig / Robert Prohl u.a. (Hrsg.): *Sportwissenschaftliches Lexikon*. Schorndorf: Karl Hofmann, [7]2003, S. 493 f.

2 https://de.wikipedia.org/wiki/Sport, Abschnitt *Sport als Bewegungskultur* (abgerufen am 03.04.2018)



[3]

Privat organisierter und regulierter Sport wird auch als informeller Sport bezeichnet. Zudem gibt es eine Vielfalt an Sportanbietern. Nach dem privat organisierten Sport motivieren Sportvereine in den meisten Kommunen die größte Anzahl der Sportaktiven. Sie stehen im Wettbewerb zu öffentlichen, gewerblichen/freiberuflichen und anderen, gemeinnützigen Sportanbietern.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat in seiner Aufnahmeordnung festgeschrieben, dass die Spitzenfachverbände sowie die Sportverbände mit besonderen Aufgaben u.a. folgende Voraussetzungen erfüllen müssen, um als Mitglied aufgenommen werden zu können:

- Die Ausübung der Sportart muss eine eigene, sportartbestimmende motorische Aktivität eines jeden zum Ziel haben, der sie betreibt. Diese eigenmotorische Aktivität liegt insbesondere nicht vor bei Denkspielen, Bastel- und Modellbautätigkeit, Zucht von Tieren, Dressur von Tieren ohne Einbeziehung der Bewegung des Menschen und Bewältigung technischen Gerätes ohne Einbeziehung der Bewegung des Menschen.
- Die Ausübung der eigenmotorischen Aktivitäten muss Selbstzweck der Betätigung sein. Dieser Selbstzweck liegt insbesondere nicht vor bei Arbeits- und Alltagsverrichtungen und rein physiologischen Zustandsveränderungen des Menschen.
- Die Sportart muss die Einhaltung ethischer Werte wie z. B. Fairplay, Chancengleichheit, Unverletzlichkeit der Person und Partnerschaft durch Regeln und/oder ein System von Wettkampf- und Klasseneinteilungen gewährleisten. Dies ist nicht gegeben insbesondere bei Konkurrenzhandlungen, die ausschließlich auf materiellen Gewinn abzielen oder die eine tatsächliche oder simulierte Körperverletzung bei Einhaltung der gesetzten Regeln beinhalten.

Die Vereine und Verbände des Sports bekennen sich zu einem humanistisch geprägten Menschenbild und zum Fairplay. Ihr Sportangebot dient dem Menschen zur bewegungs- und körperorientierten ganzheitlichen Entwicklung der Persönlichkeit und strebt Gesundheit in physischer, psychischer und sozialer Hinsicht an. Gesundheitsorienter Sport ist ein fester Bestandteil des Angebots der Mitgliedsorganisationen. Insbesondere für Kinder und Jugendliche stellt der Verein – in Ergänzung zu Familie und Schule – ein wesentliches Element zum Erlernen sozialer Kompetenz dar. Gleichzeitig setzen sich Verbände und Vereine für die umfassende Berücksichtigung von Bewegung, Spiel und Sport im Bildungsbereich ein. Zum

[3] http://www.spowi.uni-jena.de/Bereiche/Sportoekonomie_Gesundheitsoekonomie/Forschung/Stadtentwicklung/Sportentwicklungsplanung.html (abgerufen am 03.04.2018) nach: Spezial-Eurobarometer 334: *Sport und körperliche Betätigung*. 2010 (http://ec.europa.eu/public_opinion/archives/ebs/ebs_334_de.pdf)

Sportverständnis gehören die Freude an körperlicher Leistung, das Bedürfnis nach Vergleich und die für den Einzelnen wie für die Gemeinschaft identitätsstiftende Wirkung des Wettkampfsports.[4]

2. Sportentwicklungsplanung

Die Sportentwicklung in Deutschland steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts vor vielfältigen Herausforderungen. Der demographische Wandel, Werteveränderungen, schulpolitische Entwicklungen, die Krise der öffentlichen Finanzen und weitere gesellschaftspolitische Entwicklungen fordern den Sport und seine Akteure heraus, eröffnen aber auch neue Gestaltungsmöglichkeiten. In diesem Zusammenhang tritt eine der zentralen Grundlagen und Ressourcen des Sports, die Sportstätte, zunehmend in den Vordergrund politischer und fachlicher Diskussionen.

Sport ist ohne geeignete Räume nicht denkbar. Der wettkampfgebundene Sport benötigt auf allen Ebenen weitgehend genormte und z. T. spezialisierte Freiflächen, Anlagen und Hallen. Für den wettkampfungebundenen Sport sind diese Sporträume ebenfalls nutzbar. Zunehmend sind auch multifunktionale und qualitativ hochwertige Räume – ob gedeckt (indoor) oder ungedeckt (outdoor) – gefragt. Sporträume bilden daher eine der wichtigsten Ressourcen der Sport- und damit vor allem der Vereins- und Mitgliederentwicklung. Deren Quantität und Qualität limitieren diese Entwicklung zugleich. Umgekehrt können Sporträume auch Katalysatoren der Sportentwicklung sein und eine zeitgemäße Vereinsentwicklung fördern.[5]

Sportentwicklungsplanungen sind dann für Vereine und Kommunen erfolgversprechend, wenn die Planungen

- von den Sportorganisationen (Sportbünde und Sportvereine) vor Ort oder mit ihnen in Kooperation durchgeführt werden,
- eine hohe Beteiligungsmöglichkeit aller am Sport interessierten Gruppen und Menschen vor Ort gewährleistet wird,
- als langfristige, sich selbst immer wieder überprüfende Entwicklungsprozesse angelegt sind,
- kleinteilige Prozesse bei den Sportvereinen auslösen und
- umsetzungsorientierte Lösungsansätze enthalten.[6]

Zur Zeit gibt es verschiedene Ansätze der Sportentwicklungsplanung:

- den richtwertbezogenen Ansatz (seit dem „Goldenen Plan“ von 1959) mit der Ermittlung des Sportstättenbedarfs für Kommunen mit vergleichbarer Einwohnerzahl durch allgemeine Orientierungswerte,
- die verhaltensorientierte Sportentwicklungsplanung (seit Anfang der 1980er Jahre) mit der Bedarfsermittlung für Sportstätten über die aktuelle Sportnachfrage als Ergebnis einer Bilanzierungsrechnung auf empirischer Basis,
- die kooperative oder integrierte Sportentwicklungsplanung (seit dem Jahr 2000), eine Ziel- und Maßnahmenkonzeption durch Einbeziehung aller Interessengruppen (Einwohner, Vereine, Sportanbieter, Schulen, Kindertageseinrichtungen und politische Entscheidungsträger,
- die Sportentwicklungsplanung als Teil der Stadtentwicklungsplanung.

Im Jahr 2010 hat die Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft e. V. (dvs) diese Entwicklungen zusammengefasst und im „Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung“ für Kommunen, Sportvereine und Sportverbände eine sportwissenschaftliche Orientierungshilfe mit qualitativen Mindestanforderungen an die Bestandteile von Sportentwicklungsplanungen formuliert.[7] Der DOSB und der Deutsche Städtetag wurden in die Entwicklung dieses Memorandums eingebunden; Rückmeldungen von anderen für die Sportentwicklungsplanung relevanten Organisationen wurden berücksichtigt. Die Anregungen und Forderungen des Memorandums sind an etlichen Stellen in diesen Sportentwicklungsplan eingeflossen.

---

4 http://alt.dosb.de/de/mobile/organisation/was-ist-sport/sportdefinition/ (abgerufen am 03.04.2018)
5 https://www.dosb.de/sportentwicklung/sportstaetten/ (abgerufen am 04.04.2018)
6 LSB-Magazin, LandesSportBund Niedersachsen, Ausgabe 10/2014, S. 7
7 Ad-hoc-Ausschuss Sportentwicklungsplanung der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) e. V.: *Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung*. Hamburg 2010
http://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/Memorandum_Sportentwicklungsplanung_2010.pdf

Sich wandelnde Verhältnisse der Bevölkerungsstruktur und -entwicklung, des Arbeits-, Freizeit- und Sportverhaltens, im Bildungssystem, der Wirtschaft, der öffentlichen Haushalte etc. haben Einfluss auf die Sportentwicklung.

Es sind Wandlungen des ehrenamtlichen Engagements in Bezug auf Dauer, Form, Projektbezug, Regelmäßigkeit, Nutzenbedürfnisse, Motive und Ansprüche auf Weiterbildung und Selbstverwirklichung zu beobachten und aktiv zu gestalten.

Staat und Kommunen sind gut beraten, die Potenziale und das Leistungsspektrum der Sportvereine als Quelle sozialen Kapitals in ihre Strategien und Politiken einzubeziehen. Vor diesem Hintergrund ist es zwingend notwendig, die Sportvereine und deren lokale Zusammenschlüsse an Prozessen der Sportentwicklungsplanung vor Ort substantiell und nachhaltig zu beteiligen.

Kommunale Sportentwicklungsplanung bewegt sich heute in einem ausdifferenzierten und dynamischen Politikfeld. Die bereits bestehende Verschuldung und die aktuelle wirtschaftliche Krise haben in vielen Kommunen zu einer restriktiven Haushaltspolitik geführt. Sportentwicklungskonzepte sind unter Berücksichtigung der Haushaltslagen der Kommunen zu entwickeln und es ist zu klären, was die Kommunen im Rahmen ihrer öffentlichen Daseinsvorsorge für den Sport leisten können.[8]

Die Sportentwicklungsplanung ist ein zielgerichtetes methodisches Verfahren zur Sicherung und Entwicklung der infrastrukturellen Rahmenbedingungen für Sport und Bewegung der Bevölkerung. Zu diesen Rahmenbedingungen gehören vor allem:

- Räume,
- Sportangebote,
- Organisationen,
- Finanzen.

Insofern ist die Sportentwicklungsplanung mehr als nur eine Sportstättenentwicklungsplanung ...[9]

Die Zusammenarbeit von Sport, Politik, Bildung, Gesundheitswesen, Verkehrs- und Stadtplanung, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz u.a. ist gefordert.

Ziel muss es sein, die richtigen zeitgemäßen und finanzierbaren Sport- und Bewegungsangebote sowie Sporträume für die richtigen Zielgruppen an den richtigen Orten zu sichern und zu schaffen.[10]

Die Bereitstellung intersubjektiv überprüfbarer Informationen, also von methodisch abgesichertem Wissen, ist eine grundlegende Aufgabe für die im Bereich der kommunalen Sportentwicklungsplanung tätigen Akteure … Zu dieser Aufgabe gehören vor allem:

- die sekundäranalytische Aufbereitung vorhandener Daten aus verschiedenen Bereichen der Kommunalverwaltung (soziodemografische Grunddaten zur Zusammensetzung der gegenwärtigen und zukünftigen Einwohnerschaft; fachspezifische Entwicklungspläne; von der Sport- und Bäderverwaltung vorgehaltene Daten und Berichte, Pläne und Planungen),
- Primäranalysen zum lokalen Sportverhalten der Gesamteinwohnerschaft bzw. von Teilen der Bevölkerung (Sport und bewegungsaktive Freizeit der Vereinsmitglieder, der Schüler, der älteren Einwohner etc.),
- Primär- und Sekundäranalysen zum Bestand und Zustand der kommunalen Sporträume (Sportstättenatlas) sowie zur Sportanlagennutzung und Sportraumnachfrage,
- Primär- und Sekundäranalysen zu den Sportvereinen sowie zu anderen Sportanbietern und zum privat organisierten Sporttreiben,
- Sekundäranalysen zur Finanzierung und Förderung des Sports in der Kommune.[11]

---

8 Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, S. 7

9 Universität Osnabrück, Fachgebiet Sportwissenschaft: *Grundlagen und Empfehlungen zur Sportentwicklung in der Stadt Oldenburg*, S. 6

10 LandesSportBund Niedersachsen e. V.: *Sportentwicklungsplanung – ein Handlungsleitfaden*, http://www.lsb-niedersachsen.de/fileadmin/user_upload/handlungsleitfaden_sportentwicklung_15.pdf

11 Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, S. 15

3. Örtliche Geographie und ihre Auswirkungen auf Freizeit und Sport

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) liegt in Niedersachsen in der Region Hannover circa 15 km südwestlich der Landeshauptstadt Hannover und schmiegt sich nordöstlich an den Großen Deister an, einem maximal 402,6 m über NHN hohen, dicht bewaldeten Höhenzug an der Nordgrenze des Niedersächsischen Berglands. Die Lage prädestiniert die Gemeinde als Wohn- und Erholungsstandort.

Die regionale Verkehrsanbindung ist sehr gut

- für den Kfz-Verkehr über die Bundesstraße 217 sowie die Landesstraßen 389, 390, 391 und 460,
- für den ÖPNV über die Bahnhöfe Wennigsen (Deister) und Holtensen/Linderte sowie acht Buslinien mit neunzehn Endpunkten.

Die benachbarten Gemeinden sind die Städte Barsinghausen im Nordwesten, Gehrden im Norden, Ronnenberg im Nordosten und Springe, dessen gemeinsame Grenze im Süden von der östlichsten bis zur westlichsten Ecke der Gemeinde reicht. Die Grenze der im Südwesten gelegenen Stadt Bad Münder am Deister ist am Nienstedter Pass nur etwa 250 m von der westlichsten Ecke der Gemeinde entfernt.

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) besteht aus den acht Ortschaften Argestorf, Bredenbeck mit der externen Ortslage Steinkrug, Degersen, Evestorf, Holtensen, Sorsum, Wennigsen mit der externen Ortslage Waldkater sowie Wennigser Mark und hat rund 15.000 Einwohner, wovon rund 6.000 oder 40 % in der namengebenden Ortschaft Wennigsen leben.

Sie hat eine Fläche von 53,78 km², wovon rund 45 % Waldgebiete sind, die fast ausschließlich zum Großen Deister gehören.

Nutzungsarten der Gemeindefläche, Gebietsstand: 01.01.2015[12]

Gebäude- und Freifläche	453 ha	8,4 %
- Wohnfläche	353 ha	6,6 %
- Gewerbe- u. Industriefläche	20 ha	0,4 %
Betriebsfläche	1 ha	0,0 %
Erholungsfläche (Sport- und Grünfläche)	43 ha	0,8 %
- Grünanlage	31 ha	0,6 %
Verkehrsfläche	244 ha	4,5 %
- Straße, Weg, Platz	201 ha	3,7 %
Landwirtschaftsfläche	2.181 ha	40,6 %
Waldfläche	2.426 ha	45,1 %
Wasserfläche	23 ha	0,4 %
Flächen anderer Nutzung	6 ha	0,1 %
Insgesamt	5.378 ha	

Trotz der guten Lage der Gemeinde Wennigsen (Deister) ist der mittlere Kaufpreis für Baugrundstücke für Ein- und Zweifamilienhäuser mit 115 €/m² recht preisgünstig.

Sportliche Aktivitäten werden nicht nur in Sportstätten wie Sportplätzen, Sporthallen oder Schwimmbädern ausgeübt, sondern zunehmend in der freien Natur, auf Straßen oder Plätzen. Folglich ist ein großer Teil des Gemeindegebiets als potenzieller Sportraum zu sehen. So bieten die landschaftlichen Gegebenheiten des Gemeindegebiets viele Möglichkeiten zu sportlichen Betätigungen.

[12] Landesamt für Statistik Niedersachsen, Katasterfläche in Niedersachsen http://www1.nls.niedersachsen.de/statistik/html/default.asp, 3 - Wohnen, Umwelt / 33 - Flächennutzung / 33111 - Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung / Katasterfläche nach Nutzungsarten (17) der tatsächlichen Nutzung (Gemeinde; Zeitreihe) / Mitgliedsgemeinde / 241020 Wennigsen (Deister) / Tabelle erstellen (abgerufen am 25.04.2018)

Der Deister wird von Radsportlern mit Rennrädern, Mountainbikes und BMX-Rädern gern genutzt. Die als Trainingsstrecke für den Straßenradrennsport gern befahrene Landesstraße 401 von Barsinghausen-Egestorf zum Nienstedter Pass liegt nicht im Gebiet der Gemeinde, doch ein BMX- und zwei Mountainbike-Trails des Deisterfreun.de e. V.[13]. Zudem werden die zahlreichen Wirtschafts- und Wanderwege auch gern mit Fahrrädern befahren.

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) ist trotz der Höhenunterschiede eine Fahrradkommune. Sie war 2008 die erste Kommune in der Region Hannover mit einem vom ADFC entwickelten kommunalen Radverkehrsplan. Das Programm ist inzwischen weitgehend umgesetzt. Alle Ortschaften sind über Radwege miteinander verbunden und mit Wegweisern vernetzt. Es gibt Faltblätter über das Radfahren, mit denen die Gemeinde wirbt.[14] Beim „Stadtradeln" hat die Gemeinde sich im Sommer 2017 zum fünften Mal in Folge in der Kategorie „Kilometer pro Einwohner" an die Spitze der Kommunen in der Region Hannover geradelt.[15]

4. Spezifisches Bewegungsangebot in der Gemeinde

„Die Grüne Kette" ist ein Fahrrad-Rundweg durch die Ortschaften der Gemeinde Wennigsen (Deister) mit ihren Sehenswürdigkeiten in mehreren Variationen zwischen circa 30 km und 64 km Länge.[16]
(Markierung: ohne, siehe Fußnote)

„Der Deisterkreisel" ist ein 80 km langer Fahrrad-Rundweg um den Deister, der durch die Ortschaften Wennigser Mark, Wennigsen, Argestorf und Bredenbeck mit Steinkrug führt.[17]
(Markierung: Plakette „Der Deisterkreisel")

Der „Regionsring" ist ein 275 km langer Fahrrad-Rundweg, der an den Grenzen der Region Hannover entlang und damit auch durch die Gemeinde Wennigsen (Deister) führt.[18]
(Markierung: Plakette der Fahrradregion mit dem Buchstaben R)

Zwei der 15 Routen der „Fahrradregion" führen durch die Gemeinde Wennigsen (Deister): die Regionsroute 2 vom Maschsee in Hannover zum Wandererparkplatz mit Grillhütte an der Glück-Auf-Straße in Bredenbeck (Länge 21,6 km)[19] sowie die Regionsroute 3 vom Maschsee in Hannover durch die Gemeinde zum Nienstedter Pass (Länge 42,0 km)[20]. Sie können über den „Regionsring" zwischen Bredenbeck und Wennigsen zum Rundweg verbunden werden.
(Markierung: Plakette der Fahrradregion mit dem Buchstaben R2 oder R3)

Die Routen der neuen Fahrrad-Wanderkarte „Von Kloster zu Kloster"[21] nutzten hauptsächlich die Routen 1, 3, 4 und 7 der „Fahrradregion". Die Route vom Maschsee in Hannover zum Kloster Wennigsen verläuft auf der Regionsroute 3.
(Markierung: Plakette der Fahrradregion mit dem Buchstaben R3)

Die „Calenberger Land Tour" ist ein 43 km langer Fahrrad-Rundweg, der die Regionsrouten 3 und 4 über den „Regionsring" verbindet.[22]
(Markierung: Plakette der Fahrradregion mit den Buchstaben R, R3 und R4)

---

13 http://deisterfreun.de/
14 http://vvv-wennigsen.de/images/pdf/Radfahren-in-Wennigsen_Flyer.pdf
15 https://www.stadtradeln.de/region-hannover/
16 http://vvv-wennigsen.de/images/pdf/DGK_2017_Internet.pdf
17 http://www.hannover.de/Tourismus/Sehensw%C3%BCrdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Aktiv-durch-die-Region-Hannover/Radfahren-Hannover-sattelt-auf/%C3%9Cberblick-aller-Radtouren/Der-Deisterkreisel und http://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Naherholung/Natur-erleben/Radfahren/Der-Deisterkreisel
18 http://www.hannover.de/Tourismus/Sehenswürdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Aktiv-durch-die-Region-Hannover/Radfahren-Hannover-sattelt-auf/Überblick-aller-Radtouren/Regionsring
19 http://www.hannover.de/Tourismus/Sehenswürdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Aktiv-durch-die-Region-Hannover/Radfahren-Hannover-sattelt-auf/Überblick-aller-Radtouren/Regionsroute-2
20 http://www.hannover.de/Tourismus/Sehenswürdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Aktiv-durch-die-Region-Hannover/Radfahren-Hannover-sattelt-auf/Überblick-aller-Radtouren/Regionsroute-3
21 https://www.hannover.de/content/download/705905/17561087/file/30345_6104_FB+Klosterkammer_Radwegekarte.pdf
22 http://www.hannover.de/Tourismus/Sehensw%C3%BCrdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Aktiv-durch-die-Region-Hannover/Radfahren-Hannover-sattelt-auf/%C3%9Cberblick-aller-Radtouren/Calenberger-Land-Tour

Der „Europäische Fernwanderweg E1“ führt vom Nordkap in Norwegen bis Castelluccio in Umbrien, Italien über den Kammweg des Deisters zwischen dem Parkplatz am Nienstedter Pass und der Abzweigung nach Köllnischfeld in Springe etwa 3,6 km wechselseitig entlang der südwestlichen Gemeindegrenze.[23]
(Markierung auch: ✕ und E1 oder ✕)

Der „Kansteinweg“ (Länge 82,9 km) führt von Hannover durch die Ortschaften Degersen und Wennigsen mit der Ortslage Waldkater nach Alfeld (Leine).[24]
(Markierung: ⛰)

Der „Deister-Panorama-Wanderweg“ (Länge 69,9 km) führt rund um den Deister und mit der Etappe 4 durch die Gemeinde.[25]
(Markierung: Symbol für Panoramablick über „Deister-Panoramaweg“ in Weiß auf schwarzem Grund)

Der „Calenberger Weg“ (Länge 45,0 km) führt von Bad Nenndorf durch die Gemeinde nach Nordstemmen.[26]
(Markierung: 🎩)

Der „Wanderweg Lauenau – Bennigsen“ (Länge 38,5 km) wird auch als „Hügelgräberweg“ bezeichnet und führt durch die Ortslage Steinkrug.[27]
(Markierung: 〓)

Die „Deisterquerung“ (Länge 13,0 km) führt vom Bahnhof Wennigsen (Deister) über den Bielstein zum Bahnhof Springe.[28]
(Markierung: ohne, siehe Fußnote)

Die „Kalkbahnstrecke“ ist ein Wanderweg auf der Trasse der ehemaligen Bahnstrecke Weetzen - Bredenbecker Kalkwerk.[29]
(Markierung: Kal)

Der „Eltenweg“ (Länge 7 km) ist ein Rundwanderweg im Deister mit Start auf dem Wandererparkplatz Waldkater.[30]
(Markierung: ohne, siehe Fußnote)

Der „Gaußweg“ (Länge 10,5 km) ist ein Rundwanderweg im Deister mit Start in der Straße Zum Waldfriedhof in Wennigser Mark.[31]
(Markierung: ohne, siehe Fußnote)

Hinzu kommen die vier Wennigser Wanderwege W1 bis W4:

„Rundwanderweg Wennigsen W1“ (Länge 10 km) zwischen dem Bahnhof Wennigsen (Deister) und den Wasserrädern im Deister,[32]
(Markierung: Wennigser Wappen über einer schwarzen 1 auf weißem Grund)

---

23 https://e1.hiking-europe.eu/e1/etappen/deutschland

24 http://navigator.geolife.de/inhaltsverzeichnis/details/tour-901000592-8000-Kansteinweg___Hannover_-_Alfeld_(Leine).html und http://navigator.geolife.de/tour-901000592-8000.html

25 http://navigator.geolife.de/inhaltsverzeichnis/details/tour-900000044-8000-Deister-Panorama-Wanderweg.html und http://navigator.geolife.de/tour-900000044-8000.html

26 http://navigator.geolife.de/inhaltsverzeichnis/details/tour-900000423-8000-Calenberger_Weg.html und http://navigator.geolife.de/tour-900000423-8000.html

27 http://navigator.geolife.de/inhaltsverzeichnis/details/tour-901000857-8000-Wanderweg_Lauenau-Bennigsen.html und http://navigator.geolife.de/tour-901000857-8000.html

28 http://navigator.geolife.de/inhaltsverzeichnis/details/tour-900000621-8000-Deisterquerung.html und http://navigator.geolife.de/tour-900000621-8000.html

29 https://hiking.waymarkedtrails.org und https://www.openstreetmap.org/relation/3380231

30 http://vvv-wennigsen.de/images/beitraege/Bilder/Broschueren/Wanderweg-Elten-mit-Kurzgeschichte-LauensteinStand-01.03.2017.pdf und https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/k-tipp-11-der-eltenweg-im-deister-bei-wennigsen/104236907/

31 http://vvv-wennigsen.de/images/beitraege/Bilder/Gausweg/Gaussweg.pdf und https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/gaussstein-und-annaturm-rundweg-im-deister-bei-der-wennigser-mark/105332970/

32 https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/a-tipp-1-die-wasserraeder-am-broehn/104173257/

„Rundwanderweg Wennigsen W2“ (Länge 17,3 km) zwischen dem Wandererparkplatz Waldkater und dem Annaturm im Deister,[33]
(Markierung: Wennigser Wappen über einer schwarzen 2 auf weißem Grund)

„Rundwanderweg Wennigsen W3“ (Länge 6,3 km) zwischen dem Wandererparkplatz an der Glück-Auf-Straße in Bredenbeck und dem Taternpfahl im Deister,[34]
(Markierung: Wennigser Wappen über einer schwarzen 3 auf weißem Grund)

„Rundwanderweg Wennigsen W4“ (Länge 12,1 km) zwischen dem Wandererparkplatz Waldkater und dem Bielstein im Deister,[35]
(Markierung: Wennigser Wappen über einer schwarzen 4 auf weißem Grund)

„Der Grüne Faden“ (Länge 7,0 km) ist ein Rundweg zu den Sehenswürdigkeiten der Ortschaft Wennigsen mit einer Erweiterung (Länge 3,6 km) zu extern gelegenen Sportstätten und der Ortslage Waldkater.[36]
(Markierung: Plakette VVV Wennigsen)

Weitere Vorschläge für Fahrradtouren und Wanderungen findet man auf den Internetseiten von Tourismus-Service Wennigsen[37], Verkehrs- und Verschönerungsverein Wennigsen e. V.[38], ADFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V., Ortsgruppe Wennigsen - Barsinghausen[39], Bikemap[40], GeoLife[41], Outdooractive[42], Wandermap[43] etc.

Zudem gibt es jährliche Volksläufe, wie den Wennigser Cruisinglauf[44] mit über 800 Teilnehmern und den Lauf Rund um Bredenbeck[45] mit über 300 Teilnehmern, auf Vereinsebene oder privat organisierte Lauftreffs, Wandertouren des Kneipp-Vereins etc. sowie Radrennen, wie ProAm Hannover - Dein Tag[46], Radtouren des ADFC etc.

Mit einem Badesee kann die Gemeinde nicht dienen, aber das ehemalige Freibad wurde zum **Naturbad Wasserpark Wennigsen** ausgebaut. Das Schwimmbecken ist circa 2.000 m² groß und umfasst einen Schwimmer- und einen Nichtschwimmerbereich. Ein Quellteich mit Wasserfall liefert Wasser mit hoher Qualität und ein Regenerationsteich sorgt mit seinem speziellen Sortiment heimischer Wasserpflanzen für eine natürliche Reinigung des Wassers, wodurch auf Chlor und andere Chemikalien verzichtet werden kann.[47]

Von bisher drei werden noch zwei **Wassertretstellen** vom Kneipp-Verein Wennigsen/ Gehrden e. V. unterhalten:

- die Wassertretstelle Wennigsen[48] am Lehmbringsweg, der Verlängerung der Straße Pfingstanger in der Ortslage Waldkater und
- die Wassertretstelle Wennigser Mark[49] hinter dem Forsthaus Georgsplatz.

Der öffentliche **Fitness-Parcours-Wennigsen** wurde im Juli 2011 eröffnet und befindet sich auf einem circa 550 m² großen Areal hinter der Sporthalle der Grundschule Wennigsen, Im Lindenfelde 2 mit Parkplatz an und Zugang von der Hagemannstraße. An zehn Geräten (Heißer Draht Mini, Dehnen, Rückenstrecken Plus, Beinheber, Liegestützen, Armzug, Schwebende Plattform,

33 https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/b-tipp-2-rundwanderweg-wasserraeder-annaturm-laube/104173746/
34 https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/c-tipp-3-rundwanderweg-durch-den-kniggeschen-forst-in-bredenbeck/104174852/
35 https://www.outdooractive.com/de/wanderung/hannover-und-umgebung/d-tipp-4-rundwanderweg-laube-woeltjebuche-bielstein-taternpfahl/104175178/
36 http://vvv-wennigsen.de/images/pdf/DGF_2017_Internet.pdf
37 http://www.reisebuero-cruising.de/Tourismus-Service_Wennigsen/Ausfluege_Touren/c/1093.aspx
38 http://vvv-wennigsen.de/rad-u-wandertouren
39 https://www.adfc-wennigsen-barsinghausen.de/freizeittipps
40 https://www.bikemap.net/de/
41 http://navigator.geolife.de/
42 https://www.outdooractive.com/de/gemeinde/deutschland/niedersachsen/region-hannover/wennigsen-deister-/1023907/
43 http://www.wandermap.net/de/search/?q=Wennigsen
44 http://www.cruisinglauf.de/
45 https://www.sg-bredenbeck.de/lauf-um-bredenbeck.html
46 https://www.proam-hannover.de/dein-tag.html
47 http://wasserpark-wennigsen.de/
48 http://www.kneippverein-wennigsen.de/index.php/wassertretstellen/wennigsen
49 http://www.kneippverein-wennigsen.de/index.php/wassertretstellen/wennigser-mark

Hängelaufbrücke, Pedalostrecke, Balancierstange) nach dem 4Fcircle-Bewegungskonzept[50] können altersübergreifend Koordination, Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Mobilisation trainiert werden. Die Geräte wirken auf verschiedene Muskelgruppen und sind je nach Alter und Konstitution des Anwenders mit Anleitungstafeln für drei Schwierigkeitsgrade ausgestattet – leicht, mittel und schwer. Der Fitness-Parcours ist für Zirkeltraining ebenso geeignet wie für Anwendung einzelner Module oder bloßer Stationen und bietet sportliches Vergnügen auf sportwissenschaftlich neustem und bestem Stand. So kann er von Kindern, Familien, Senioren, Sportgruppen und sogar Profisportlern gleichermaßen genutzt werden.

Ein **MehrgenerationenSpiel-, Bolz- und Bouleplatz** befindet sich auf einem 2188 m² großen Areal am Anfang der Straße Vogelkamp. Hierzu wurde ein Spiel- und Bolzplatz aus dem Jahr 1991 ausgebaut und am 17. August 2013 neu eröffnet. Ausstattung: Multifunktionsgerät (Kletterturm mit Dach, Kletterleiter und Kletter-/Rutschstange sowie Kletterturm mit Kletternetz, Strickleiter und Rutsche verbunden durch ein Hangelgerüst), Sitzkarussell, Wippe, Doppelschaukel, Tischtennisplatte, Multifunktionsgerät (zwei Recks in unterschiedlichen Höhen, Hangelgerüst, Balancierplatte und drei weiteren Stationen für Fitness von Armen und Beinen), Sandbereich, Boulefläche, Bolzplatz, Pergola, fünf Sitzbänke und weitere Sitzmöglichkeiten sowie sieben Fahrradbügel und eine Straßenleuchte am Eingang.

5. Bevölkerungsentwicklung und - struktur / Wirtschaft und Arbeit

Bevölkerungsentwicklung:

Jahr/ Stichtag	Argestorf	Bredenbeck	Degersen	Evestorf	Holtensen	Sorsum	Wennigsen	Wennigser Mark	Wennigsen (gesamt)
1821*	147	819	449	109	409	182	788		2.903
1871*	227	1.245	457	209	609	249	1.644		4.640
1905*	325	1.626	456	206	587	263	2.538		6.001
1925*	341	1.365	384	179	535	238	2.545		5.587
17.05.1939*	337	1.314	409	184	555	235	2.780		5.814
29.10.1946*	567	2.358	823	369	1.119	549	5.094		10.879
13.09.1950*	596	2.454	853	363	1.150	540	5.436		11.392
25.09.1956*	536	2.368	789	276	972	410	4.981		10.332
06.06.1961*	462	2.397	855	252	884	383	5.428		10.661
01.01.1970**	433	2.737	875	254	1.111	344	5.651		11.405
1995***	414	3.393	1.521	338	1.141	372	5.550	1.290	14.019
2008***	359	3.424	2.182	339	1.281	540	5.995	1.263	15.383
2009***	346	3.418	2.140	319	1.270	571	5.974	1.233	15.271
2010***	335	3.404	2.134	314	1.291	564	5.948	1.235	15.225
2012***	321	3.388	2.144	308	1.311	588	5.877	1.224	15.161
2013***	314	3.395	2.074	319	1.302	601	5.910	1.208	15.123
2015***	301	3.293	2.036	303	1.370	567	5.917	1.194	14.981
2016***	303	3.292	2.065	292	1.418	573	6.044	1.203	15.190
2017***	307	3.277	2.066	304	1.372	582	5.989	1.230	15.127
2018***	303	3.231	2.061	316	1.398	567	5.947	1.182	15.005

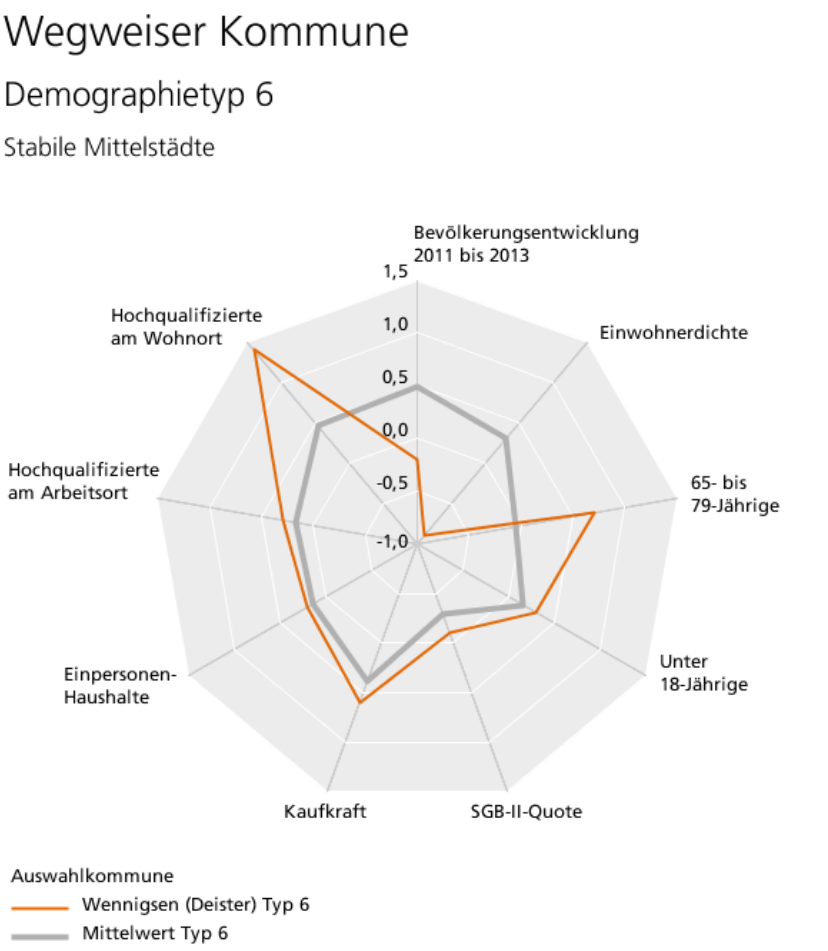
* nach Volkszählungsergebnissen
** bei Bildung der Gemeinde am 01.01.1970 nach Angaben des Nds. Landesamtes für Statistik
*** nach Fortschreibung durch die Gemeinde (mit Zweitwohnsitzen)[51]

Nach dem *Wegweiser Kommune*[52] der Bertelsmann Stiftung wird die Gemeinde Wennigsen (Deister) zum Demographietyp 6 gezählt.[53] Die wichtigsten gemeinsamen Merkmale der Städte und Gemeinden im Typ 6 sind Wanderungsgewinne, eine solide Einkommenssituation der Bewohner und geringe soziale Belastungen der Kommunen. Jenseits dieser Gemeinsamkeiten ist Typ 6 sehr heterogen.[54]

Das folgende Diagramm zeigt, dass in der Gemeinde die Werte für *Einpersonenhaushalte*, *Kaufkraft*, *Anteil der unter 18-jährigen* und auch die *SGB II-Quote* etwas über den Mittelwerten für Typ 6 liegen, die *SGB II-Quote* dennoch unter dem Mittelwert aller Typen (0,0-Nonagon) liegt. Die Werte für *Einwohnerdichte* und *Bevölkerungsentwicklung 2011 bis 2013* liegen hin-

[50] 4F steht für Fit, Free, Fun und Function. http://www.richtigfitab50.de/de/richtig-fit-ab-50/freizeitsport/bewegungsparcours/4fcircle-das-bewegungskonzept/
[51] Gemeinde Wennigsen (Deister), Haushaltsplan Entwurf 2019, S. 17, 19
[52] www.wegweiser-kommune.de
[53] http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+demographietypen+karte
[54] http://www.wegweiser-kommune.de/documents/10184/33037/Demographietyp+6.pdf, S. 4

gegen erheblich unter den Mittelwerten für Typ 6 und auch unter den Mittelwerten aller Typen. Der *Anteil der 65- bis 79-jährigen* liegt erheblich über den fast identischen Mittelwerten für Typ 6 und aller Typen. Der Wert für *Hochqualifizierte am Arbeitsort* liegt in der Gemeinde etwas über dem Mittelwert für Typ 6, während der Wert für *Hochqualifizierte am Wohnort* ganz erheblich über dem Mittelwert für Typ 6 liegt, der selbst schon erheblich über dem Mittelwert aller Typen liegt. Das heißt, dass Hochqualifizierte aus der Gemeinde Wennigsen (Deister) ihr Einkommen häufig in anderen Kommunen - hauptsächlich in der Landeshauptstadt Hannover - erzielen. Das kommt der Kaufkraft zugut.



Quelle: Statistische Ämter der Länder, BA, ZEFIR, Faktor Familie GmbH, eigene Berechnungen

| Bertelsmann Stiftung [55]

[55] http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+demographietypen+netzdiagramm

Kommunale Daten
Demographischer Wandel / Wirtschaft & Arbeit

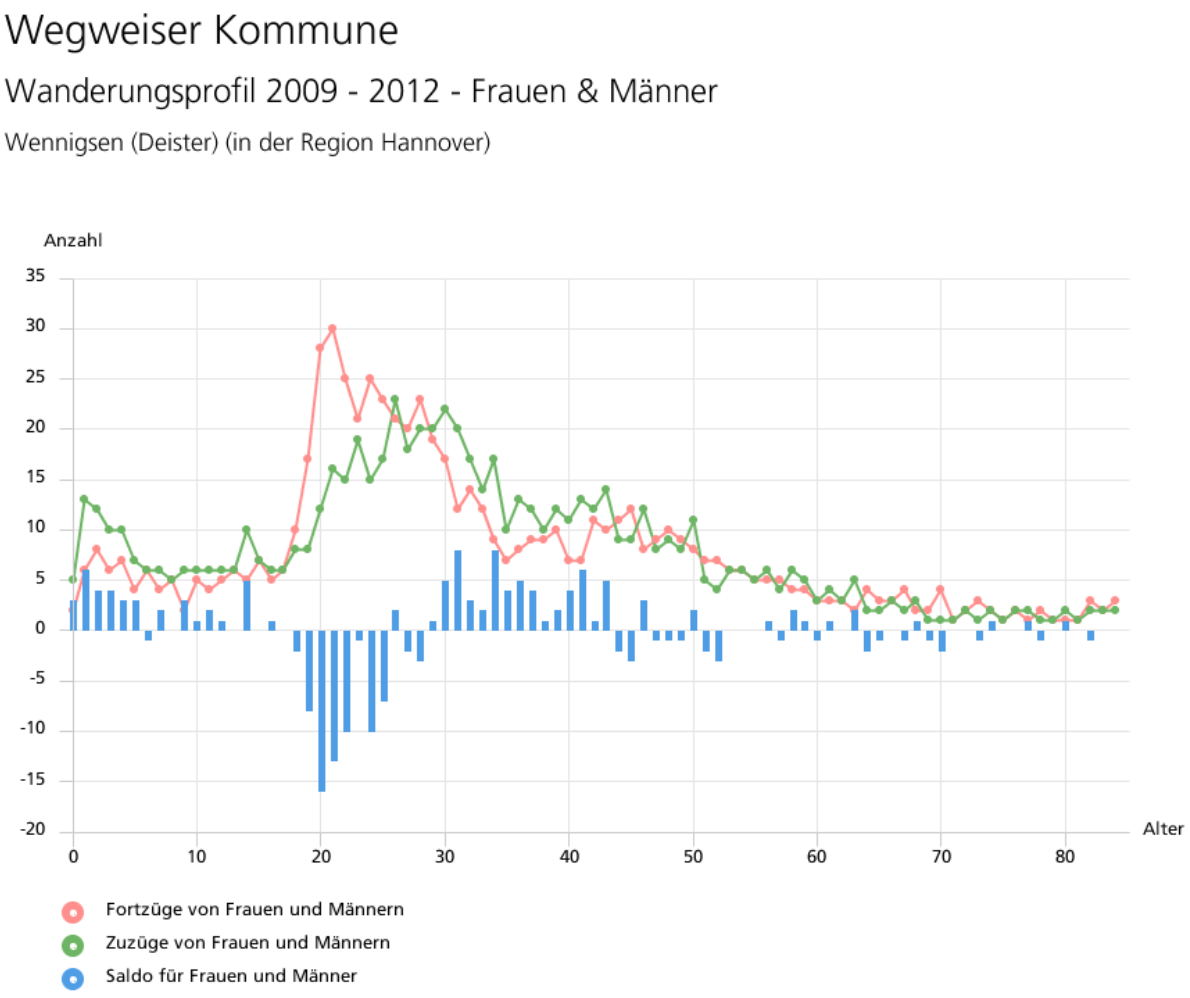
Indikatoren	Wennigsen (D.) 2015	Niedersachsen 2015
Bevölkerung (Anzahl)	14.036	7.926.599
Bevölkerungsanteil männlich (%)	49,0	49,0
Bevölkerungsanteil weiblich (%)	51,0	51,0
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,6	2,0
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,7	-1,8
Geburten (je 1.000 Ew.)	6,9	8,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	11,2	11,4
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,3	-3,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	59,0	33,4
Wegzüge (je 1.000 Ew.)	53,5	25,7
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	5,5	7,8
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	16,7	10,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-55,1	14,2
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	4,2	2,8
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,4	0,9
Durchschnittsalter (Jahre)	46,3	44,3
Medianalter (Jahre)	49,0	46,2
Jugendquotient (Unter-20-jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	33,6	31,9
Altenquotient (Ab-65-jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	42,8	36,0
Anteil Unter-18-jährige (%)	16,7	16,7
Anteil Elternjahrgänge (%)	12,4	16,3
Anteil 65- bis 79-jährige (%)	17,9	15,6
Anteil Ab-80-jährige (%)	6,4	5,8
Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)	11,0	11,3
Hochqualifizierte am Wohnort (%)	17,8	11,6
Beschäftigungsanteil im primären Sektor[56] (%)	1,8	1,3
Beschäftigungsanteil im sekundären Sektor[57] (%)	36,3	30,0
Beschäftigungsanteil im tertiären Sektor[58] (%)	61,9	68,7
Arbeitsplatzzentralität	0,5	1,0
Arbeitsplatzentwicklung vergangene 5 Jahre (%)	14,6	12,3
Beschäftigungsquote (%)	54,2	55,9
Frauenbeschäftigungsquote (%)	52,9	51,7
Verhältnis Beschäftigungsquote von Frauen und Männern[59] (%)	95,4	86,3
Geringfügig Beschäftigte am Wohnort (je 1.000 Ew.)	77,1	97,8
Aufstocker (%)	28,0	29,9
Einpendler an der Bevölkerung (%)	20,0	5,0
Auspendler an der Bevölkerung (%)	46,3	7,7
Pendlersaldo an der Bevölkerung (%)	-26,3	-2,7

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Bundesagentur für Arbeit, ies, Deenst GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen, | Bertelsmann Stiftung[60]

[56] Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei
[57] Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Energie, Bau
[58] Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kredit, Dienstleistungen, Öffentliche Verwaltung, Soziales etc.
[59] Die Frauenbeschäftigungsquote beträgt x % der Männerbeschäftigungsquote.
[60] http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+kommunale-daten+demographischer-wandel+2015+land+tabelle
http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+qualifikation+2015+land+tabelle
http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+beschaeftigung+2015+land+tabelle
http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+pendler+2015+land+tabelle

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) hat ihre *Bevölkerung (Anzahl)* weitgehend stabil gehalten. Die *relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 bis 2015* betrug 0,6 %. Auffallend hoch ist die *Bildungswanderung* mit -55,1 Personen je 1.000 Personen der jeweiligen Altersgruppe, obwohl die Landeshauptstadt Hannover mit den öffentlichen Verkehrsmitteln leicht und schnell zu erreichen ist. Hingegen fällt die *Familienwanderung* mit 16,7 Personen je 1.000 Personen der jeweiligen Altersgruppe erfreulich positiv aus. Die *Wanderung zu Beginn der zweiten Lebenshälfte* ist geringfügig; *Alterswanderung* macht sich fast gar nicht bemerkbar. Durch den *Wanderungssaldo* von 5,5/1.000 kann ein *natürlicher Saldo* von -4,3/1.000 gut ausgeglichen werden, so dass die *relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030* mit -3,7 % prognostiziert wird. Jedoch müssen auch die aktuellen Entwicklungen durch steigende Migrationstendenzen berücksichtigt werden, die darin nur ansatzweise enthalten sind. Während seit 2016 die Bevölkerung im Kernort Wennigsen um 39 Personen zugenommen hat, ist die Bevölkerung in den übrigen Ortschaften um 91 Personen gesunken. Dieser Trend wird sich durch das Neubaugebiet Klostergrund weiter verstärken, denn dort sollen zukünftig circa 500 Personen wohnen. Teilweise gegengesteuert wird dem mit der Entwicklung des Neubaugebiets Im Bergfelde in der Ortschaft Bredenbeck.

Die Gemeinde hat eine *Arbeitsplatzzentralität* von 0,5 - also halb so viele Arbeitsplätze wie erwerbstätige Einwohner. Entsprechend fällt der *Pendlersaldo an der Bevölkerung* mit -26,3 % hoch aus. Zu den Kommunen in Typ 6 mit besonders hohen Auspendlerüberschüssen gehören in den ländlichen Regionen vorwiegend kleinere Gemeinden, häufig in landschaftlich attraktiven Regionen.[61] Demgegenüber liegt in der Gemeinde die *Arbeitsplatzentwicklung vergangene 5 Jahre* über dem Durchschnitt von Niedersachsen.



[62]

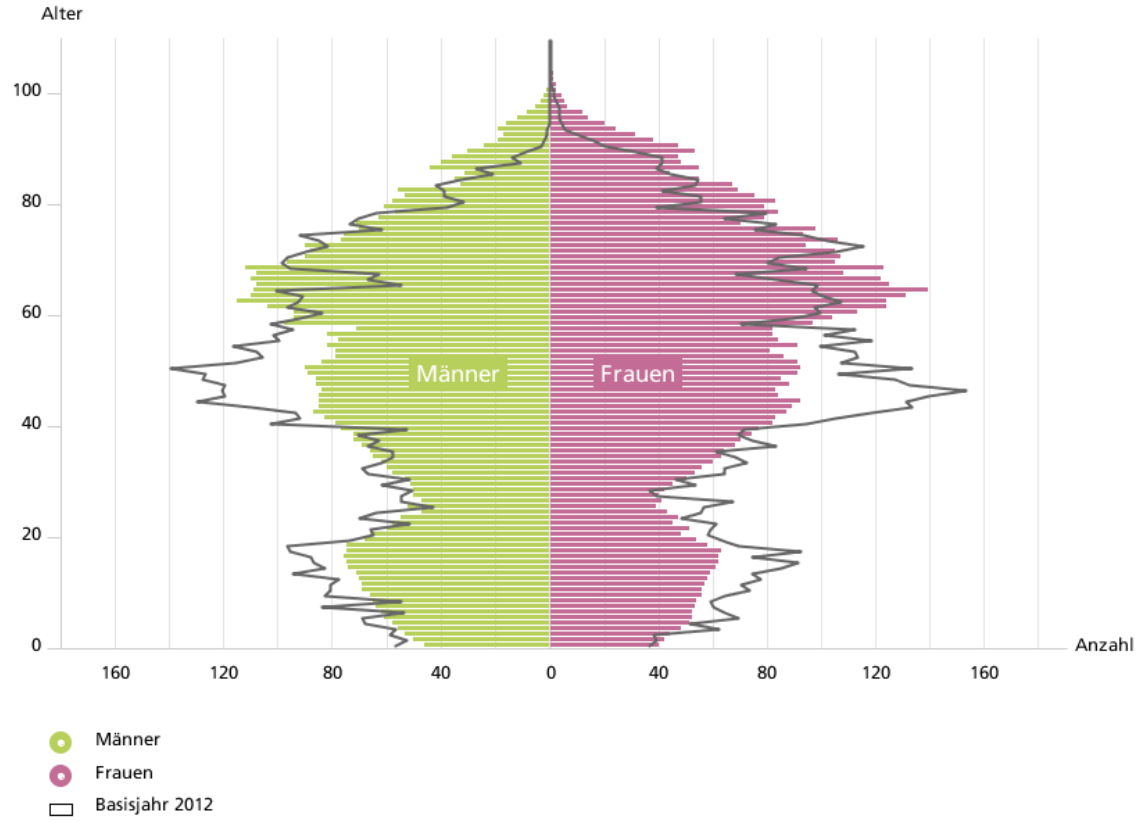
[61] http://www.wegweiser-kommune.de/documents/10184/33037/Demographietyp+6.pdf, S. 6 ff.

[62] http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+frauen-maenner

Wegweiser Kommune

Bevölkerungspyramide 2030

Wennigsen (Deister) (in der Region Hannover)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen | Bertelsmann Stiftung [63]

Die Bevölkerungspyramide zeigt, dass bis 2030 die Zahl der Kinder und Jugendlichen weiter rückgängig sein wird, die Zahl der 18- bis 39-jährigen nur geringfügig nachlassen wird und die Zahl der 40- bis 57-jährigen stark abnehmen wird bei gleichzeitiger Zunahme der ab 58-jährigen, die bisher unterdurchschnittlich sportengagiert waren, jedoch die Sportentwicklung zunehmend prägen werden.

Aus den Erhebungen ergeben sich für die Sportanbieter folgende Konsequenzen:

- Sinkende Mitgliederzahlen auf Grund sinkender Einwohnerzahlen sind nicht zu befürchten.
- Durch den mit 46,3 % hohen Anteil der Auspendler an der Bevölkerung erhöhen sich deren mit kurzen Wegen erreichbare Sportangebote um die Angebote an ihren Arbeitsorten.
- Durch zunehmende Telearbeit wird sich der Anteil der Auspendler jedoch verringern. Zudem reduzieren sich bei Telearbeit die Fahrzeiten, was den Freizeitanteil eines Arbeitstages erhöht. Beides dürfte sich positiv für die Sportanbieter auswirken.
- Im Durchschnitt haben die Mitglieder der Sportvereine ein solides Bildungs-, Qualifizierungs- und Einkommensniveau.
- In Wechselbeziehung mit dem demographischen Wandel erfolgt einerseits ein Wandel in der Sportnachfrage; – unterschiedlichste Alters- und Zielgruppen sind sportlich aktiv. Die sich verändernden Alters- und Zielgruppen benötigen andererseits spezifische Sportangebote, Bewegungsräume und Organisationsformen.

[63] http://www.wegweiser-kommune.de/statistik/wennigsen-deister+bevoelkerungspyramiden+2030+2012

- Verändern wird sich vor allem die Altersstruktur mit einem prozentuellen Rückgang der in der Vergangenheit besonders sportaktiven Bevölkerungsgruppen (ältere Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene) bei gleichzeitiger anteiliger Zunahme älterer Menschen, die bisher unterdurchschnittlich sportengagiert waren, die jedoch die Sportentwicklung zunehmend prägen werden.
- Wie Menschen mit Migrationshintergrund den Sport bezüglich Sportarten, Orientierungen und Organisationsformen beeinflussen werden, lässt sich derzeit schwer prognostizieren. Eine gezielte Ansprache, besondere Programme, infrastrukturelle und organisatorische Anpassungen sowie interkulturelle Sensibilisierungen sind erforderlich. [64]
- Vom Anstieg der Gesamtnachfrage nach Sport profitieren die Sportvereine nicht mehr vollständig. Sie müssen ihre Strategien und Aktivitäten für eine zeitgemäße Angebotsentwicklung sowie für die Mitgliedergewinnung weiterentwickeln.
- Obwohl Sportvereine bereits einen expliziten Beitrag zur Gesundheitsversorgung und zur Prävention leisten, sind die Potenziale der Sportmotive „Gesundheit und Fitness“ für die Profilbildung zukünftig ebenso aktiv zu erschließen wie die übrigen breiten- und wettkampfsportorientierten Dimensionen.

Darauf werden die Sportvereine sich einstellen müssen.

6. Arbeitskreis Sport

Am 1. Januar 1970 trat das *Gesetz über die Neubildung der Gemeinde Wennigsen (Deister)*[65] in Kraft, womit der Zusammenschluss von sieben bis dahin eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Wennigsen (Deister) geregelt wurde. Wenig später, am 8. Februar 1970, fand eine Arbeitstagung aller Sportvereine statt. Zum 15. März 1970 wurde der Arbeitskreis Sport gegründet und Karl-Heinz Jöckel zum ersten Ersten Vorsitzenden gewählt. Nach dem Rücktritt des Schriftführers stellte der Arbeitskreis Sport mit dem 18. Juni 1971 seine Arbeit jedoch auf unbestimmte Zeit ein. Auf Bestreben von Karl-Heinz Jöckel fand am 17. Mai 1976 eine Sitzung der Sportvereine zwecks Wiederaufnahme der Arbeit im Arbeitskreis Sport statt. Die Wiedergründung fand am 21. Juni 1976 statt. Karl-Heinz Jöckel bekleidete das Amt des Ersten Vorsitzenden bis zum 18. Februar 1988.

Der Arbeitskreis Sport ist primär eine Kommunikationsplattform der örtlichen Sportvereine. Die Mitglieder des Arbeitskreises engagieren sich ehrenamtlich und zusätzlich zu ihrer Arbeit in den Sportvereinen. Sie bringen die Erfahrungen aus der Vereinsarbeit in das Gremium ein und vertreten über 4.300 Mitglieder ihrer Vereine.

Außerdem vertreten sind die Gemeinderatsfraktionen, der für Sport zuständige Fachausschuss des Gemeinderates, die Schulen, die Jugendpflege und die Gemeindeverwaltung.

Mindestens zweimal im Jahr finden Sitzungen und Gesprächsrunden statt, um die den Sport betreffenden Themen und Fragen zu diskutieren. Erklärtes Ziel des Arbeitskreises Sport ist, optimale Voraussetzungen zur Sportausübung zu schaffen. Ein wichtiger Schritt zur Verwirklichung war die Schaffung der ersten *Sportförderungsrichtlinien für die Gemeinde Wennigsen (Deister)* im Jahr 1981. Eine der wichtigsten Aufgaben des Arbeitskreises Sport ist alljährlich die Erstellung und Abstimmung der Belegungspläne für die Sporthallen der Gemeinde. Weitere Themen sind gegenseitige Abstimmung und Unterstützung der Sportvereine, vereinsübergreifende Lösungen und Förderung des Jugendsports.

Über den Arbeitskreis Sport haben die Sportvereine seit 1976 die Möglichkeit, ihre Interessen gebündelt im zuständigen Fachausschuss für Bildung, Kinderbetreuung und Sport vertreten zu können. So bringt der Arbeitskreis Sport sich bei sportpolitischen Themen auf der kommunalen Ebene bei Diskussionen mit ein und wirkt als „außerparlamentarisches“ Beratungsgremium der Kommunalpolitik.

[64] Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, S. 5
[65] https://de.wikipedia.org/wiki/Wennigsen-Gesetz

B. Befragung der Sportvereine

Dreizehn Sportvereine haben den Fragebogen[66] zurückgegeben.

Zusätzlich hat der HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck e. V. den Fragebogen zurückgegeben. Auf Grund des Sonderstatus variiert die Summe der Vereine bei den Antworten.

Der Deisterfreun.de e. V. hat per E-Mail erklärt, dass er kein Sportverein sei und seinen Sitz in Barsinghausen habe. Anzumerken ist, dass

- laut Satzung Ziele des Vereins die Förderung des MTB-Radsports in der Deisterregion sowie die Teilnahme an und Durchführung von Sportveranstaltungen sind,[67]
- Mountainbiking (Cross Country) seit den Olympischen Sommerspielen 1996 in Atlanta (Georgia, USA) olympische Disziplin ist und
- zwei Trails des Vereins in dem Gebiet der Gemeinde Wennigsen (Deister) liegen.

Der Deisterfreun.de e. V. wird im Sportentwicklungsplan nicht berücksichtigt, weil er seinen Sitz nicht in der Gemeinde Wennigsen (Deister) hat.

Der Fischereiverein Wennigsen e. V.[68] hat als erster Verein den Fragebogen vollständig ausgefüllt zurückgegeben, jedoch erklärt, dass er kein Sportverein sei und deshalb vor vielen Jahren das Wort *Sport* aus dem Vereinsnamen gelöscht worden sei. Er begründete das damit, dass Wettangeln gesetzlich untersagt sei und Castingsport im Verein nicht betrieben werde. Der Fischereiverein Wennigsen e. V. wird deshalb im Sportentwicklungsplan nicht berücksichtigt.

Der Modellflugverein Wennigsen LSV e. V. bzw. die IG Modellflug Wennigsen war zur Zeit der Befragung nicht erreichbar. Modellflug gehört nicht zu den vom DOSB anerkannten Sportarten. Eine spätere Rücksprache mit Herrn Wolfgang Löscher ergab, dass er es nicht für erforderlich halte, dass die Interessengemeinschaft im Sportentwicklungsplan behandelt werde. Dafür spricht auch die Entwicklung des Namens vom Luftsportverein (LSV) zur IG Modellflug und so ist das zu akzeptieren. Die IG Modellflug Wennigsen betreibt eine Wiese als Modellflugplatz an einem Feldweg in östlicher Verlängerung der Evestorfer Straße.

Der Rehafit Wennigsen e. V.[69] wurde vom LandesSportBund nachgemeldet. Er hat seinen Sitz im Bröhnweg 17, 30974 Wennigsen (Deister), also im Gebäude vom Elan Fitness- und Wellnesspark, und ist Mitglied im Behinderten-Sportverband Niedersachsen e. V. Angeboten werden Funktionstraining und Rehabilitationssport. Dazu gehört andererseits auch die Abteilung Highlander vom Deister[70], die ihre Trainingswiese in Barsinghausen-Großgoltern hat. Der Rehafit Wennigsen e. V. wird nur in der Mitgliedertabelle und in der Sportartentabelle berücksichtigt.

Der Reitverein Wennigsen e. V.[71] hat zwar bei der Bereisung der Sportstätten freundlich mitgewirkt, aber nicht bei der Befragung der Sportvereine. Die in diesem Kapitel angegebenen Mitgliederzahlen kommen vom LandesSportBund und aus anderen Quellen. Der Reitverein Wennigsen e. V. wird nur in der Mitgliedertabelle berücksichtigt.

Der 1. FC Wennigser Mark[72] war zur Zeit der Befragung nicht erreichbar. Er wurde vom LandesSportBund nachgemeldet. Die hier angegebenen Daten sind vom LandesSportBund. Der 1. FC Wennigser Mark wurde in den Jahren 2015 und 2017 Niedersachsenmeister im Futsal und im Jahr 2018 Niedersachsens Vizemeister im Beachsoccer. Er wird nur in der Mitgliedertabelle und in der Sportartentabelle berücksichtigt.

---

66 Die Fragebögen für die Sportvereine, Schulen/VHS, Kindertagesstätten etc. orientieren sich an den Fragebögen zu Landessportbund Hessen (Hrsg.), Christian Wopp: Zukunftsorientierte Sportentwicklung / Bd. 16, Orientierungshilfe zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, Frankfurt am Main: Uwe Hornung, 2012

67 http://deisterfreun.de/wp-content/uploads/2017/08/Satzung-Neu-2012-Gemeinnu%cc%88tzig.pdf

68 http://www.fvwennigsen.de/

69 https://www.bsn-ev.de/vereine/vereinsliste/rehafit-e-v-wennigsen/

70 http://deisterhighlander.de/

71 http://www.reitverein-wennigsen.de/

72 http://www.fussball.de/verein/1-fc-wennigser-mark-niedersachsen/-/id/01H9UT2APK000000VV0AG811VSOBR7LA#!/

1. Mitglieder

a) Mitglieder nach Sportvereinen

Sportverein	Befragung	2017/2018
1. FC Wennigser Mark	15	41
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Wennigsen e. V.	136	109
Holtenser Sportvereinigung von 1931 e. V.[73]	231	215
KIKO-Karate Wennigsen e. V.	23	42
Reitverein Wennigsen e. V.	117	104
Rehafit Wennigsen e. V.	1.195	1.177
Schachklub Wennigsen von 1949 e. V.	19	15
Schießsportklub Bönnigsen e. V. von 1951	47	45
Schützengesellschaft Bredenbeck von 1872 e. V.	95	89
Sportgemeinschaft Bredenbeck e. V.	930	922
Sportgemeinschaft Wennigser Mark e. V.	100	98
Sportschützenverein Wennigsen von 1951 e. V.	74	95
Sportverein Degersen von 1986 e. V.	204	102
Sportverein Steinkrug e. V. von 1920	30	45
Tischtennissportgemeinschaft Wennigsen (Deister) e. V.	65	48
Turn- und Sportverein Wennigsen/Deister e. V.[74]	1.360	1.187
darin HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck e. V.	*302*	*k. A.*
Gesamtsumme	**4.641**	**4.334**

Die Sportvereine haben durchschnittlich rund 68 % aktive und rund 32 % passive Mitglieder. Von drei Mitgliedern sind also zwei aktiv und eins passiv.

b) Mitglieder nach Altersgruppen

Für die folgende Tabelle fehlen die Informationen vom Reitverein Wennigsen e. V., Rehafit Wennigsen e. V. und 1. FC Wennigser Mark. Dadurch kommt es zu Differenzen bei den Gesamtsummen der vorigen und der folgenden Tabelle.

Altersgruppen	Mitglieder
männlich <6 Jahre	125
männlich 6-13 Jahre	350
männlich 14-18 Jahre	243
Summe Jugend männlich	**718**
männlich 19-26 Jahre	210
männlich 27-40 Jahre	255
männlich 41-60 Jahre	382
männlich >60 Jahre	462
Summe Erwachsene männlich	**1.309**
Summe männlich	**2.027**
weiblich <6 Jahre	96
weiblich 6-13 Jahre	241
weiblich 14-18 Jahre	167

[73] inzwischen Verschmelzung der Holtenser Sportvereinigung mit der Sportgemeinschaft Bredenbeck, 1.137 Mitglieder
[74] inzwischen Wechsel der Leichtathletiksparte zur SG Bredenbeck-Holtensen

Altersgruppen	Mitglieder
Summe Jugend weiblich	**504**
weiblich 19-26 Jahre	121
weiblich 27-40 Jahre	120
weiblich 41-60 Jahre	225
weiblich >60 Jahre	317
Summe Erwachsene weiblich	**783**
Summe weiblich	**1.287**
insgesamt <6 Jahre	221
insgesamt 6-13 Jahre	591
insgesamt 14-18 Jahre	410
Summe Jugend insgesamt	**1.222**
insgesamt 19-26 Jahre	331
insgesamt 27-40 Jahre	375
insgesamt 41-60 Jahre	607
insgesamt >60 Jahre	779
Summe Erwachsene insgesamt	**2.092**
Gesamtsumme	**3.314**

c) Entwicklung der Mitgliederzahlen

Mitgliederzahlen	Vereine
steigend	2
etwa gleichbleibend	7
sinkend	3
stark sinkend	1

Die Gesamtentwicklung ist eine leicht sinkende Mitgliederzahl.

Zwei Sportvereine haben angegeben, in den letzten fünf Jahren nichts unternommen zu haben, um die Mitgliederzahlen zu steigern. Elf Sportvereine haben angegeben, entsprechende Versuche unternommen zu haben. Als Methoden wurden genannt:

- persönliche Ansprachen,
- Werbung in Medien,
- Medienarbeit,
- Internetpräsentationen,
- Vereinszeitungen,
- Aushänge,
- Flyer,
- Tage der offenen Tür,
- Informationstage,
- vereinsoffene Veranstaltungen,
- vereinsübergreifende Veranstaltungen,
- Gründungen von Frauen- und Jugendmannschaften,
- Gewinnung von Spielern,
- neue Sportangebote,
- Spartenerweiterungen,
- größere Vielfalt,
- Jugendtraining,
- Teilnahmen an Ferienpassaktionen,

- Kooperationen mit Schulen/ Schularbeitsgemeinschaften,
- Teilnahmen an Weihnachtsmärkten etc.,
- Ostereierschießen,
- „Bredenbeck sucht den Superschützen“,
- ständige Qualifizierung von Trainern und Übungsleitern.

Die Sportvereine sind für die Integration ausländischer Flüchtlinge offen. In Zusammenarbeit mit dem Wennigser Präventionsrat hat die Bürgerinitiative *Welcome Wennigsen* für alle, die interessiert sind, in einem Verein Sport zu treiben, ein Faltblatt erstellt, in dem Sportvereine, Sportarten und Ansprechpartner aufgeführt sind.[75] Auf Wunsch wirkt die Bürgerinitiative auch unterstützend bei der Kontaktaufnahme mit.

2. Ziele, Angebote und Zielgruppen

Als die wichtigsten Ziele der Sportvereine wurden angegeben:

1. Rang: sportliche Aktivitäten, alle Altersgruppen (auch Kinder, Jugendliche sowie ältere Mitmenschen) an den Sport heranführen, Jugendarbeit, Spaß am Sport in Gemeinschaft, Sport ortschaftsbezogen, Sensibilisierung für die eigene Gesundheit und das Wohlergehen der Mitmenschen, Selbstbewusstsein stärken, Ausbau sowohl des Breitensports als auch des Leistungssports, Förderung des Sports, Sportart erlernen, Sportart weitervermitteln, Teilnahme an Punktspielen, Aufstieg in eine höhere Klasse, Sporthallenzeiten nachhaltig ausbauen.
2. Rang: Freizeitangebote für alle Altersgruppen, Traditionspflege, Förderung der Gemeinschaft und des Gemeinschaftsdenkens, Förderung der Gesundheit, Förderung des Sozialverhaltens, Integration, Sicherheit der Sportart erlernen und steigern, Konzentration steigern, sportliche Erfolge, weitere Entwicklung des Frauenfußballs, bestehenden Sparten mehr Sporthallenzeiten bieten.
3. Rang: öffentliche Arbeit, Einbringen in das dörfliche Leben, Mitgestaltung des gesellschaftlichen Lebens, Traditionspflege, Geselligkeit, Respekt / Umgang mit den Anderen, Sportart sicher machen, neue Sportarten – auch Trendsportarten – aufnehmen, Sportart betreiben, Leistungssport.

[75] http://www.welcome-wennigsen.de/projekte/348#einen-flyer

a) Angebote der Sportvereine nach Sportarten

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Ausdauer/Outdoor:														
Jogging								X						
Lauftreff								X*						
Nordic Walking								X						
Walking								X						
Wandern								X	X					X
Denksport:														
Schach					X									
Gesundheit/Fitness:														
Aerobic								X			X			
Behindertensport														X
Eltern-Kind-Turnen								X						X
Entspannungsverfahren								X						

* von November bis Februar jeden zweiten Samstag Winterlauf

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Fitnesstraining								X			X			
Funktionstraining				X										
Gerättraining								X						
Gymnastik								X	X					X
Kinderturnen								X	X		X			X
Kleinkinderturnen								X	X		X			X
Pilates								X						
Psychomotorik						X								
Rehabilitationssport				X										
Rückenschule								X						
Seniorensport								X						X
Sportabzeichen								X						X
Yoga								X						
Kampfsport:														
Karate			X					X						

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Kugelsport:														
Bocca/Bowls/Boule/ Pétanque									X					X
Boßeln											X			X
Leichtathletik:														
Diskuswurf								X						X*
Dreisprung								X						
Hindernislauf/ Hürdenlauf								X						X*
Hochsprung								X						X*
Kugelstoßen								X						X*
Kurzstreckenlauf/ Sprint								X						X*
Langstreckenlauf								X						
Mittelstreckenlauf								X						X*
Speerwurf								X						X*
Stabhochsprung								X						X*

* Die Leichtathletik-Sparte des TSV Wennigsen wurde zum Saisonende 2017 eingestellt; die Mitglieder haben sich überwiegend der SG Bredenbeck-Holtensen angeschlossen.

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Staffellauf								X						X*
Weitsprung								X						X*
Siebenkampf								X						X*
Triathlon								X						
Vierkampf								X						
Zehnkampf														X*
Radsport:														
Radwandern/-touren									X					
Rückschlagspiele														
Prellball														X
Tennis								X						X
Tischtennis													X	
Volleyball/ Beachvolleyball								X						X

* Die Leichtathletik-Sparte des TSV Wennigsen wurde zum Saisonende 2017 eingestellt; die Mitglieder haben sich überwiegend der SG Bredenbeck-Holtensen angeschlossen.

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Schießsport:														
Bogenschießen										X				
Lichtpunktschießen							X							
Schießen (Gewehr)						X	X			X				
Schießen (Pistole, Revolver)						X	X			X				
Tanzsport:														
Gesellschaftstanz								X						X
Jazz Dance								X						
Zumba														X
Torspiele:														
Fußball								X			X	X		X
Futsal/Hallenfußball	X							X	X					
Handball								X*						X*

* in der HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck

SPORTART / SPORTVEREIN	1. FC Wennigser Mark	DLRG Wennigsen	KIKO Karate Wennigsen	Rehafit Wennigsen e. V.	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Turnsport:														
Bodenturnen								X						X
Gerätturnen								X						X
Seilspringen								X						
Wassersport:														
Rettungsschwimmen		X												
Schwimmsport		X												
Wurfspiele:														
Darts						X								

Weitere sportliche Angebote haben

- der ADFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V., Ortsgruppe Wennigsen - Barsinghausen (Radtouren unregelmäßig nach Ankündigung und Mountainbike-Touren regelmäßig sonntags 9:30 Uhr ab Zeitmonument),[76]
- der Bridge-Club '99 Bredenbeck (Bridge),[77]
- der CVJM Christlicher Verein Junger Menschen (Wandergruppe),[78]
- die DRK-Ortsvereine (Kegeln, Radtouren, Seniorengymnastik, Tanzen),[79]
- die ECV Equipe Calenberger Velosophen (Radtouren),[80]
- das Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum (z. B. Pilates, Musik- und Bewegungskurse für Kleinkinder)[81]
- Die fidelen Degerser e. V. (Boßeln, Bowling, Kegeln und Schießen),[82]
- der Gesellschaftsclub Freundschaft von 1920 e. V. Wenniger Mark / Deister (Bowling, Drachenbootsport, Kegeln, Radwandern, Schießen, Tanzen),[83]
- der Kneipp-Verein Wennigsen/Gehrden e. V. (in Bredenbeck Progressive Relaxation (PR) nach Jacobsen und Wirbelsäulengymnastik, in Degersen Hatha-Yoga und in Wennigsen Abend-Walking (Nordic-Walking), Atemtraining/Gymnastik auf dem Stuhl, Leichte und lockere Fitness mit der ENERGY DANCE®-Methode, Funktions- und Beckenbodentraining für Männer, Gehirntraining durch Bewegung, Progressive Relaxation (PR) nach Jacobsen, Smovey mit dem Vibroswing, Venengymnastik, ZUMBA®-Fitness, Radtouren und Wandern)[84]
- der Reitverein Wennigsen e. V. (Reiten, Voltigieren)[85]
- der Tanzkreis Degersen (Tanzen)[86]
- der Tourismus-Service Wennigsen/Reisebüro Cruising (Wandermarathon über 24 Kilometer etc.)[87]

Kegelbahnen gibt es in den Gaststätten Calenberger Hof[88], La Cascina[89] und Möllerburg[90]. Die Wennigser Kegelvereine, -klubs oder -gruppen tragen alljährlich den 1983 vom damaligen Ortsbürgermeister Fritz Hesse gestifteten Ortsbürgermeister-Pokal aus.[91] Sie haben so klangvolle Namen wie Bohlenschleicher, Die Camper, Die Bommis[92], Die fidelen Degerser, Doppelte Fünf, Firefighter, Die Gerissenen, Die Kegelpfeifen, Die kreativen Kegler, Millenium, Murmeltiere, Müde Pumpe, Nabei, Pumpenjäger, Schmackes, Spätzünder, Die Streuner, Die Unverbesserlichen etc.

In Wennigsen findet im Turnus von drei Jahren das Historische Freischießen[93] statt – zuletzt im Jahr 2017. Es ist das herausragende Volksfestereignis in der Gemeinde Wennigsen (Deister), dient aber nur eingeschränkt dem Sport, dafür sehr viel mehr dem Brauchtum und der Außenwirkung der Kommune.

Man darf dagegen nicht vergessen, dass die Aktiven der Feuerwehren, Naturschutzvereine etc. sich mit ihren Übungen und Einsätzen so sehr betätigen, dass es häufig an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit geht. Übungen und Wettstreit haben den Charakter von Sport.

---

76 http://www.adfc-wennigsen-barsinghausen.de/ und https://www.adfc-wennigsen-barsinghausen.de/archives/8545

77 http://www.bridge-verband.de/web/club/420 Bridge wurde im Jahr 1998 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell als Sportart anerkannt, aber nicht als Olympische Disziplin eingeführt. Im Jahr 2017 urteilte der Europäische Gerichtshof, dass Bridge steuerlich gesehen kein Sport sei.

78 https://cvjm-wennigsen.de/verein-und-gruppen/

79 https://www.drk-hannover.de/ehrenamt/ortsvereine/wennigsen/

80 https://www.calenberger-velosophen.de/

81 http://www.familienzentrum-wennigsen.de/veranstaltungen/

82 http://www.dfdev.de/

83 http://www.freundschaftsclub.eu/

84 http://www.kneippverein-wennigsen.de/index.php/aktivitaeten-und-infos/kursangebote
http://www.kneippverein-wennigsen.de/index.php/aktivitaeten-und-infos/aktivitaeten
http://www.kneippverein-wennigsen.de/index.php/aktivitaeten-und-infos/wandern-und-radtouren

85 http://www.reitverein-wennigsen.de/

86 http://www.degersen.de/dgh.htm

87 http://www.reisebuero-cruising.de/Tourismus-Service_Wennigsen/c/109.aspx

88 https://www.hotel-calenbergerhof.de/
http://www.yamas-wennigsen.de/

89 http://lacascina.de/kegelbahn/

90 https://moellerburg.de/

91 https://www.dfdev.de/index.php/der-verein/downloadbereich/file/36-pokalkegeln-in-wennigsen-2018

92 http://www.wennigser-mark.de/index.php/vereineundgruppen/kegelgruppediebommis

93 http://www.historisches-freischiessen.de/

b) Angebote der Sportvereine nach Altersgruppen

Bezüglich der Altersgruppen ist die Frage offensichtlich falsch verstanden worden. Einige Sportvereine haben wohl nur die Altersgruppen angekreuzt, die in den Vereinen vertreten sind, denn es ist schlecht denkbar, dass Vereine Sport für z. B. U 19-Jugendliche nicht anbieten. Hiernach kann man sich also nicht richten, wenn man einen Sportverein sucht.

ZIELGRUPPE / SPORTVEREIN	DLRG Wennigsen	HSG Wennigsen/ Gehrden/Breden-beck	KIKO Karate Wennigsen	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Säuglinge und Klein-kinder bis unter 3 Jahre							X						X
Kinder von 3 bis unter 6 Jahre			X				X	X		X			X
Kinder von 6 bis unter 11 Jahre (U 11)	X	X	X	*		X	X	X		X		X	X
Kinder von 11 bis unter 13 Jahre (U 13)	X	X	X	*	X	X	X	X	X	X		X	X
Kinder/Jugendliche von 13 bis unter 15 Jahre (U 15)	X	X	X	*	X	X	X		X	X		X	X
Jugendliche von 15 bis unter 17 Jahre (U 17)	X	X	X	X	X	X	X		X	X		X	X
Jugendliche von 17 bis unter 19 Jahre (U 19)	X	X		X	X	X	X		X			X	X
Junge Erwachsene von 19 bis unter 27 Jahre	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X
Erwachsene von 27 bis unter 41 Jahre		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ältere Erwachsene von 41 bis unter 61 Jahre		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ältere ab 61 Jahre				X	X	X	X	X	X			X	X

* Der Schachklub Wennigsen bietet seit dem 13.09.2018 Turnierschach für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre mit Grundkenntnissen im Schach an. Trainiert wird donnerstags von 15:30 h bis 17:00 h im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, August-Warnecke-Weg 2, Bredenbeck. Ansprechpartner ist Bernd Haletzki, Telefon: 05109 6894412, E-Mail: bernd.haletzki@t-online.de.

c) Angebote der Sportvereine nach speziellen Zielgruppen

Repräsentativ sollten die Angaben zu den speziellen Zielgruppen auf dieser Seite sein. Nicht genannt wurden Angebote speziell für Menschen mit Behinderungen und speziell für sozial Benachteiligte. Letzteres wurde damit begründet, dass sozial Benachteiligte in etlichen Vereinen ermäßigte Beiträge zahlen, aber sonst wie die anderen am Sport teilnehmen. Auch Menschen mit Migrationshintergrund werden bei fast allen Vereinen von Anfang an als integriert behandelt.

ZIELGRUPPE / SPORTVEREIN	DLRG Wennigsen	HSG Wennigsen/ Gehrden/Breden-beck	KIKO Karate Wennigsen	Schachklub Wennigsen	SSK Bönnigsen	SGes. Bredenbeck	SG Bredenbeck-Holtensen	SG Wennigser Mark	SSV Wennigsen	SV Degersen	SV Steinkrug	TTSG Wennigsen	TSV Wennigsen
Speziell für Eltern und Kinder							X						X
Speziell für Mädchen		X					X						X
Speziell für Frauen		X					X						X
Speziell für Menschen mit Behinderungen*													
Speziell für Menschen mit Migrationshintergrund							X						
Speziell für sozial Benachteiligte													
Speziell für erwachsene Sport-/wieder-/anfänger		X					X						
Speziell für Leistungs-/ Spitzensportler		X					X						

* Außerhalb der Gemeinde: Fußball für Kinder mit und ohne Behinderungen bietet der Handicap Kickers Hannover e. V. samstags 10:30 h bis 12:00 h in der Sporthalle der Grundschule Bennigsen bzw. auf den Sportstätten des FC Bennigsen e. V., Medefelder Straße 9, 31832 Springe an. Erste Vorsitzende ist Sabrina Rathing, Telefon: 0176 - 61255859, E-Mail: vorstand@handicap-kickers.de, Internet: https://handicap-kickers.de/.

Vier Sportvereine haben angegeben, keine Angebote für Nichtmitglieder zu haben. Neun Sportvereine haben entsprechende Angebote genannt:

- Informationen, Informationstage,
- Probetraining, Schnupper-Teilnahme, Schnupper-Kurse,
- Ferienpassaktionen,
- Kindertanzen,
- Sportabzeichen,
- Kurse (z. B. Schwimmen, Selbstverteidigung),
- Boule,
- Wandern,
- Lichtpunktschießen bei Veranstaltungen im Ort,
- Ostereierschießen,
- Vereineschießen,
- Lauf Rund um Bredenbeck,
- Winterläufe,
- Team-Cup,
- Ü60-Fußball ohne Wettkampf,
- Vereinshaus zur Verfügung stellen.

Der SV Degersen richtet seit 2017 die *Deister-Boßelturniere für alle Wennigser Vereine* aus.

d) Aktive pro Woche nach Sportvereinen

Sportverein	**Aktive/Wo.**
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Wennigsen e. V.	18
Holtenser Sportvereinigung von 1931 e. V.	160
KIKO-Karate Wennigsen e. V.	k. A.
Schachklub Wennigsen von 1949 e. V.	9
Schießsportklub Bönnigsen e. V. von 1951	20
Schützengesellschaft Bredenbeck von 1872 e. V.	20
Sportgemeinschaft Bredenbeck e. V.	725
Sportgemeinschaft Wennigser Mark e. V.	40
Sportschützenverein Wennigsen von 1951 e. V.	20
Sportverein Degersen von 1986 e. V.	60
Sportverein Steinkrug e. V. von 1920	0
Tischtennissportgemeinschaft Wennigsen (Deister) e. V.	50
Turn- und Sportverein Wennigsen/Deister e. V.	1.000
darin HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck e. V.	180
Summe	**über 2.120**

Zwölf Sportvereine haben keine Angebote, die weniger angenommen werden. Ein Schützenverein hat ein Angebot genannt, das weniger angenommen wird (Freihandschießen).

Neun Sportvereine haben in den letzten fünf Jahren kein Sportangebot aufgegeben. Drei Sportvereine haben Judo, Tanzsport beziehungsweise Trampolinspringen aufgegeben, weil Sporthallenzeiten und Übungsleiter fehlten oder weil die Sportart im Verein „nicht wirtschaftlich darstellbar“ war.

Sieben Sportvereine planen nicht, neue Angebote aufzunehmen. Sechs Sportvereine planen, sich weiterzuentwickeln und neue Angebote zu machen (z. B. Armbrustschießen, Bogenschießen oder Linedance).

3. Personal

Die Vorsitzenden der Sportvereine sind durchgehend männlich. Ihr Alter liegt zwischen 27 Jahren und 72 Jahren. Der Altersdurchschnitt beträgt rund 55 Jahre.

Von den stellvertretenden Vorsitzenden der Sportvereine ist nur eine Person weiblich. Das Alter liegt zwischen 20 Jahren und 89 Jahren. Der Altersdurchschnitt beträgt rund 56 Jahre. Ein Sportverein hat keinen stellvertretenden Vorsitzenden.

Von den Kassenwarten sind vier weiblich. Das Alter liegt zwischen 35 Jahren und 89 Jahren. Der Altersdurchschnitt beträgt rund 57 Jahre.

Insgesamt bestehen die Vorstände der Sportvereine zu rund 2/3 aus Männern und 1/3 aus Frauen. Der Altersdurchschnitt der männlichen Vorstandsmitglieder beträgt rund 55 Jahre, der der weiblichen Vorstandsmitglieder rund 50 Jahre.

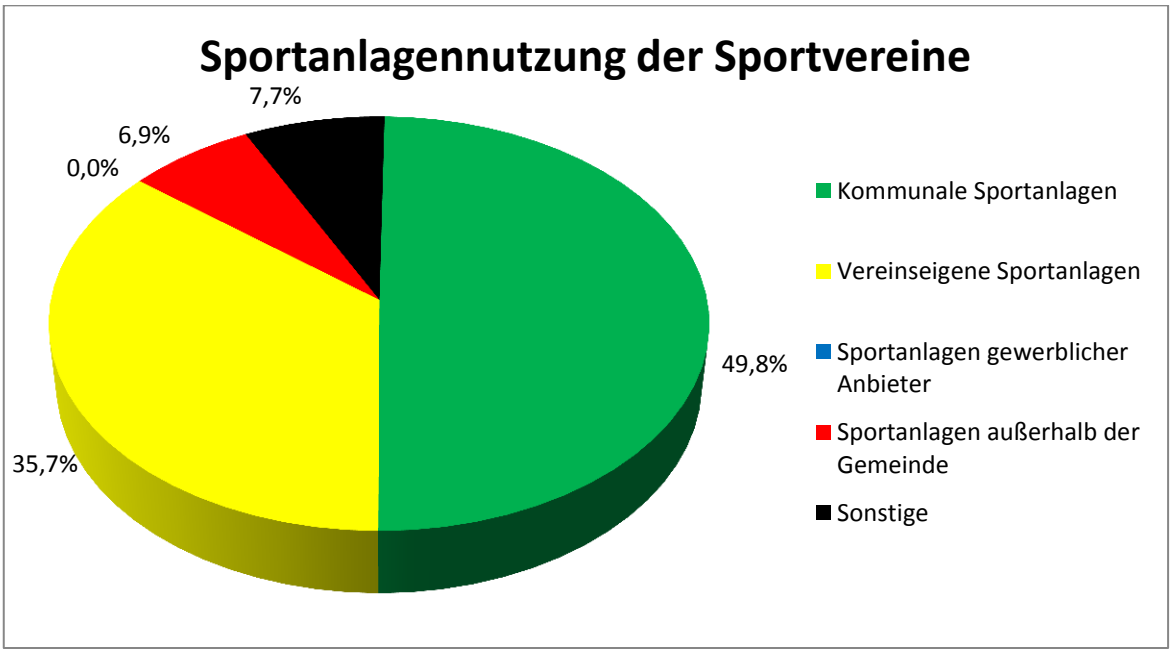
Nur ein Vorstandsmitglied der Sportvereine übt das Amt in Teilzeitbeschäftigung aus, alle anderen Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich.

Etwas mehr als die Hälfte der Übungsleiter üben ihre Ämter in Teilzeitbeschäftigung aus, die knappe Hälfte der Übungsleiter tut das ehrenamtlich.

Der TSV Wennigsen beschäftigt zwei weitere Teilzeitkräfte.

Sieben Sportvereine haben keine Personalprobleme. Sechs Sportvereine beklagen, dass das Personal überaltert sei oder dass ihnen Jugendleiter, Übungsleiter, ein Sportwart und ein stellvertretender Vorsitzender fehlen.

4. Sportanlagen



Sieben Sportvereinen fehlen keine Sportanlagenzeiten. Fünf Sportvereinen fehlen aber Sportanlagenzeiten, hauptsächlich in Sporthallen.

Ebenso haben sieben Sportvereine keinen weiteren Bedarf an Sportanlagen, während fünf Sportvereine weitere Sportanlagen benötigen, hauptsächlich eine Sporthalle, aber

auch einen zweiten Sportplatz für Fußball-Punktspiele oder Trainingszwecke und weitere Schießsporteinrichtungen.

5. Vereinsheim/Geschäftsräume

Vier Sportvereine haben kein Vereinsheim, sieben haben ein Vereinsheim und zwei haben zwei Vereinsheime.

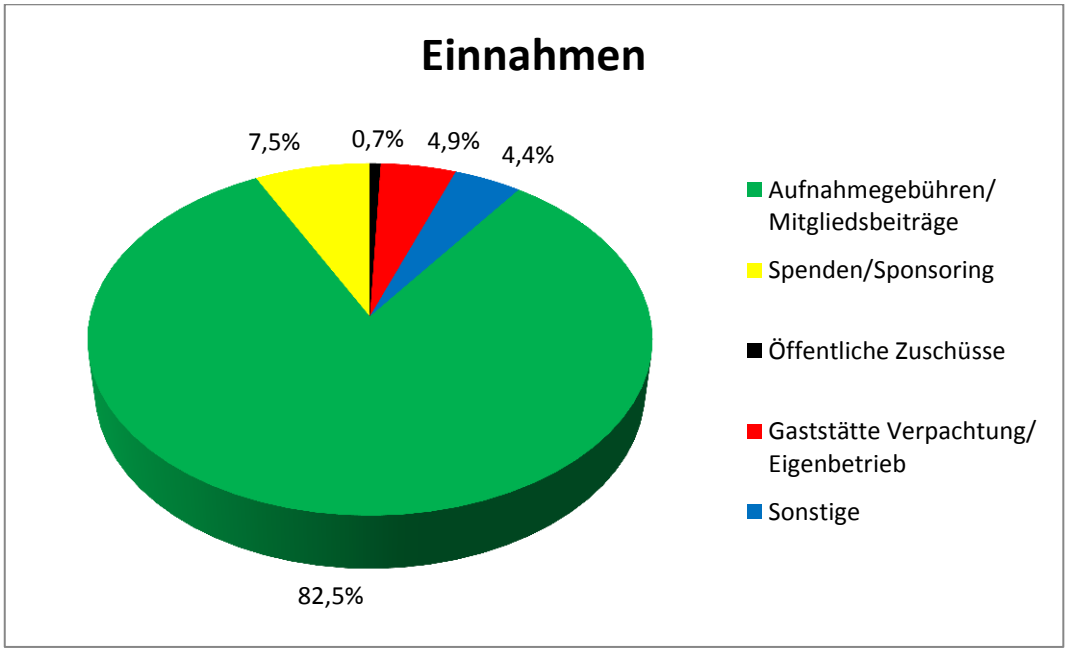
Die Sportvereine haben angegeben, dass von den Vereinsheimen

- eins in sehr gutem Zustand,
- eins in gutem Zustand,
- sechs in befriedigendem Zustand,
- zwei in befriedigendem bis ausreichendem Zustand und
- eins in mangelhaftem Zustand sei.

Kein Sportverein verfügt über einen eigenen Geschäftsraum.

Sieben Sportvereine haben keine ausreichende Büroausstattung. Bei sechs Sportvereinen ist die Büroausstattung ausreichend. Die Büroausstattungen bestehen zum Teil aus privaten Spenden oder intakten, aber ausgemusterten Geräten (PC etc.). In einigen Sportvereinen werden die Büroarbeiten in privaten Räumen mit privaten Büroausstattungen erledigt.

6. Finanzen



Neun Sportvereine nehmen keine Aufnahmegebühren. Bei den restlichen Sportvereinen liegen die Aufnahmegebühren

- für Erwachsene zwischen 7,00 € und 15,00 €,
- für Kinder und Jugendliche zwischen 5,00 € und 15,00 €,
- für Familien zwischen 12,00 € und 15,00 € sowie
- für passive Mitglieder zwischen 2,00 € und 5,00 €.

Das Angebot der Vereine bestimmt den Preis. Die Mitgliedsbeiträge/Jahr liegen

- für Erwachsene zwischen 32,00 € und 180,00 €
- für Jugendliche zwischen 16,00 € und 180,00 €

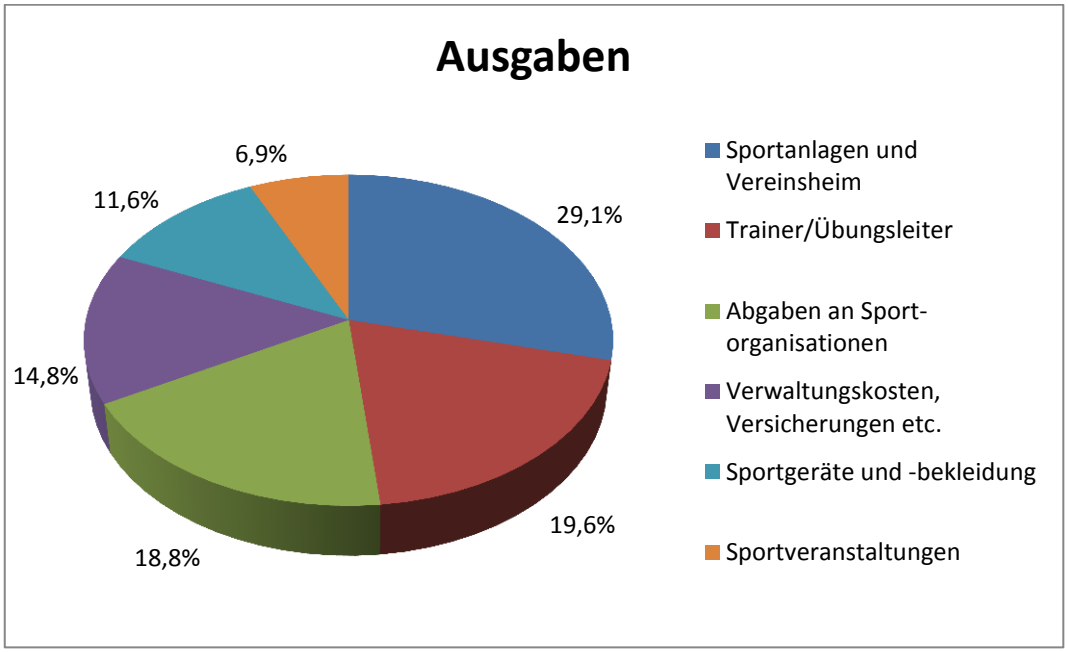
- für Kinder zwischen 0,00 € und 180,00 €
- für Familien zwischen 30,00 € und 234,00 € sowie
- für passive Mitglieder zwischen 24,00 € und 92,00 €.

Die finanzielle Situation schätzt

- kein Sportverein als *sehr gut*,
- einer als *gut*,
- vier als *befriedigend*,
- fünf als *ausreichend*,
- zwei als *ausreichend bis mangelhaft*,
- einer als *mangelhaft bis existenzbedrohend* und
- ein weiterer als *existenzbedrohend* ein.

Sechs Sportvereine haben keine finanziellen Probleme, acht haben dagegen finanzielle Probleme. Letztere haben folgende Ursachen bzw. Auswirkungen:

- 5x zu hohe Miet- und Energiekosten,
- 4x fehlende Mittel für Sportgeräte,
- 3x fehlende Mittel für zusätzliche Sportanlagen,
- 3x fehlende Mittel für Instandhaltungen und/oder Sanierungen von Sportgeräten, Anlagen und Vereinsheimen,
- 1x zu geringe Bezahlung der Übungsleiter/innen,
- 1x fehlende Mittel für zusätzliche Übungsleiter/innen.



7. Organisation

Acht Sportvereine haben Probleme, Positionen im Vereinsvorstand zu besetzen, fünf haben keine Probleme damit. Ein Verein hat die Frage nicht beantwortet. Es fehlen Jugendleiter und Nachfolger für die Vereinsvorsitzenden.

Bei zwei Sportvereinen gibt es Probleme beim ehrenamtlichen Engagement der Vereinsmitglieder, aber bei elf gibt es keine Probleme damit. Ein Verein hat die Frage nicht beantwortet. Ein Verein hat dazu ausgeführt, dass es auf Grund des demographischen Wandels schwieriger werde, Mitglieder für z. B. Vorstandsarbeit zu gewinnen.

Fünf Sportvereine haben angegeben, dass sie nicht mit anderen Einrichtungen kooperieren, neun kooperieren mit anderen Einrichtungen:

- fünf mit Schulen,
- fünf mit anderen Sportvereinen
  durch z. B. Training im Kreisverband oder Spielgemeinschaften[94].
- drei mit der Jugendpflege im Rahmen der Ferienpassaktionen,
- einer mit Kindertagesstätten,
- einer mit dem gewerblichen Anbieter Elan Fitness GmbH,
- einer mit Krankenkassen,
- einer mit dem Hegering.

Acht Sportvereine haben keine Probleme bei den Kooperationen, einer hat Probleme mit der Sportanlagennutzung in der Kooperation. Die restlichen Vereine kooperieren nicht mit anderen Einrichtungen.

Bei sechs Sportvereinen besteht nicht der Wunsch nach engerer Kooperation mit anderen Sportvereinen. Bei sieben Sportvereinen bestehen aber Wünsche nach Kooperationen:

- drei für gemeinsame Sportanlagennutzungen,
- zwei für Spielgemeinschaften,
- zwei für gemeinsame Kinder- und Jugendarbeit,
- zwei für gemeinsame Veranstaltungen/Projekte,
- zwei für Fusion/Verschmelzung mit einem anderen Sportverein,
- einer für eine Trainingsgemeinschaft,
- einer für gemeinsame Talentförderung,
- einer für Übungsleiteraustausch,
- einer für gemeinsame Fortbildungen,
- einer für gemeinsame Gerätenutzung,
- einer für gemeinsame Werbung,
- aber keiner für gemeinsame Vereinsverwaltung.

Nach der Befragung haben die Holtenser SV und die SG Bredenbeck Verschmelzungsverhandlungen so weit vorangetrieben, dass in den Mitgliederversammlungen beider Vereine am 16. April 2018 die Verschmelzung beschlossen wurde. Der neue Vereinsname lautet SG Bredenbeck-Holtensen e. V. (Das sind jedoch nicht die Vereine, die in der Befragung eine Fusion/Verschmelzung als Option angegeben haben.)

Die Kooperation der Gemeindeverwaltung mit dem eigenen Sportverein bewerten fünf Vereine als unproblematisch, aber sieben als verbesserungswürdig durch

- mehr Sporthallenzeiten (4),
- größeren bzw. besseren Informationsfluss (3),
- mehr Transparenz bei der Vergabe von Sportanlagen (2),
- mehr Sportplatzzeiten (2),
- finanzielle Unterstützung (2),
- „zielorientierte Lösungen“ (1).

Die Kooperation der politischen Gremien der Gemeinde mit dem eigenen Sportverein bewerten acht Vereine als unproblematisch, aber fünf als verbesserungswürdig durch

- mehr Transparenz (5),
- mehr Beteiligung (4),
- Unterstützung bei der Durchführung von Großveranstaltungen (1),
- „offenes Eintreten für die Ehrenamtlichen/Ziele“ (1).

Ein Verein hat angegeben, er habe keine Berührungspunkte mit den politischen Gremien der Gemeinde.

Die Kooperation zwischen dem Arbeitskreis Sport und dem eigenen Sportverein bewerten elf Vereine als unproblematisch, aber zwei als verbesserungswürdig durch

[94] Nach der Befragung haben der TSV Wennigsen und der SV Gehrden seit der Saison 2016/2017 eine Fußball-Spielgemeinschaft für die C- bis A-Jugend vereinbart.

- mehr Transparenz (1),
- politische Interessenvertretung / „Umsetzung der Sportprobleme in Wennigsen“ (1).

Ein Verein hat angegeben, dass er am Arbeitskreis Sport nicht teilnehme.

Die Kooperation zwischen dem Regionssportbund und dem eigenen Sportverein bewerten zwölf Vereine als unproblematisch, aber einer als verbesserungswürdig durch

- das Fortbildungsangebot für Übungsleiter/innen.

Ein Verein ist nicht Mitglied im Regionssportbund.

Die Kooperation zwischen dem Landessportbund und dem eigenen Sportverein bewerten dreizehn Vereine als unproblematisch. Ein Verein ist nicht Mitglied im Landessportbund.

Weitere Anregungen waren:

- „Es wäre für alle Vereine gut, wenn von der Gemeinde mehr Unterstützung käme.“
- „Andere Einrichtungen werden auch unterstützt, nur für die Sportvereine ist kein Geld vorhanden.“
- „Die alten Sportentwicklungsunterlagen der Gemeinde sollten berücksichtigt werden.“

C. Befragung der allgemeinbildenden Schulen und der Volkshochschule

Die schulische Bildung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde Wennigsen (Deister) wird in der Primarstufe durch zwei Grundschulen in den Ortschaften Wennigsen und Bredenbeck, im Sekundarbereich durch die Sophie-Scholl-Gesamtschule sowie stufenübergreifend durch die Freie Waldorfschule in Sorsum gewährleistet.

Die Grundschule Bredenbeck[95] ist eine zweizügige verlässliche Grundschule und hat ihren Einzugsbereich aus den Ortschaften Bredenbeck mit Steinkrug, Evestorf und Holtensen. Außerdem werden in dem Gebäude zwei Lerngruppen der Janusz-Korczak-Schule Springe, einer Förderschule mit dem Schwerpunkt *Geistige Entwicklung*, unterrichtet. Im Rahmen einer Kooperation arbeiten die beiden Klassen der Janusz-Korczak-Schule und die Klassen der Grundschule Bredenbeck eng zusammen. Hinter dem Hauptgebäude liegt der Schulhof, an dessen Rückseite sich die Sporthalle und die Sportfreianlage mit einem Kleinspielfeld, einer Kugelstoßanlage, einer Weitsprunganlage und einer 100 m-Laufbahn anschließen. In den beiden großen Pausen gehen die Kinder auf die Außenanlagen. Diese bestehen aus dem asphaltierten Schulhof sowie einer großen Rasenfläche mit vielen Spielgeräten, Gartenschach, Sandgrube und Sitzgelegenheiten. Jede Klasse verfügt über ein Magazin an Kleinspielgeräten, für das sie selbst verantwortlich ist.

Die Grundschule Wennigsen[96] ist eine vierzügige verlässliche Grundschule und hat ihren Einzugsbereich aus den Ortschaften Argestorf, Degersen, Sorsum, Wennigsen mit Waldkater und Wennigser Mark. Den Kindern stehen die Sporthalle Im Lindenfelde, eine Sportfreianlage mit einer 50 m-Laufbahn, einer Weitsprunganlage sowie einem Bolzplatz und zwei Schulhöfe mit Spielgeräten zur Verfügung. Zudem befinden sich ein Spielplatz und der Mehrgenerationen-Fitnessparcours in unmittelbarer Nähe.

Die Sophie-Scholl-Gesamtschule[97] ist eine Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und hat ihren Einzugsbereich bis über die Grenzen der Gemeinde Wennigsen (Deister) hinaus. Den Schülerinnen und Schülern stehen für den Schulsport eine Dreifachsporthalle mit Tribüne und eine weitläufige Sportfreianlage mit einem Rasen-Fußballspielfeld, einer Kampfbahn Typ C (vier Kunststoff-Bahnen), einem Kunststoff-Kleinspielfeld, einer Kugelstoßanlage, einer Wurfanlage, einer Hochsprunganlage und einer Weitsprunganlage im umzäunten Bereich sowie einem Kunststoff-Basketballfeld, einem Beachvolleyballfeld und einem Bolzplatz im frei zugängigen Bereich zur Verfügung. Für die Bewegung in den Pausen dient das weitläufige Schulgelände mit Spielgeräten für die Jüngeren.

Die Freie Waldorfschule Sorsum[98] ist eine staatlich genehmigte Ersatzschule in freier Trägerschaft, an der nach der Waldorfpädagogik unterrichtet wird, die sich an der anthroposophischen Menschenkunde Rudolf Steiners orientiert. Sie hat ihren Einzugsbereich bis weit über die Grenzen der Gemeinde Wennigsen (Deister) hinaus und unterrichtet die Schuljahrgänge 1 bis 12, ab Jahrgang 5 als Ganztagsschule. Zum Ablegen des Abiturs ist ein Wechsel an eine der beiden Waldorfschulen in Hannover erforderlich. Die Schule verfügt über eine Mehrzweckhalle, die als Sporthalle und Aula genutzt wird, zwei Eurhythmieräume und ein Beachvolleyballfeld. Zusätzlich nutzt sie den in der Nähe liegenden Sportplatz des MTV Lemmie. Zudem befinden sich auf dem vielfältig gegliederten Schulgelände, auf dem auch ein Kindergarten ist, Spielgeräte etc. für die Jüngeren.

95 http://www.grundschule-bredenbeck.de/
96 http://www.grundschule-wennigsen.de/
97 http://www.sophie-scholl-wennigsen.de/
98 http://waldorfschule-sorsum.de/home/
https://www.waldorfschulen-niedersachsen.de/waldorfschulen/87-fws-sorsum.html
https://de.wikipedia.org/wiki/Waldorfschule

Wie die Sportvereine haben auch die Grundschulen in Bredenbeck und Wennigsen, die Sophie-Scholl-Gesamtschule und die Freie Waldorfschule Sorsum Fragebogen erhalten und beantwortet.

Auch die Volkshochschule Calenberger Land hat die für sie relevanten Fragen des Fragebogens beantwortet. Die Ergebnisse werden am Ende des Kapitels gesondert behandelt.

1. Schülerinnen und Schüler nach Schulen

	Schülerinnen	Schüler	Insgesamt
Grundschule Bredenbeck	100	75	175
Grundschule Wennigsen	162	146	308
Sophie-Scholl-Gesamtschule	492	478	970
Zwischensumme	**754**	**699**	**1.453**
Freie Waldorfschule Sorsum	178	186	364
Summe	**932**	**885**	**1.817**

2. Lehrerinnen und Lehrer nach Schulen

	Lehrerinnen	Lehrer	Insgesamt
Grundschule Bredenbeck	10	0	10
Grundschule Wennigsen	21	1	22
Sophie-Scholl-Gesamtschule	63	25	88
Zwischensumme	**94**	**26**	**120**
Freie Waldorfschule Sorsum	27	21	48
Summe	**121**	**47**	**168**

3. Lehrerinnen und Lehrer, die Sport unterrichten, nach Schulen

	Lehrerinnen	Lehrer	Insgesamt
Grundschule Bredenbeck	5	0	5
Grundschule Wennigsen	3	1	4
Sophie-Scholl-Gesamtschule	8	11	19
Zwischensumme	**16**	**12**	**28**
Freie Waldorfschule Sorsum	3	2	5
Summe	**19**	**14**	**33**

4. Lehrerinnen und Lehrer, die Sport studiert haben, nach Schulen

	Lehrerinnen	Lehrer	Insgesamt
Grundschule Bredenbeck	4	0	4
Grundschule Wennigsen	3	1	4
Sophie-Scholl-Gesamtschule	8	11	19
Zwischensumme	**15**	**12**	**27**
Freie Waldorfschule Sorsum	2	1	3
Summe	**17**	**13**	**30**

5. Zusätzliches Personal

Grundschule Bredenbeck:	drei Pädagogische Mitarbeiter/innen, eine Sozialpädagogin/-arbeiterin, eine Schulsekretärin und einen Hausmeister
Grundschule Wennigsen:	Förderschullehrerinnen, Pädagogische Mitarbeiter/innen, eine Sozialpädagogin/-arbeiterin, eine Schulsekretärin, einen Hausmeister, Praktikanten, FSJler
Sophie-Scholl-Gesamtschule:	eine Sozialpädagogin/-arbeiterin, einen Schulassistent, drei Schulsekretärinnen und zwei Hausmeister
Freie Waldorfschule Sorsum:	1 Fördertherapeut, 1 Bibliothekar, 1 Schulsekretärin und 1 Hausmeister

6. Klassen nach Schulen

	Klassen
Grundschule Bredenbeck	8
Grundschule Wennigsen	14
Sophie-Scholl-Gesamtschule	45
Zwischensumme	**67**
Freie Waldorfschule Sorsum	12
Summe	**79**

7. Schulzeiten

	Ganztags-schule	**Montag – Donnerstag**	**Freitag**
Grundschule Bredenbeck	Nein*	08:00 – 13:35	08:00 – 13:35
Grundschule Wennigsen	Nein*	08:05 – 13:35	08:05 – 13:35
Sophie-Scholl-Gesamtschule	Ja**	08:10 – 17:10	08:10 – 15:30
Freie Waldorfschule Sorsum	ab Jahrgang 5	08:00 – 15:45	08:00 – 13:30

* Antrag auf Einrichtung einer Ganztagsschule wird zum Schuljahr 2021/2022 bei der Nds. Landesschulbehörde gestellt.
** offene Ganztagsschule

8. Durchführung der Sportangebote

Alle drei gemeindeeigenen Schulen führen ihre Sportangebote fast ausschließlich in den Sporthallen und auf den Sportfreianlagen der Schulen durch.

Die Freie Waldorfschule nutzt neben den eigenen Stätten den Sportplatz des MTV Lemmie und einmal jährlich die Sportfreianlagen der Sophie-Scholl-Gesamtschule für ihr Sportfest.

9. Teilung der Sportstätten während der Schulzeiten mit anderen Nutzern und Probleme bei der gemeinsamen Nutzung

Nur die Grundschule Bredenbeck teilt die Sportstätten während der Schulzeiten mit anderen Nutzern. Das sind die Janusz Korczak-Schule und der Kindergarten Bredenbeck. Probleme bei der gemeinsamen Nutzung gibt es nicht.

10. Fehlende Sportanlagen / Sportanlagenzeiten

Den Grundschulen und der Freien Waldorfschule fehlen keine Sportanlagen.[99]

Der Sophie-Scholl-Gesamtschule fehlen 16 Stunden in einer Dreifachsporthalle und 10 Stunden in einer Schwimmhalle. Die Gesamtschule hat im Fragebogen dazu erklärt: „Der Platzbedarf für Dreifachhallen resultiert aus den Anforderungen der Sekundarstufe II. Der Bedarf könnte auch mit Ausweitung unserer Hallenzeiten (z. B. auch Mo., Di. + Fr. bis 17:10 h) gedeckt werden; die Konflikte mit den Sportvereinen sind nicht gewollt."

11. Andere Bewegungsmöglichkeiten in der Schule und auf dem Schulhof

Die Sporthallen aller vier Schulen sind während der Pausen nicht geöffnet. Die Aulen der beiden Grundschulen und der Gesamtschule sind gleichzeitig Pausenhallen und können für Bewegungsspiele genutzt werden, wobei zu beachten ist, dass die Pausenhallen nicht mit Schwingböden ausgestattet, sondern mit Platten verschiedener Art ausgelegt sind. Außerdem bestehen Sicherheitsgefährdungen durch harte Ecken und Kanten sowie die Einrichtung.

Die Schulhöfe der Grundschulen und der Gesamtschule sind immer geöffnet. Die Freie Waldorfschule ist keine öffentliche Schule und folglich steht der Schulhof auch nicht öffentlich zur Verfügung.

Alle vier Schulen haben auf den Schulhöfen Klettergeräte, Tischtennisplatten, Flächen für Ballspiele und Basketballkörbe. Mit Ausnahme der Gesamtschule sind sie auch mit Spielplatz- und Turngeräten ausgestattet. Die Grundschule Wennigsen verfügt zusätzlich über Balanciergeräte.

Alle vier Schulen haben auch Ausleihen für Bewegungskleingeräte, wie Bälle, Reifen Pedalos, Rückschlagspiele, Gummitwist etc.

12. Sport-AGs und Sport-Sonderveranstaltungen

Die Grundschulen und die Gesamtschule bieten Sport-AGs an – wie Fußball, Klettern, Leichtathletik, Schach etc.

Die Grundschule Bredenbeck und die Gesamtschule führen jährlich *Bundesjugendspiele*[100] durch. Die Grundschule Wennigsen führt im ersten und dritten Schuljahr *Bundesjugendspiele* durch – mit der Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen, im zweiten Schuljahr ein Turnfest sowie die Abnahme von Laufabzeichen[101] und im vierten Schuljahr den Schwimmwettbewerb *Niedersachsen schwimmt*[102], an dem alle Klassen sowie Gruppen der niedersächsischen Grundschulen und Kindergärten teilnehmen können. Außerdem nimmt sie am Seilspringprojekt *Skipping Hearts*[103] der Deutschen Herzstiftung, am *Tag des Mädchenfußballs*[104] des Niedersächsischen Fußballverbands (NFV) und am *Tag des Mädchenhandballs* sowie dem *Tag des Jungenhandballs* des Handball-Verbands Niedersachsen (HVN) teil – unterstützt durch die HSG Wennigsen/ Gehrden/Bredenbeck. Die Gesamtschule nimmt zusätzlich an *Jugend trainiert für Olympia* (JTFO)[105] sowie anderen Wettkämpfen und Turnieren teil. Die Grundschulen richten auch Spielfeste aus und die Gesamtschule sowie die Freie Waldorfschule veranstalten jährliche Sportfeste. Außerdem gibt es Basketballturniere in der Gesamtschule, Fußballturniere in der Grundschule Wennigsen und der Gesamtschule, Völkerballturniere in allen drei öffentlichen

[99] Der SG Bredenbeck-Holtensen fehlen aber Sportfreianlagen und deren intensivere Pflege an der Grundschule Bredenbeck.
[100] https://www.bundesjugendspiele.de/
[101] http://www.nlv-la.de/index.php?siteid=75
[102] http://www.lsn-info.de/baseportal/start&sid=868935240040631719851543053181&Id=263
[103] https://www.skippinghearts.de/
[104] https://www.nfv.de/spielbetrieb/juniorinnen/tag-des-maedchenfussball/
[105] http://www.jtfo.de/

Schulen, Abnahmen von Rollbrettführerscheinen in der Grundschule Bredenbeck, Sponsoren- und Staffelläufe in der Grundschule Wennigsen und Seilspring-Wettbewerbe in beiden Grundschulen.

Die Grundschule Bredenbeck verfolgt ein Gesundheitskonzept, wozu Bewegung, Ernährung, Wohlbefinden und Wissen gehören. Die Gesundheitserziehung beginnt mit dem Schulweg. Das Kollegium legt großen Wert darauf, dass die Kinder täglich ihren Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurücklegen. In den Unterrichtsstunden sind Bewegungs- und Entspannungsphasen eingeplant. Neben regulärem Sportunterricht und -AGs gibt es Bewegungspausen, Fit for Fun – eine gesondert im Stundenplan ausgewiesene Stunde Sportförderung für Kinder mit motorischen Auffälligkeiten, während der Wintermonate regelmäßiges Ausdauer- und Lauftraining in allen Klassen, das mit der Abnahme von Laufabzeichen endet, sowie Teilnahmen an Sportwettkämpfen und -veranstaltungen außerhalb der Schule.

Die Grundschule Wennigsen hat die *Motivation von Bewegungsfreude* zum Konzept gemacht.[106] Dazu gehören unter vielem anderen bewegte Pausen, offener Anfang der Sportstunden und alle 14 Tage Yoga im Ruheraum. Im Juni 2016 hat sie das Zertifikat *Sportfreundliche Schule* erhalten. Mit der Auszeichnung möchten das Niedersächsische Kultusministerium und der LandesSportBund Niedersachsen für ein sportfreundliches Klima an den Schulen werben und die Arbeit der Schulleitung, der Lehrkräfte sowie aller Personen, die sich in einer Schule für Sportlichkeit und Fitness der Kinder und Jugendlichen einsetzen, würdigen.

Eine besondere Aktion war ein Besuch der Schule durch ein DFB-Mobil.[107] Die Mädchen-Fußballauswahl des dritten und vierten Jahrgangs der Grundschule Wennigsen ist im Februar 2018 im Hallenturnier Mädchen des NFV Kreismeister geworden und hat im März 2018 bei den Bezirksmeisterschaften den dritten Platz erreicht.

Die Schach-Arbeitsgemeinschaften der Grundschulen Bredenbeck und Wennigsen üben wöchentlich und führen gemeinsame Schachturniere durch.

13. Kooperationen mit anderen Sportanbietern

Die Freie Waldorfschule ist Kooperationen mit dem MTV Lemmie und der Gesamtschule zur Nutzung der Sportanlagen eingegangen.

Die Grundschule Bredenbeck pflegt Kooperationen mit den Sportvereinen.

Die Grundschule Wennigsen beteiligt sich am Kooperationsprogramm *Schule und Sportverein*[108].

Die Grundschule Wennigsen und die Gesamtschule pflegen im Sport Kooperationen untereinander und mit dem TSV Wennigsen, die Grundschule Wennigsen zusätzlich mit der SG Bredenbeck-Holtensen, der HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck und der DLRG Wennigsen.

Probleme gibt es bei den Kooperationen mit anderen Sportanbietern nicht.

14. Volkshochschule Calenberger Land

Die Volkshochschulen sind keine Allgemeinbildenden Schulen und entgegen ihrer Bezeichnung keine Hochschulen im Sinne des tertiären Bildungsbereichs. Sie sind in Deutschland dem quartären Bildungsbereich der Weiterbildung zugeordnet.

106 http://www.grundschule-wennigsen.de/index.php?id=31
107 https://www.dfb.de/dfb-mobil/dfb-mobil-auf-tour/
108 https://www.sportjugend-nds.de/index.php?id=sj_schule_kita

Die Volkshochschule Calenberger Land[109] ist eine gemeinnützige Einrichtung der Kommunen Barsinghausen, Gehrden, Ronnenberg, Seelze, Springe und Wennigsen (Deister).

Die Hauptgeschäftsstelle ist in Barsinghausen. In den fünf anderen Kommunen ist je eine Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle Wennigsen hat die Adresse Im Lindenfelde 2, 30974 Wennigsen (Deister).

Die Volkshochschule Calenberger Land bietet unter dem Oberbegriff *Aktiv und gesund* folgende sportliche Angebote in Wennigsen (Deister) an:

- Dance-Workout
- Der etwas andere Sonntag - Mit dem Körper lächeln (Bewegungs-Meditation)
- Ich beweg mich! - Fitness in Wennigsen
- Pilates und Entspannung
- Rückengymnastik mit Pilateselementen (2x)
- Tai Chi und Qigong
- Tai Chi Push Hands für Anfänger und Quereinsteiger
- Tai Chi Chuan – Die Form – Vertiefung
- TriloChi® Bewegt in Entspannung. Entspannt in Bewegung

Die Volkshochschule Calenberger Land führt ihre sportlichen Angebote in Wennigsen (Deister) in den Räumen 160 und 163 an der Sporthalle der Gesamtschule sowie im Mehrzweckraum des Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrums durch.

Probleme gebe es dort nur, wenn die Räume durch Elternabende belegt werden oder nicht sauber genug sind.

Der Volkshochschule fehlen in Wennigsen (Deister) ein Lehrschwimmbecken in einer Schwimmhalle, Zeiten in einer Einfachsporthalle und in einem Fitnessraum.

[109] https://www.vhs-cl.de/

D. Befragung der Kindertagesstätten

Zunehmend mehr Kindertagesstätten schaffen Voraussetzungen für Bewegung, Spiel und Sport. Folglich wurden auch die Kindertagesstätten in der Gemeinde Wennigsen (Deister) befragt. Die ausgefüllten Fragebogen wurden von März bis Mai 2017 zurückgegeben.

Diese sind

in Bredenbeck:		
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck	Wennigser Str. 23	
Kinderhort Bredenbeck	Schulstraße 14	
Schülerladen Bredenbeck*	Schulstraße 14	
in Degersen:		
Kindergarten Bullerbü	Am Kindergarten 1	
Kindergarten Pusteblume	Max-Planck-Straße 39	
Sprachheilkindergarten Degersen	Am Kindergarten 4 A	regionale Bedeutung
in Holtensen:		
Kindertagesstätte Nimmerland	An der Kirche 2	
Kinderhort Bredenbeck	Linderter Str. 20	
Heilpädagogischer Kindergarten	Katzenhagen 12	regionale Bedeutung
in Sorsum:		
Marien-Waldorfkindergarten Sorsum	Weetzener Straße 3	regionale Bedeutung
in Wennigsen:		
AWO Kindertagesstätte Deisterspatzen	Langes Feld 33	
Evangelischer Emmaus Kindergarten	Bürgermeister-Klages-Platz 18	
Kindertagesstätte Vogelnest	Neustadtstraße 19 A	
Kinderhort Wennigsen	Argestorfer Str. 4 B	
Kinderkantine	Klosteramthof 3	
in Wennigser Mark:		
Kindertagesstätte Märker Strolche	Egestorfer Str. 27	
im August 2018 neu eröffnet:		
Waldkinder Bredenbeck	Auf der Glashütte	

* kein Rücklauf

1. Betreute Kinder

Kindertagesstätte	Kinder unter 3 Jahren			Kinder ab 3 Jahren			Schul-kinder			Summen betreute Kinder		
	♂	♀	Σ	♂	♀	Σ	♂	♀	Σ	♂	♀	Σ
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck	12	1	**13**	50	17	**67**	0	0	**0**	62	18	**80**
Kinderhort Bredenbeck	0	0	**0**	0	0	**0**	7	12	**19**	7	12	**19**
Kindergarten Bullerbü	0	0	**0**	22	23	**45**	4	4	**8**	26	27	**53**
Kindergarten Pusteblume	1	2	**3**	10	8	**18**	4	2	**6**	15	12	**27**
Sprachheilkindergarten Degersen	0	0	**0**	25	7	**32**	0	0	**0**	25	7	**32**
Kindertagesstätte Nimmerland	1	1	**2**	14	11	**25**	5	6	**11**	20	18	**38**
Kinderhort Holtensen	0	0	**0**	0	0	**0**	7	12	**19**	7	12	**19**
Heilpädagogischer Kindergarten	0	0	**0**	23	12	**45**	0	0	**0**	23	12	**45**
Marien-Waldorfkindergarten Sorsum	7	5	**12**	36	39	**75**	0	0	**0**	43	44	**87**
Evangelischer Emmaus Kindergarten	2	3	**5**	22	30	**52**	20	10	**30**	44	43	**87**
Kindertagesstätte Deisterspatzen	4	8	**12**	12	13	**25**	0	0	**0**	16	21	**37**
Kindertagesstätte Vogelnest	17	13	**30**	37	24	**61**	3	3	**6**	57	40	**97**
Kinderhort Wennigsen	0	0	**0**	0	0	**0**	31	29	**60**	31	29	**60**
Kinderkantine	0	0	**0**	0	0	**0**	33	11	**44**	33	11	**44**
Kindertagesstätte Märker Strolche	4	2	**6**	3	3	**6**	4	1	**5**	11	6	**17**
Summen	**48**	**35**	**83**	**254**	**187**	**451**	**118**	**90**	**208**	**420**	**312**	**742**

2. Gruppen

Kindertagesstätte	Kinderkrippe	Kindergarten halbtags	Kindergarten ganztags	alters-übergreifend	Kinderhort / Schulkind-betreuung	integrativ / Einzel-integration
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck	1	1	2			1
Kinderhort Bredenbeck					1	
Kindergarten Bullerbü		1	$^{2}/_{3}$		1	1
Kindergarten Pusteblume			1	1		
Sprachheilkindergarten Degersen			4			
Kindertagesstätte Nimmerland		1	1			
Kinderhort Holtensen					2	
Heilpädagogischer Kindergarten	s.u.	s.u.	s.u.	s.u.	s.u.	s.u.
Marien-Waldorfkindergarten Sorsum	1		3			
Evangelischer Emmaus Kindergarten		2	1	1		1
Kindertagesstätte Deisterspatzen	1		1			
Kindertagesstätte Vogelnest	2	1	2		1	2
Kinderhort Wennigsen					3	
Kinderkantine					$1^{1}/_{2}$	
Kindertagesstätte Märker Strolche				1		
Summen	**5**	**6**	**$15^{2}/_{3}$**	**3**	**$9^{1}/_{2}$**	**5**

Der Heilpädagogische Kindergarten hat sieben Kleingruppen mit sechs bis sieben Kindern.

3. Personal

Die Kindertagesstätten haben 153 feste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 13 männliche und 140 weibliche.

Hinzu kommen Hausmeister, Küchen-, Reinigungs-, Verwaltungs- und Vertretungskräfte, Krankengymnastinnen, Ergotherapeutinnen, Logopädinnen, Heilpädagoginnen, ehrenamtliche Hausaufgabenbetreuer, diverse Praktikantinnen und Praktikanten, Dienstleistende im Bundesfreiwilligendienst und Freiwilligen Sozialen Jahr.

Davon sind 114 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Bewegungsangebote zuständig, 8 männliche und 106 weibliche.

Hiervon sind aber nur 20 für Bewegungsangebote ausgebildet, 20 weibliche und keine männliche. Diese sind qualifiziert durch VHS-Kurse oder Langzeitfortbildungen als Übungsleiterinnen mit diversen Lizenzen, Krankengymnastinnen, Ergotherapeutinnen und für Psychomotorik, Motopädie, Thai-Chi und das Bewegungskonzept Elfriede Hengstenbergs.

Nur eine der 15 Kindertagesstätten gibt Personalmangel an.

4. Anlagen für Bewegungsangebote

Sieben Kindertagesstätten verfügen über einen Bewegungsraum. Die Größen der Bewegungsräume liegen zwischen 40 m² und 100 m².

Der Heilpädagogische Kindergarten verfügt auch über einen Rhythmik- und einen Trampolinraum und nutzt auch Therapieräume für Bewegungsangebote. Andere Kindertagesstätten nutzen auch die Gruppenräume für Bewegungsangebote.

Der Kindergarten Bullerbü nutzt auch den Bewegungsraum des Sprachheilkindergartens, der Heilpädagogische Kindergarten auch ein Schwimmbad und die Kindertagesstätte Nimmerland, der Kinderhort Holtensen und die Kindertagesstätte Märker Strolche auch die Dorfgemeinschafträume.

Außer dem Kinderhort Bredenbeck, der die Freianlagen der Grundschule Bredenbeck nutzt, verfügen alle Kindertagesstätten über eigene Freianlagen. Die Größen der Freianlagen variieren zwischen „zu klein“ für die Kindertagesstätte Deisterspatzen und 2.500 m² des Heilpädagogischen Kindergartens.

Elf Kindertagesstätten nutzen auch den Wald für Bewegungsangebote, außerdem werden die Spielplätze, die Holtenser Doppelacht, der Wasserpark, öffentliche Grünanlagen und die Feldmark genutzt. Die Kindertagesstätte Märker Strolche nutzt auch den Vorhof des Corvinus-Zentrums.

Kindertagesstätte	Bewegungs raum	Größe in m² circa	andere Räume	externe Räume	Frei- anlage	Wald	andere Frei- anlagen
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck	X	50			X	X	X
Kinderhort Bredenbeck						X	X
Kindergarten Bullerbü	X	50		X	X	X	
Kindergarten Pusteblume			X		X	X	
Sprachheilkindergarten Degersen	X	80			X	X	
Kindertagesstätte Nimmerland				X	X		
Kinderhort Holtensen				X	X	X	X
Heilpädagogischer Kindergarten	X	60	X	X	X	X	X
Marien-Waldorfkindergarten Sorsum			X		X		
Evangelischer Emmaus Kindergarten	X	70			X		
Kindertagesstätte Deisterspatzen	X	40			X	X	X
Kindertagesstätte Vogelnest	X	100	X		X	X	X
Kinderhort Wennigsen					X	X	X
Kinderkantine					X		
Kindertagesstätte Märker Strolche				X	X	X	X
Summen	**7**	**40-100**	**4**	**5**	**14**	**11**	**8**

Nur fünf Kindertagesstätten müssen sich die Anlagen während der Bewegungsangebote mit anderen Nutzern teilen. Probleme haben damit aber nur die Kindertagesstätte Märker Strolche und die Kindertagesstätte Vogelnest wegen der Koordinierung der Belegungszeiten sowie der Gerätenutzung, des Lärms anderer Nutzer, der räumlichen Enge und anderer Einschränkungen. Das ist wohl der Nachteil multifunktional genutzter Gebäude.

Acht Kindertagesstätten fehlen Anlagen für Bewegungsangebote:

Kindergarten Pusteblume:	Bewegungsraum;
Kinderhort Bredenbeck:	Bewegungsraum bei Schlechtwetter;
Kinderhort Holtensen:	Anlage für Inliner, Roller und Fahrräder;
Kinderhort Wennigsen:	Bewegungsraum;
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck:	größere Freianlage;
Kindertagesstätte Deisterspatzen:	größere Freianlage;
Kindertagesstätte Nimmerland:	Bewegungsraum;
Kindertagesstätte Vogelnest:	gestaltetes Außengelände.

Es gibt Bewegungsräume in Kindertagesstätten, die nicht ganz ausgelastet sind, wobei zu berücksichtigen ist, dass einige Bewegungsräume nicht für eine volle Auslastung gebaut sind.

Fünf Bewegungsräume werden nicht extern genutzt.

Der Bewegungsraum des Sprachheilkindergartens Degersen wird innerhalb der Öffnungszeiten auch durch den Kindergarten Bullerbü genutzt und außerhalb der Öffnungszeiten auch durch den Kneipp-Verein und Yoga-Gruppen, was zu einem hohen Nutzungsgrad führt.

Der Kindertagesstätte Vogelnest fehlen innerhalb der Öffnungszeiten bereits Anlagenzeiten für den Bewegungsraum – besonders zum Abbau der Geräte, aber außerhalb der Öffnungszeiten wird der Bewegungsraum auch durch die Volkshochschule, den Kneipp-Verein und andere genutzt, wodurch ein voller Nutzungsgrad erreicht wird.

Der durchschnittliche Nutzungsgrad aller Bewegungsräume liegt bei circa 75%.

Die Geräteausstattung ist offenbar in allen Bewegungsräumen gut, denn es wurden keine fehlenden Geräte angegeben.

Nur die Außenanlagen des Kinderhorts Wennigsen und der Kinderkantine sind außerhalb der Öffnungszeiten frei zugängig.

Auf den Außenanlagen fehlen allerdings einige Geräte:

Kinderhort Holtensen:	zweiter Kletterbaum, Tischtennisplatte, Basketballkorb und große Tore;
Kinderkantine:	feste Fußballtore;
Kindertagesstätte Deisterspatzen:	Fläche für Ballspiele und Geräte für U3-Kinder – besonders eine Schaukel für U3-Kinder;
Kindertagesstätte Märker Strolche:	Hügel mit Röhre und Balancieranlage;
Kindertagesstätte Nimmerland:	Flächen für Ballspiele und Balanciergeräte;
Kindertagesstätte Vogelnest:	Wasseranlage, Klettergerät, Rutsche und Ecken zum Verstecken.

An Kleingeräten für Bewegungsangebote fehlen:

Kinderhort Holtensen:	Slalomstangen und Hockeyschläger
Kindertagesstätte Deisterspatzen:	Kleingeräte für U3-Kinder;
Kindertagesstätte Märker Strolche:	große Böcke und große Matte;
Kindertagesstätte Nimmerland:	Wippe und Balancierstange.

5. Bewegungsangebote

Bis auf den Kinderhort Wennigsen haben alle anderen Kindertagesstätten angeleitete Bewegungsangebote:

Heilpädagogischer Kindergarten:	10x pro Woche Bewegungsbaustelle, 6x pro Woche Trampolinturnen, 4-5x pro Woche Rhythmik, 4x pro Woche Psychomotorik, 3x pro Woche Ergotherapie, 3x pro Woche Krankengymnastik;
Kindergarten Bullerbü:	2x pro Woche (ohne nähere Bezeichnung);
Kindergarten Pusteblume:	5x pro Woche freie Angebote, 1x pro Woche (ohne nähere Bezeichnung);
Kinderhort Bredenbeck:	1x pro Woche Geräteparcour;
Kinderhort Holtensen:	1x pro Woche (ohne nähere Bezeichnung);
Kinderkantine:	5x pro Woche Fußball;
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck:	2x pro Woche offenes Bewegungsangebot, 1x pro Woche Gruppen-Bewegungsstunden, 1x pro Woche heilpädagogische Förderung;
Kindertagesstätte Deisterspatzen:	5x pro Woche Bewegungsbaustellen, 2x pro Woche Bewegungsspiele;
Kindertagesstätte Märker Strolche:	1x pro Woche Turntag; 1x pro Woche montags Waldtag;
Kindertagesstätte Nimmerland:	1x pro Woche Psychomotorik,
Kindertagesstätte Vogelnest:	5x pro Woche freies Klettern, 2x pro Woche Psychomotorik, 1x pro Woche Geschicklichkeitsparcours, 1x pro Woche Musikschule, 1x pro Woche Thai-Chi;
Marien-Waldorfkindergarten:	1x pro Woche Waldtag
Sprachheilkindergarten Degersen:	1x pro Woche Psychomotorik, 1x pro Woche Rhythmik, 1x pro Woche Trampolinturnen;

Bis auf vier Kindertagesstätten haben alle anderen Bewegungssonderveranstaltungen:

Evangelischer Emmaus Kindergarten:	4x pro Jahr Waldtage, 1 Monat vor Bambinilauf 2x pro Woche Lauftraining;
Kindergarten Bullerbü:	2-3x pro Jahr Waldtage, 1x pro Jahr Kinder-Zirkus;
Kindergarten Pusteblume:	2x pro Jahr für je eine Woche Waldtage;
Kinderhort Bredenbeck:	spontane Bewegungssonderveranstaltungen;
Kinderhort Holtensen:	spontane Bewegungssonderveranstaltungen;
DRK Kindertagesstätte Bredenbeck:	10x pro Jahr Waldtage;
Kindertagesstätte Deisterspatzen:	1x pro Monat ab Frühjahr Waldtage, ca. 4x pro Jahr Ausflüge, 1-2x pro Jahr Spielfeste;
Kindertagesstätte Märker Strolche:	6x pro Jahr Wandertage, 2x pro Jahr Spielfeste, 2x pro Jahr Kinder-Zirkus;
Kindertagesstätte Nimmerland:	3x pro Jahr Waldtage;
Kindertagesstätte Vogelnest:	4x pro Jahr Wandertage, 2x pro Jahr Waldtage, 1x pro Jahr Spielfest;
Marien-Waldorfkindergarten:	3x pro Jahr Spielfeste;

Acht Kindertagesstätten haben in Bezug auf Bewegungsangebote keine finanziellen Probleme oder Einschränkungen, aber sieben Kindertagesstätten haben diese.

Sieben Kindertagesstätten haben in Bezug auf Bewegungsangebote keine sonstigen Probleme oder Einschränkungen, aber acht klagen über

Kindergarten Pusteblume:	Platzmangel, keine Möglichkeit externe Räume zu nutzen;
Kinderhort Holtensen:	Belegung der Sporthalle der Grundschule Bredenbeck;
Kinderhort Wennigsen:	fehlender Bewegungsraum;
Kinderkantine:	kaputter, nasser Rasen und Schlamm rund um das Gebäude;
Kindertagesstätte Märker Strolche:	fehlender Stauraum für Geräte;
Kindertagesstätte Nimmerland:	keine festen Turngeräte, alles passiert in einem leeren Raum;
Kindertagesstätte Vogelnest:	kein Schwingboden im Bewegungsraum, Personalmangel;
Marien-Waldorfkindergarten:	fehlende Räumlichkeiten im Haus;

6. Kooperationen

Fünf Kindertagesstätten sind Kooperationen mit anderen Einrichtungen eingegangen, zehn nicht.

Zu den Kooperationspartnern gehören andere Kindertagesstätten, aber auch Sportvereine, der Landessportbund, die Calenberger Musikschule, Krankengymnastik- und Ergotherapiepraxen.

Der Kindergarten Pusteblume beklagt, dass Kooperationen wegen Personal- und Raummangels nicht durchführbar seien.

Probleme bei den Kooperationen gibt es scheinbar nicht.

Aber trotz großer Synergieeffekte zwischen dem Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum und der eigentlichen Kindertagesstätte Vogelnest sei die mehrfache Nutzung des Bewegungsraums sehr hinderlich. Projekte und volles Ausschöpfen der Möglichkeiten seien nicht machbar.

E. Befragung der Jugendpflege

Die Jugendpflege[110] betreibt das Jugendhaus Wennigsen und den Jugendraum Bredenbeck.

Das Jugendhaus Wennigsen ist wöchentlich 14 Stunden geöffnet:

montags 16:00 h bis 18:00 h Mädchengruppe „girls in motion“
dienstags 15:00 h bis 19:00 h
donnerstags 15:00 h bis 19:00 h
freitags 15:00 h bis 19:00 h

Der Jugendraum Bredenbeck ist wöchentlich 12 Stunden geöffnet:

dienstags 15:00 h bis 19:00 h
mittwochs 15:00 h bis 19:00 h
donnerstags 15:00 h bis 19:00 h

Zusätzlich benötigt die Jugendpflege zwei Stunden pro Woche in einer Sporthalle, die aber nicht zur Verfügung stehen, oder einen Tanz- und Bewegungsraum, einen Toberaum und eine Kletterwand, diverses Outdoor-Spielzeug wie Bälle, Slackline, Wikingerschach/Kubb, etc.

Die Jugendpflege hat eine weibliche und drei männliche Beschäftigte, wovon einer in Vollzeit beschäftigt ist, sowie einen Geringfügig Beschäftigten und viele Ehrenamtliche.

Von den Angestellten der Gemeinde ist niemand für Bewegungsangebote ausgebildet. Deshalb benötigt die Jugendpflege Ehrenamtliche für Tanz/Hip-Hop, Selbstbehauptung, Klettern, Fußball etc.

Trotzdem werden Bewegungsangebote auf Spielplätzen und Schulhöfen, in Schwimmbädern, Kletterhallen und -parks sowie im Wald durchgeführt.

Als Sonderveranstaltungen werden in den Oster-, Sommer- und Herbstferienprogrammen[111] Bogenschießen, Fahrradtouren, Funktionelles Training, Geocaching, Golf, Handball, Karate, Klettern, Lichtpunktschießen, Luftgewehrschießen, Reiten, Schwimmen, Selbstverteidigung für Mädchen, Tennis, Wandern etc. zum Teil in Kooperationen mit Sportvereinen, gewerblichen Anbietern etc. angeboten.

Für die Sommerferienaktion „Ferien ohne Koffer“ wurde eine Kooperation mit der DLRG eingegangen, wobei diese einen Teil der Aktion selbstständig durchführt.

[110] http://jugendpflege-wennigsen.de/
[111] https://www.jugendpflege-wennigsen.de/angebote/ferienprogramm/

F. Befragung der gewerblichen/freiberuflichen Sport- und Bewegungsanbieter

Die gewerblichen und freiberuflichen Anbieter in der Gemeinde Wennigsen (Deister) sind:

Name	Adresse	Internet	Geschäftsführer/-in bzw. Träger
Ballett am Deister[112]	Degerser Str. 30	www.ballettamdeister.de	Christine Nieder-strasser
Ballettschule Lühr	Degerser Str. 30	ohne	Sigrid Lühr
Elan Fitness- und Wellnesspark	Bröhnweg 17	www.elan-fitness.de	Christian Giesecke, Jürgen Wegner
Physiotherapie am Deister, Fitnessraum	Degerser Str. 30	www.physio-deister.de	Julia Kiel, Michael Schmoll
TA WingTsun Kampfkunstschule	Husener Weg 1	http://tawt-wennigsen.de/	Tim Fleckenstein

Hinzu kommt der *Wasserpark*, der eine Zwischenstellung einnimmt.

Diese Anbieter konzentrieren sich allein auf die Ortschaft Wennigsen.

Ihre Sport- bzw. Bewegungsangebote sind klassisches Ballett, freier moderner Tanz, Folkloretanz, lateinamerikanische Tänze, Stepptanz, Tanzimprovisation, Tanztherapie, Vorschulkindertanz, Zumba, BBP, Bodycombat, Bodyforming, Bodypump, CxWorx, Faszientraining, Fatburner, Fitnesstraining, Funktionstraining, Jumping Fitness, Gerätetraining, betriebliche Gesundheitsförderung, Rückengymnastik, Skigymnastik, medizinische Trainingstherapie, Kampfkunst, Schwimmen, Yoga etc. Zusätzliche Angebote sind Krankengymnastik, Spa und Wellness.

Die *Physiotherapie am Deister* verfügt über eine Trainingsfläche von circa 85 m² und einen Kursraum von circa 60 m² und will zukünftig auch Outdoor-Sport wie Nordic Walking anbieten.

Es gibt keine Angebote, die zunehmend weniger gefragt werden. Aber der *Elan Fitness- und Wellnesspark* hat die Angebote von Tennis und Badminton aufgegeben, um sein Raumkonzept zu optimieren.

Die den Anbietern zur Verfügung stehenden Nutzflächen reichen von circa 100 m² bis circa 20.000 m². Der *Wasserpark* hat eine Nutzwasserfläche von circa 2.000 m².

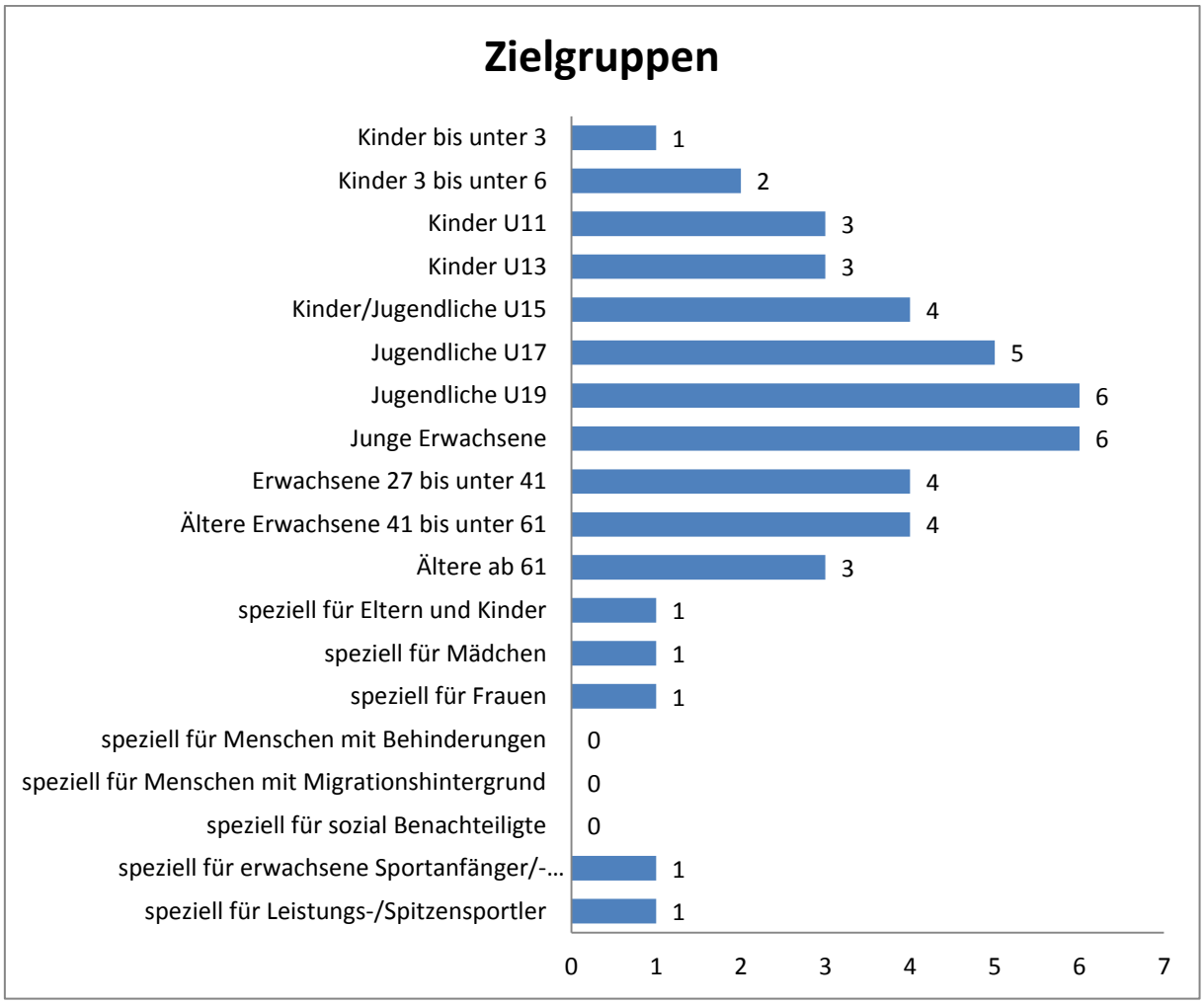
Ebenso differieren die Räumlichkeiten in Anzahl und Ausstattung von einfach bis opulent. Mit Ausnahme des Wasserparks sind alle in gutem bis sehr gutem baulichen Zustand, sauber und gepflegt sowie für das Angebot voll geeignet.

Der *Wasserpark* kooperiert mit der DLRG, der *Elan Fitness- und Wellnesspark* mit Sportvereinen, Schulen und Krankenkassen. Die Ballettschulen kooperieren untereinander und projektgebunden mit der Freien Waldorfschule. Die *Physiotherapie am Deister* kooperiert mit einer externen Yoga-Lehrerin und wünscht sich weitere Kooperationen mit Sportvereinen.

Es gibt keine Probleme bei den Kooperationen. *Ballett am Deister* bemängelt allerdings die Parkplatzsituation bei Großveranstaltungen in der Freien Waldorfschule und, dass es keine andere in Frage kommende Bühne für Aufführungen in Wennigsen (Deister) gebe.

[112] *Ballett am Deister* wurde vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur als berufsvorbereitende Schule eingestuft.

Auf die Zielgruppen entfallen unterschiedlich viele gewerbliche Anbieter:



Die *Kampfkunstschule* will das Angebot auch auf Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren erweitern.

Es gibt keine speziellen Angebote für

- Menschen mit Behinderungen,
- Menschen mit Migrationshintergrund,
- sozial Benachteiligte.

Bei vier Anbietern sind Mitgliedschaften Voraussetzung für die Nutzung, beim *Wasserpark* und dem Fitnessraum der *Physiotherapie am Deister* nicht. Der *Elan Fitness- und Wellness-park* führt auch Angebote für Nichtmitglieder.

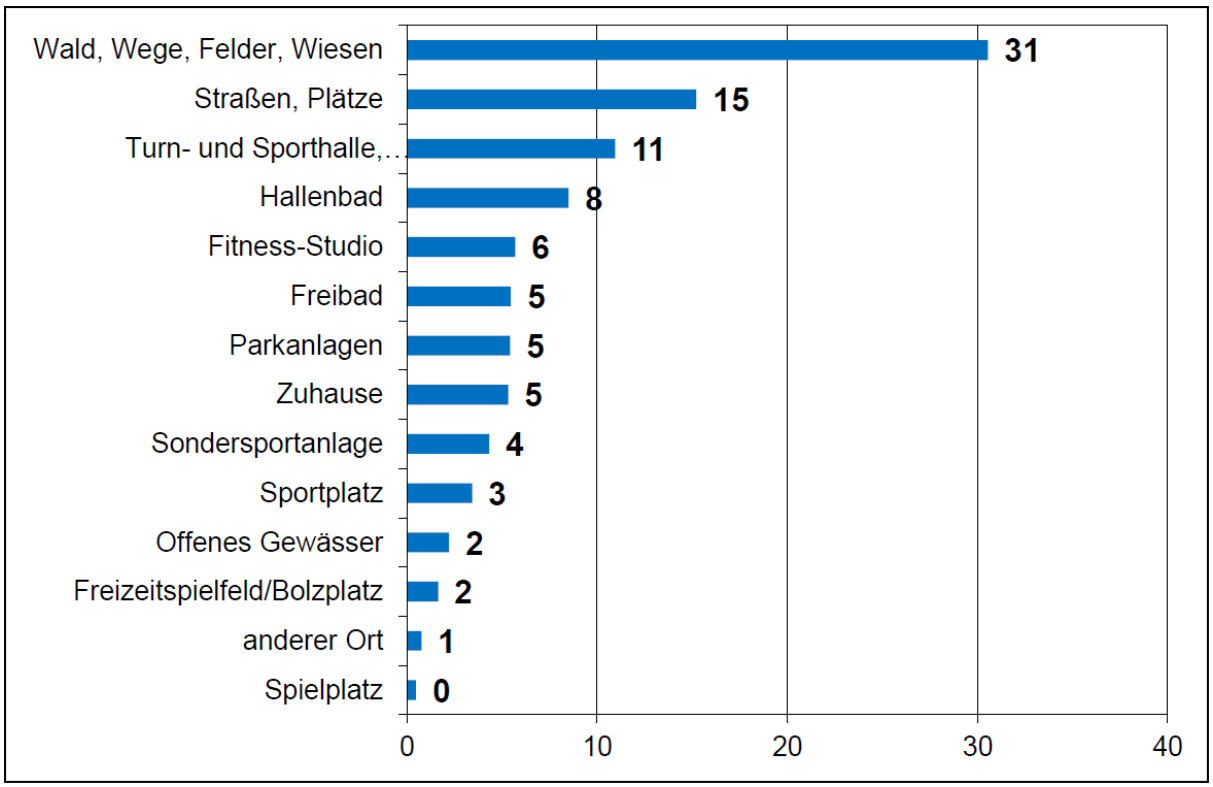
Die wöchentlichen Besucherzahlen sind auf Grund der sehr unterschiedlichen Größen der Anbieter breit gestreut. Spitzenreiter sind der *Elan Fitness- und Wellnesspark* mit circa 4.500 Besuchern pro Woche und der *Wasserpark* mit 12.000 bis über 20.000 Besuchern in 20 Wochen Saison pro Jahr. (Mehrere Besuche einer Person werden als entsprechend viele Besucher gezählt.)

Dazu werden über 50 hauptamtliche, über 75 nebenamtliche und etliche ehrenamtliche Mitarbeiter beschäftigt.

G. Befragung der Bevölkerung

Auf eine Befragung der Bevölkerung wurde aus Kosten- und Arbeitszeitgründen verzichtet. Dazu gibt es empirische Untersuchungen. Die Antworten der Bevölkerung in der Gemeinde Wennigsen (Deister) zu allgemeinen Themen würden voraussichtlich sehr ähnlich ausfallen.

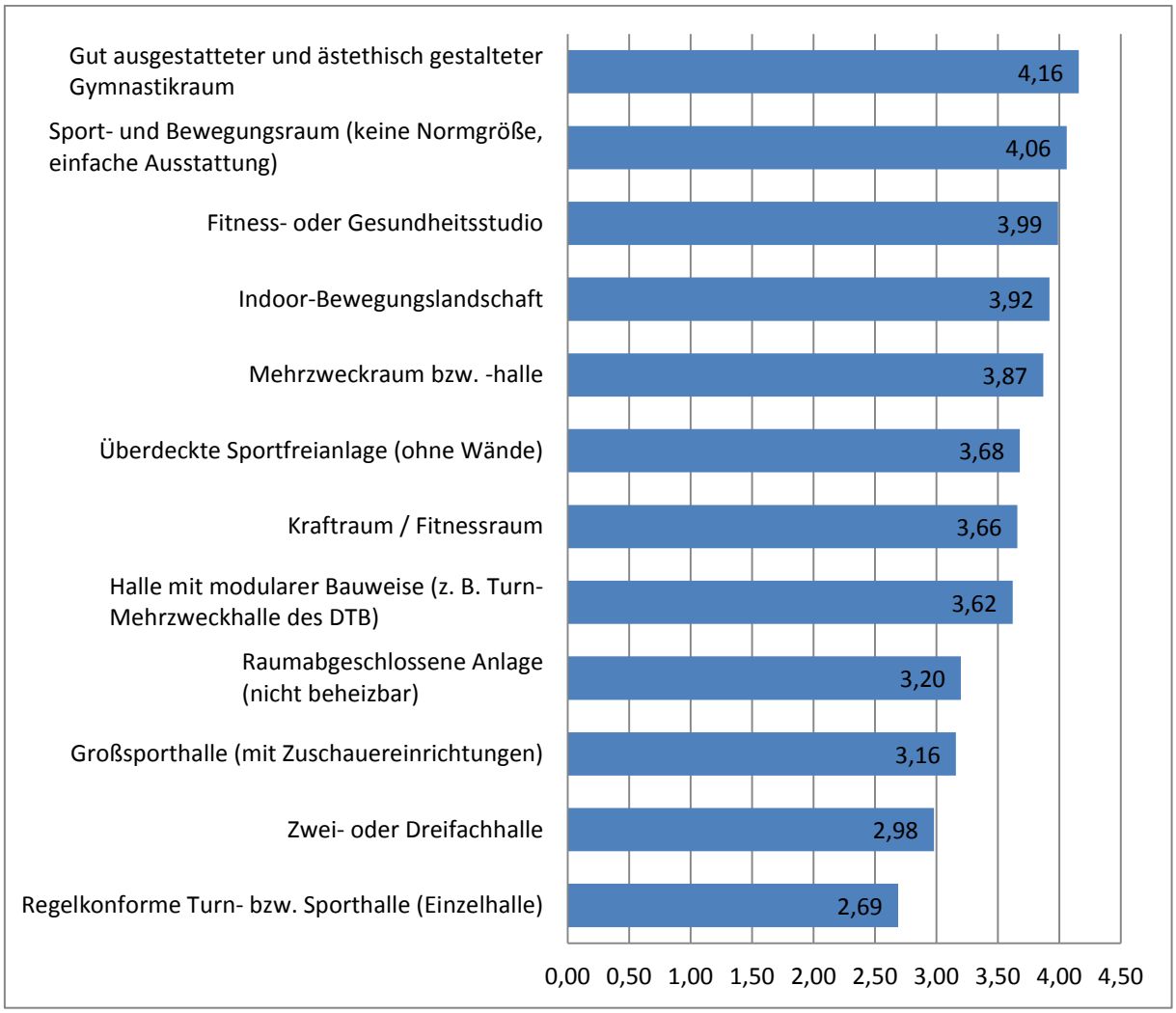
An welchen Orten üben Sie Ihre Sportarten / Bewegungsaktivitäten aus?
(Mehrfachantworten; Prozentwerte bezogen auf Anzahl der Antworten, N = 117.694)[113]



Festzustellen ist eine breitere Fächerung der Sportarten und eine Zunahme des privat organisierten Sports, die vom Leistungs- und Hochleistungssport über den Wettkampfsport im Verein bis zum Freizeit-, Gesundheits- und Fitnesssport reichen.

[113] Jörg Wetterich: Entwicklungen im Sportverhalten – Anforderungen an die Sportinfrastruktur, in den Seminarunterlagen „Sport braucht Räume – Sportstätten entwickeln und Planen“, Fachveranstaltung am 25.11.2014, Veranstalter: Bundesinstitut für Sportwissenschaft und Architektenkammer Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit Deutscher Olympischer Sportbund und Landessportbund Nordrhein-Westfalen, Bonn 2014,
http://www.bisp.de/SharedDocs/Downloads/Publikationen/sonstige_Publikationen_Ratgeber/Sport_braucht_Raeume_2014.pdf?__blob=publicationFile&v=2
bzw.
Henrik Schrader: Entwicklungen im Sportverhalten – Anforderungen an die Sportinfrastruktur, in den Seminarunterlagen „Sport braucht Räume – zukunftsfähig, bedarfsgerecht, funktional“, Fachveranstaltung am 10.11.2015, Veranstalter: Architektenkammer Niedersachsen, Landessportbund Niedersachsen, Deutscher Olympischer Sportbund und Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Bonn 2015, S. 4,
http://www.bisp.de/SharedDocs/Downloads/Publikationen/sonstige_Publikationen_Ratgeber/Sport_braucht_Raeume_2015.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Prognostizierte Bedeutungsentwicklung von überdachten Sportanlagen bis ins Jahr 2020[114]



Aus Sicht der Bevölkerung haben die regelkonformen wettkampforientierten Sportanlagen nach wie vor einen sicheren Stellenwert für den Sport. Andrerseits kommt einfachen und dezentralen Sportstätten, die sich nicht unbedingt an den Normen des Wettkampfsports orientieren, ein hoher Stellenwert zu. Außerdem finden die Ergänzung sowie die Öffnung von Sportanlagen für den Freizeitsport eine größere Zustimmung. Die bestehenden Sportanlagen müssen qualitativ und organisatorisch weiterentwickelt werden, wenn sie den Bedürfnissen der Bevölkerung entsprechen sollen.

Bei einer Beurteilung der Infrastruktur wird eher der bauliche Zustand der vorhandenen Sportanlagen als deren Anzahl als Problem charakterisiert. Daher kommt der Sanierung der bestehenden Sportanlagen auch eine hohe Bedeutung zu. Sportgelegenheiten im Wohnumfeld, dessen bewegungsfreundliche Gestaltung oder die Schaffung von bewegungsfreundlichen Schulhöfen haben aus Sicht der Bevölkerung eine hohe Bedeutung für die infrastrukturelle Versorgung.

In einer Umfrage der Jugendpflege Wennigsen zum Freizeitverhalten der Jugendlichen in der Gemeinde Wennigsen (Deister) im Juni 2012 haben zur Frage
„Was machst du meistens in deiner Freizeit?“
52,6 % der männlichen,
38,5 % der weiblichen sowie
44,4 % der gesamten Teilnehmer

[114] Jörg Wetterich (Projektleiter), Stefan Eckl, Wolfgang Schabert: Grundlagen zur Weiterentwicklung von Sportanlagen, S. 345, http://www.bisp.de/SharedDocs/Downloads/Publikationen/Jahrbuch/Jb_200809_Artikel/Wetterich_343.pdf?__blob=publicationFile

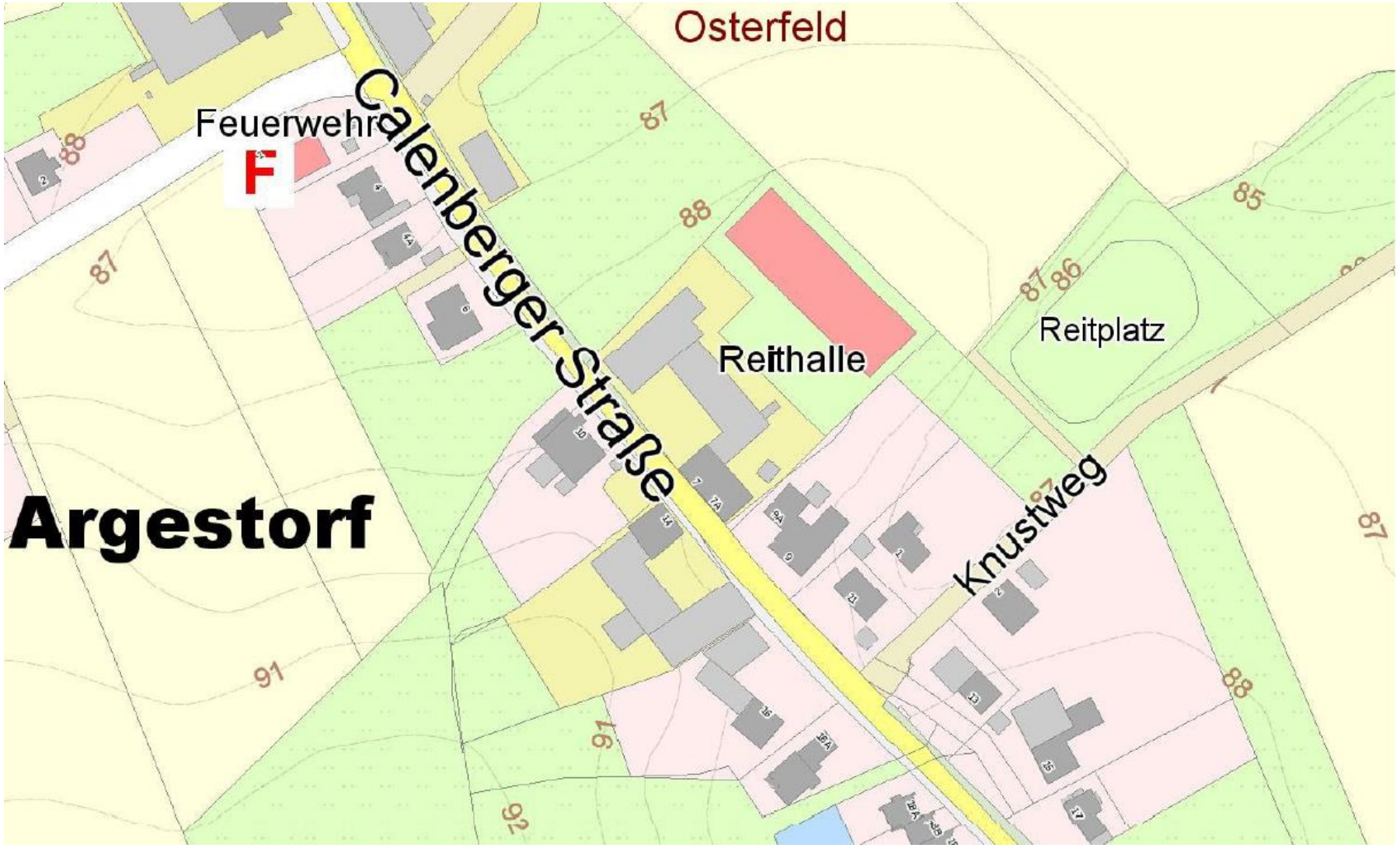
„Bewegung und Sport treiben“ angegeben
und zur Frage
„Nimmst du Angebote anderer Einrichtungen (als der Jugendpflege) wahr?“
55,0 % der männlichen,
42,3 % der weiblichen sowie
47,8 % der gesamten Teilnehmer
„Sportvereine“ angegeben.

H. Stätten für Sport- und Bewegungsangebote in Wennigsen (Deister)

	Ortschaft / Ortslage	Art der Stätte für Sport- / Bewegungsangebote	Adresse		Ortschaft / Ortslage	Art der Stätte für Sport- / Bewegungsangebote	Adresse
1.	**Argestorf**	Reitanlage des Reitvereins Wennigsen	Calenberger Str. 7	18.	**Wennigsen**	Bolzplatz Ökologische Siedlung	Unterm Hollerbusch 1
2.	**Bredenbeck**	Bolzplatz Dietrich-Bonhoeffer-Haus	August-Warnecke-Weg 2/4	19.		Mehrgenerationen-Fitnessparcours	Im Lindenfelde 2
3.		Sportfreianlage der Grundschule Bredenbeck	Schulstr. 14	20.		Basketballplatz der Gesamtschule	Bürgermeister-Klages-Platz 16
4.		Sporthalle der Grundschule Bredenbeck	Schulstr. 14	21.		Beachvolleyballfeld der Gesamtschule	Bürgermeister-Klages-Platz 16
5.		Sport-Schießanlage der SGes Bredenbeck	Glück-Auf-Straße/ Unter d. Mühlenbrinke	22.		Bolzplatz der Gesamtschule	Bürgermeister-Klages-Platz 16
6.		Waldsportanlage der SG Bredenbeck-Holtensen	Glück-Auf-Straße/ Im Gehege	23.		Rasen-Fußballspielfeld mit Kampfbahn der GS	Bürgermeister-Klages-Platz 16
7.		Tennisanlage der SG Bredenbeck-Holtensen	Schulstr. 14	24.		Kleinspielfeld und Wurf-/ Sprunganlagen der GS	Bürgermeister-Klages-Platz 16
8.		Sportstätten des Land-heims der Lutherschule H.	Deisterstr. 51	25.		Sporthalle der Gesamtschule	Bürgermeister-Klages-Platz 16
9.	**Degersen**	Sportplatz des SV Degersen	Unter dem Westerfelde	26.		Sportfreianlage der Grundschule Wennigsen	Argestorfer Str. 4
10.		Sport-Schießanlage des SSK Bönnigsen	Am Kindergarten 4	27.		Sporthalle der Grundschule Wennigsen	Im Lindenfelde 2
11.	**Evestorf**	Bolzplatz	Zum Rießenfelde 26	28.		Kunstrasenplatz des TSV Wennigsen	Bröhnweg/ Ahlerfeld
12.	**Holtensen**	Sportplatz der SG Bredenbeck-Holtensen	Am Sportplatz 4	29.		Wald-Sportplatz des TSV Wennigsen	Bröhnweg/ Jörgplatz
13.	**Sorsum**	Beachvolleyballfeld der Freien Waldorfschule	Weetzener Str. 1	30.		Sport-Schießanlage des SSV Wennigsen	Bröhnweg/ Wennigser Bruch
14.		Mehrzweckhalle der Freien Waldorfschule	Weetzener Str. 1	31.		Tennisanlage des TSV Wennigsen	Bröhnweg 17
15.	**Steinkrug**	Sportplatz des SV Steinkrug	Auf der Glashütte 2	32.		Wasserpark	Bröhnweg 15
16.	**Wennigsen**	Bewegungsraum des Familienzentrums	Neustadtstr. 19A	33.	**Wennigser Mark**	Bolzplatz	Georgsplatz
17.		Bolzplatz Langes Feld	Langes Feld	34.		Mehrzweckraum im Corvinus-Zentrum	Egestorfer Str. 27

1. Reitanlage des Reitvereins Wennigsen, Calenberger Str. 7, Argestorf

Grundstückseigentümer:	privat, Reitverein Wennigsen e. V.	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	privat
Baujahr:	Pferdestall 1882, Reithalle 1978-1986	Anbaujahr / Umnutzung:	Reiterklause 1997/1998
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	s.u.	Nutzfläche gesamt:	auf Grund gemischter Nutzung unklar



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Reitverein
Wennigsen e.V.

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
Pferdestall (40 Boxen, mindestens 4 m x 3 m)	von 1882	2	3
Reithalle (min. 60 m x 20 m = 1.200 m²)	3	2	2
Tribüne (ca. 21 m x 4 m)	3	2	2
Richterkabine (auf der Tribüne)	3	2	2
Geräteraum (unter der Tribüne)	3	2	2
Reitplatz (36 m x 18 m = 648 m², Sandaufbau)	2	2	2
Reiterklause (47,3 m², nicht öffentlich)	3	2	2
Springplatz / Paddock (ca. 2.100 m²)	4	-	4

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

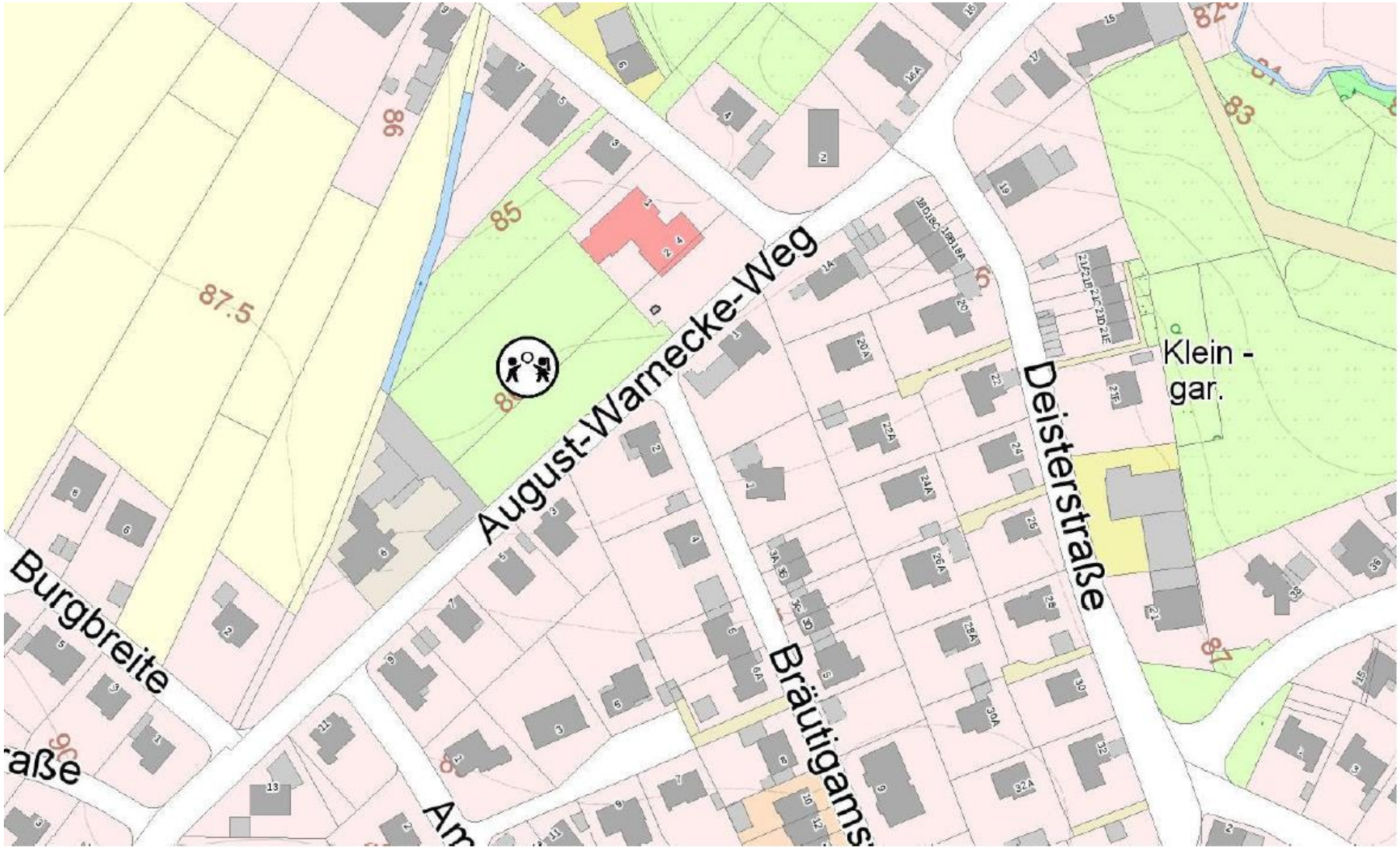
Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Dr. Dietrich Borchert und Frau Louisa Bäuml am 22.01.2018

In der Reithalle trainiert auch der Hundesportverein Springe.[115]

[115] http://www.hsv-springe.de/

2. Bolzplatz Dietrich-Bonhoeffer-Haus, August-Warnecke-Weg 2/4, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Ev.-luth. Kirchengemeinde Holtensen	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	2010/2011	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	400 m²	Nutzfläche gesamt:	3.801 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (25 m x 16 m)	2	2	5[116]
1 Paar Tore	4[117]	2	1
1 Zaunanlage	2	2	1

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: werktags 10:00 h – 20:00 h

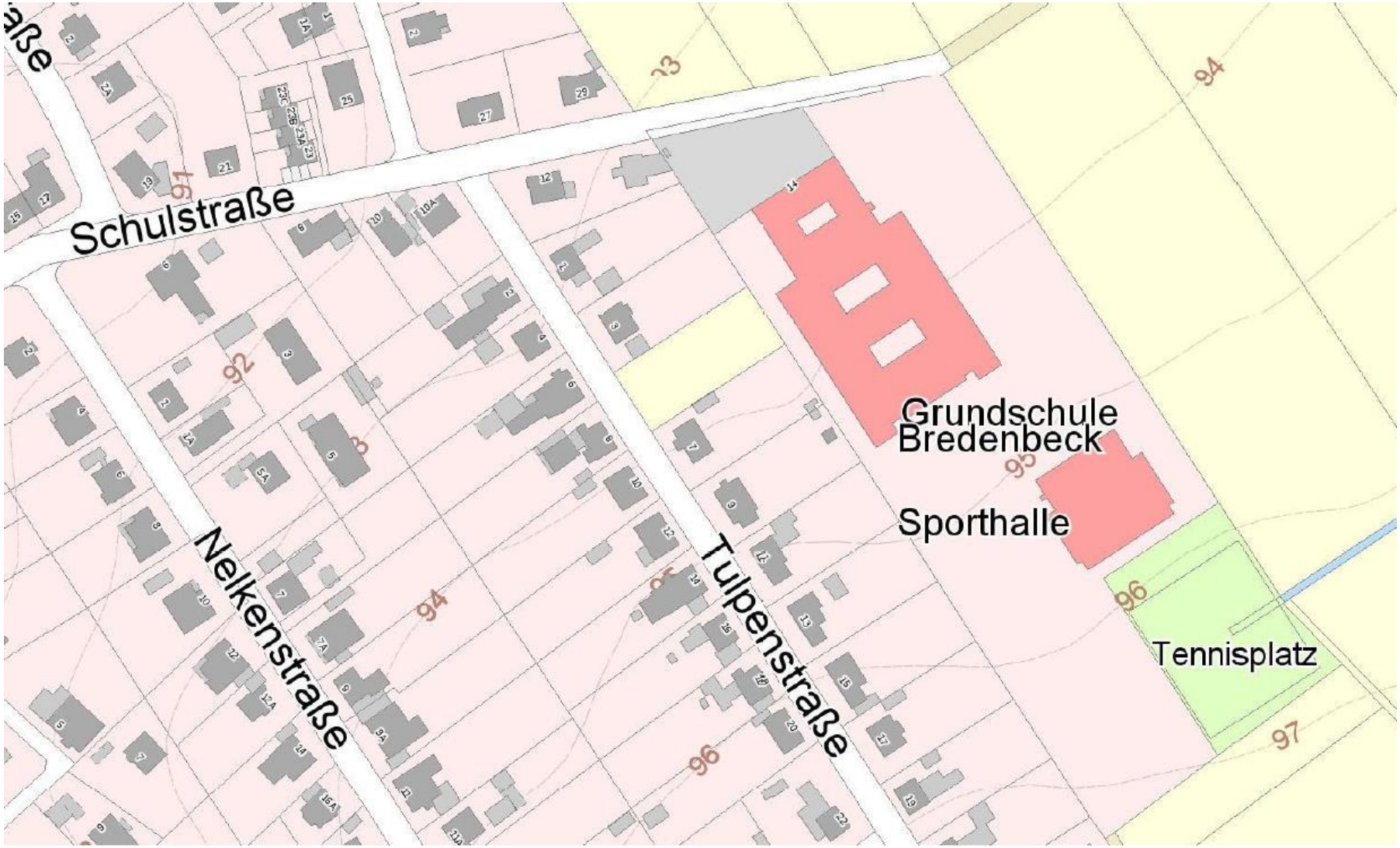
Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 02.05.2018

[116] Asphaltfläche, hohe Verletzungsgefahr

[117] Vandalismusschäden an den Torgestellen und Netzen

3. Sportfreianlage der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1973/1974	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	2.200 m²	Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Kleinspielfeld (48 m x 22 m, Rasen)	4	3	4
1 Kugelstoßanlage (4 m +20 m x 10 m)	6	6	6
1 Weitsprunganlage (49 m + 8 m x 5 m)	3	3	2
1 100-m-Laufbahn (4 Bahnen, 17 m Auslauf)	3	2	2

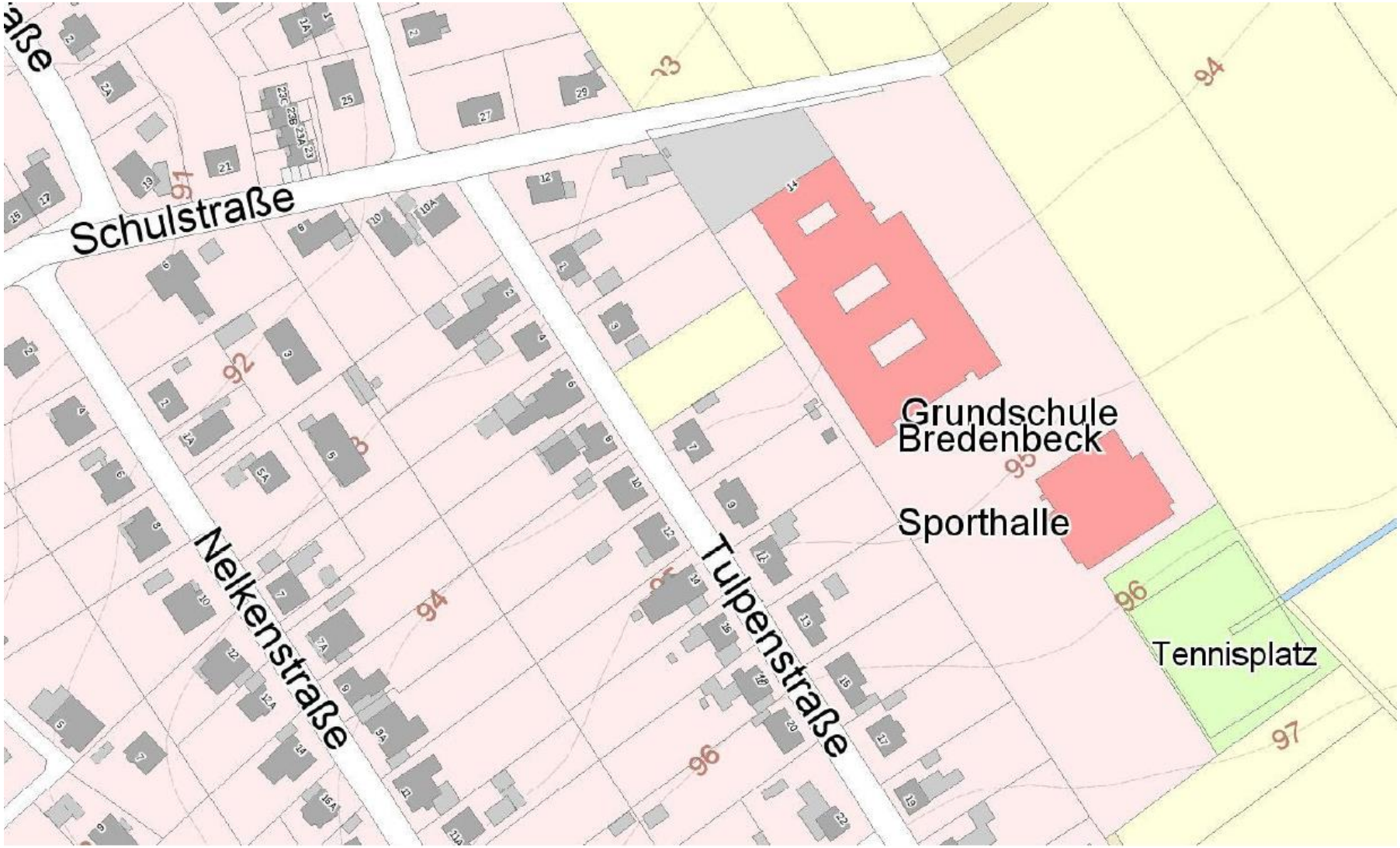
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 02.10.2017

Eine Gymnastikwiese wurde zum Spielplatz umgebaut.

4. Sporthalle der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1973/1974	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	Jungen/Herren-Umkleidebereich 2012
Nettofläche der Sportanlage:	653,76 m²	Nutzfläche gesamt:	



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Eineinhalbfachhalle (36 m x 18 m)	5	5	3
1 Tribüne	5	5	4
1 Geräteraum	5	5	3
1 Umkleideraum Mädchen/Damen	5	5	4
1 Wasch- und Duschraum Mädchen/Damen	6	6	6
1 Damentoilette	6	6	6
1 Umkleideraum Jungen/Herren	2	3	2
1 Wasch- und Duschraum Jungen/Herren	2	2	2
1 Herrentoilette	2	3	3
1 Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
Eingangsbereich	5	5	3
Neben-/Abstellräume	5	5	5

Sonstiges: kein Gymnastikraum, kein direkter Zugang von einer Straße, kein separater Parkplatz, kein Behindertenparkplatz, keine direkte Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr (Bushaltestelle Bredenbeck/Denkmal circa 700 m entfernt), keine Not- und Fluchtwegbeleuchtung bei Stromausfall, Einfach-Verglasung, Feuchtigkeitsflecken an der abgehängten Decke

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: siehe Kapitel I. Belegung der Sporthallen, montags bis freitags ab 13:35 h zu 84 %, ab 16:30 h zu 91 % belegt

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung und Frau Lauenstein am 07.11.2017

Zusätzlich war eine Schwimmhalle mit 25 m x 12,5 m Schwimmbecken geplant.

5. Sport-Schießanlage der SGes Bredenbeck, Glück-Auf-Straße/Unter dem Mühlenbrinke, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	von privat durch die Gemeinde gepachtet	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Schützengesellschaft Bredenbeck
Baujahr:	1935	Anbaujahr:	Luftgewehrschießhalle 2003-2009
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	z.Z. 225 m² (ohne KK-Stand)	Nutzfläche gesamt:	3.166 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Schützenhaus

1
2
3

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
Luftgewehrhalle mit elf Plätzen (15 m x 15 m)	3[118]	2	1
KK-Stand mit drei Plätzen	6[119]	nicht möglich	4
Auswerteraum	4	2	3
Aufenthaltsraum	4	2	2
Küche mit Tresen	5	3	4
Lagerraum	6	3	5
Damen-Toilette (1WC)	6	3	5
Herren-Toilette (1 WC, 2 Urinale)	6	3	5
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

Sonstiges: Wasserschäden durch Starkregenereignisse, Schimmelgeruch, über unbefestigten Waldrandweg erreichbar, Parkplatz unbefestigt, kein Behindertenparkplatz

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Uwe Stillich und Herrn Uwe Geller am 20.11.2017

[118] Abwertung durch schlechte Wärmedämmung und undichte Stellen im Dach
[119] zur Zeit Baustelle

6. Waldsportanlage der SG Bredenbeck-Holtensen, Glück-Auf-Straße/Im Gehege, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	von privat durch die Gemeinde gepachtet	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SG Bredenbeck-Holtensen
Baujahr:	ab 1927 (?)	Anbaujahr:	Vereinsheim 1986/1987
Sanierungsjahr:	A- bzw. B-Platz 1982, 1987, 1994/1995	Teilsanierungsjahr:	Flutlichtanlage B-Platz 1991
Nettofläche der Sportanlage:	A- und B-Platz	Nutzfläche gesamt:	17.024 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld A-Platz (Rasen)	2	2	2
2 Paar Tore	2	2	1
1 Beleuchtungsanlage	nicht vorhanden		
1 Tribüne	4	2	2
1 Spielfeld B-Platz (Rasen)	3	2	3-[120]
2 Paar Tore	2	2	1
1 Beleuchtungsanlage	2	2	2
1 Zaunanlage	5	entfällt	5
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum (64,83 m²)	3-	2-	2
1 Schiedsrichterraum	3	2	3
4 Umkleideräume	3	2	3
1 Duschraum (8 Duschen, 2 Waschbecken)	3	2	3
1 Damen-Toilettenanlage (1 WC)	4	2	3
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 2 Urinale)	4	2	3
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

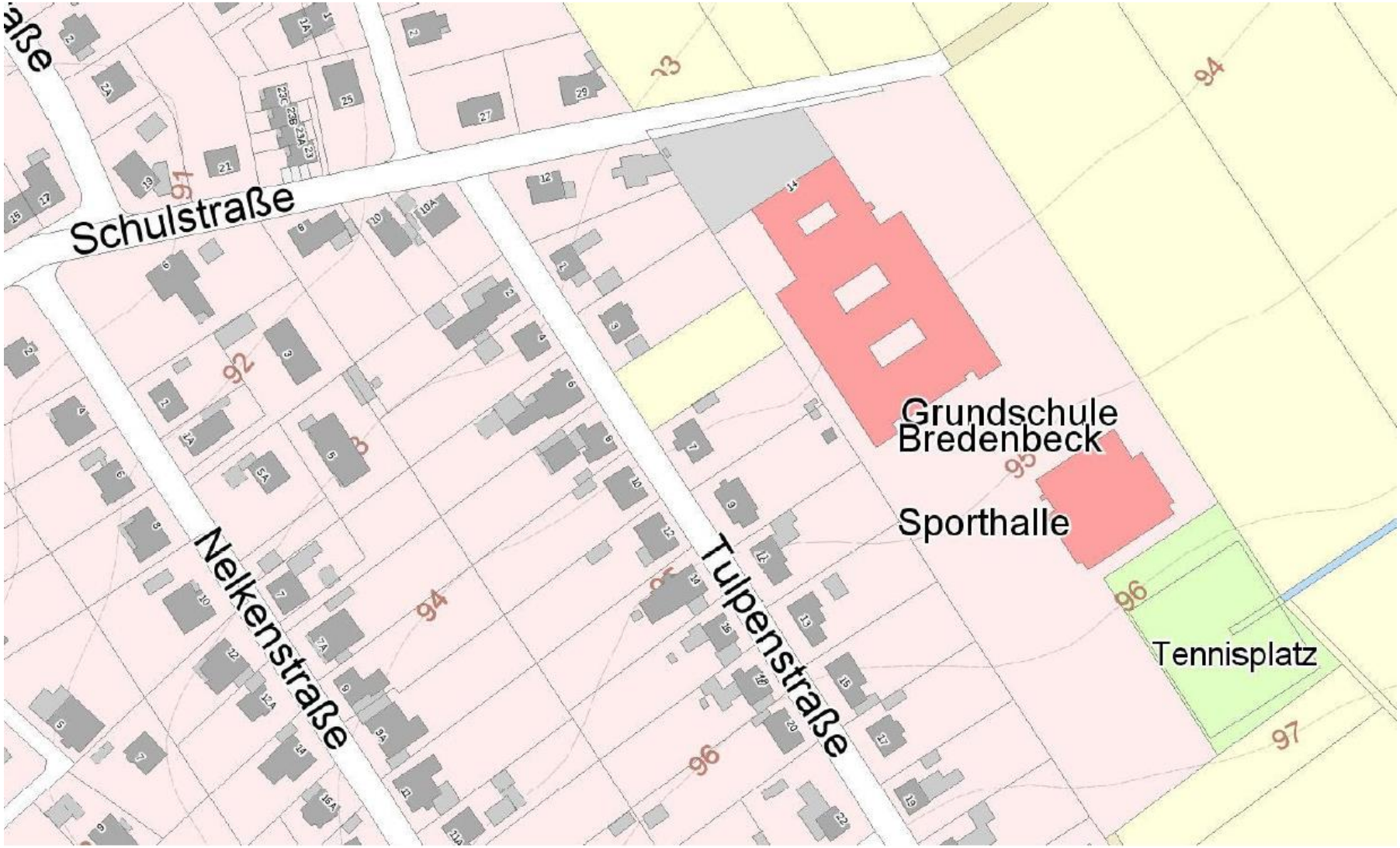
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 02.10.2017

[120] zu klein

7. Tennisanlage der SG Bredenbeck-Holtensen, Schulstr. 14, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SG Bredenbeck-Holtensen
Baujahr:	Tennisanlage 1976/1977	Anbaujahr:	Vereinsheim 1977/1978
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	Wasseranschluss 1991
Nettofläche der Sportanlage:	2004 m²	Nutzfläche gesamt:	2.950 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
3 Tennisplätze (36,56 m x 18,27 m)	2	2	2
1 Zaunanlage	5[121]	entfällt	2
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum	5[122]	2	2
2 Umkleideräume mit Dusche	5[123]	2	3
1 Damen- und 1 Herren-Toilette	5	2	3
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
Zuwegung	5	2	4

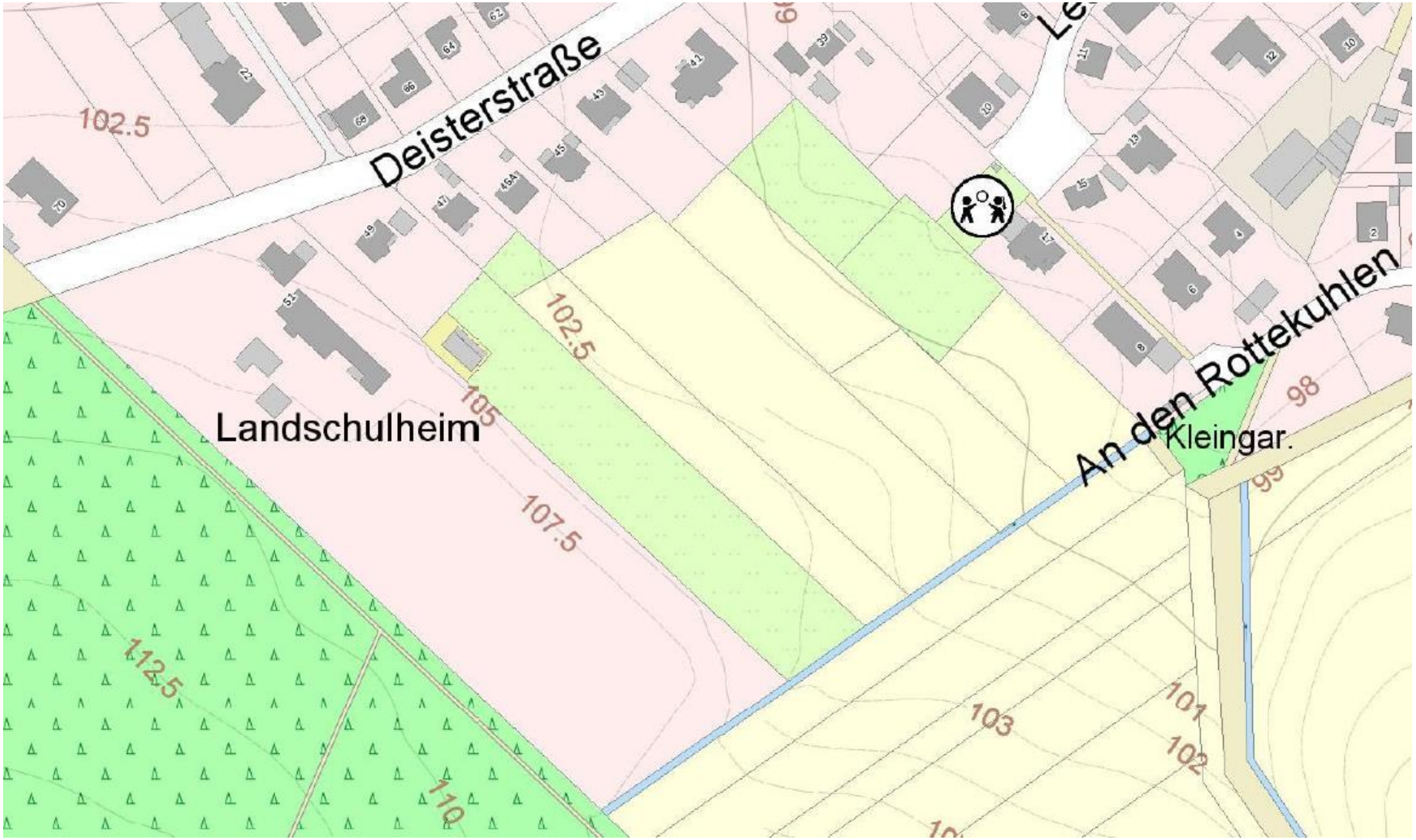
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 02.10.2017

[121] SO-Seite kaputt
[122] Risse in der Außenwand, veraltete Gasheizung, schlechte Wärmedämmung, Einfachverglasung
[123] Umkleide- und Duschräume haben den Charakter von Abstellräumen.

8. Sportstätten des Landheims der Lutherschule Hannover — Deisterstr. 51, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Landheim der Lutherschule Hannover	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Landheim der Lutherschule Hannover
Baujahr:	Mehrzweckhalle vor 1958,	Anbaujahr:	Freianlage ab 1974
Sanierungsjahr:		Teilsanierungsjahr:	
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:

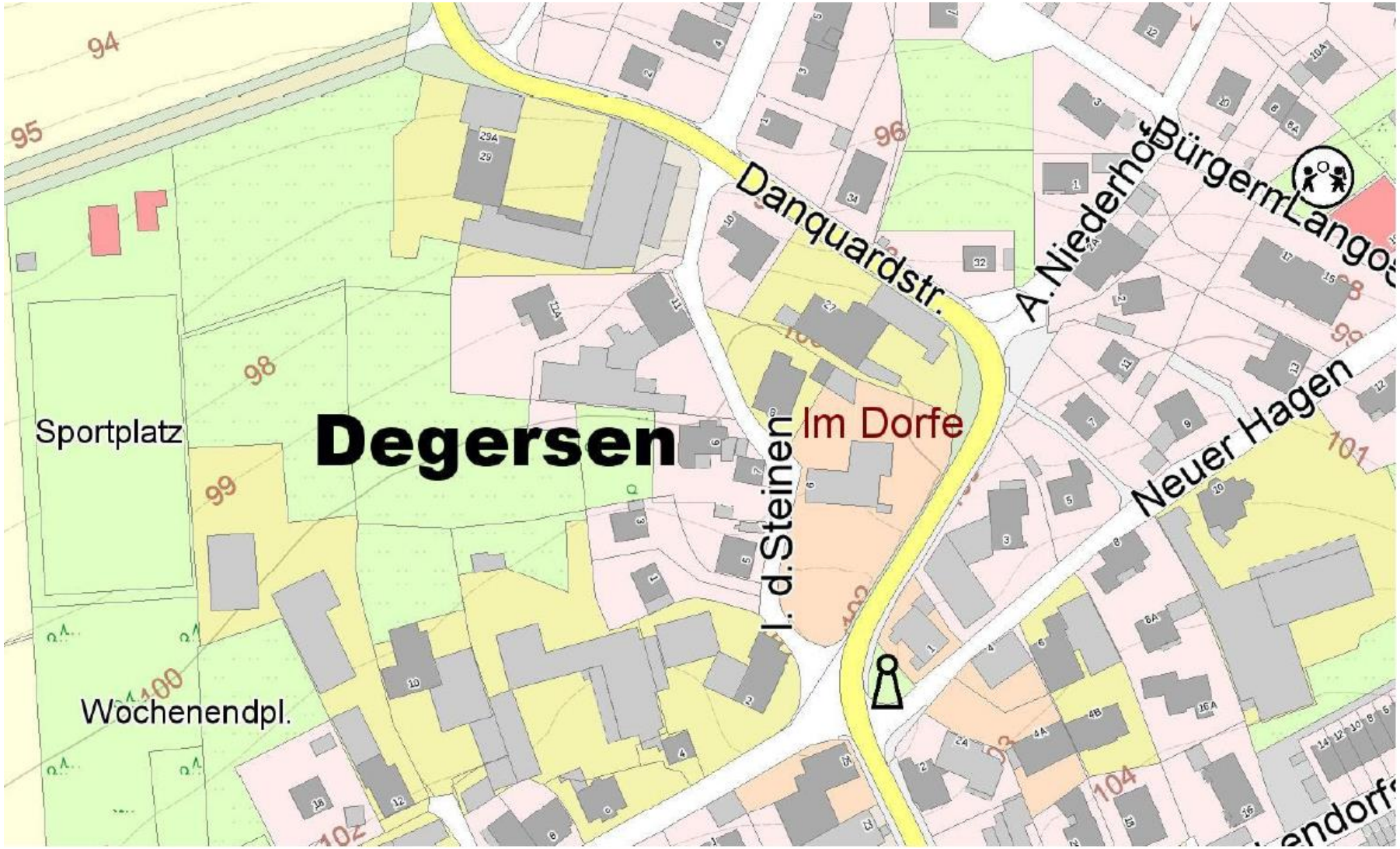
Mehrzweckhalle	3 Drehstangen-Tischfußballtische, 1 Billardtisch, 2 Tischtennisplatten, Einräder
Freianlage	1 Fußballplatz ca. 100 m x 50 m mit je 2 Toren 5 m und 3 m breit, 1 Basketballfeld, 1 Rasen-Volleyballplatz, 1 Kletterwand 4 m x 15 m, 1 Trampolin 4 m Durchmesser, 1 Drehstangen-Tischfußballtisch ganzjährig bespielbar, 1 runde Tischtennisplatte, 2 Slacklines

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: Die Anlagen sind nicht öffentlich verfügbar.

keine Bewertung

9. Sportplatz des SV Degersen, Unter dem Westerfelde, Degersen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SV Degersen
Baujahr:	Umkleiden 1990/1991, Vereinsheim 1993	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	Sportplatz 1989	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	4.050 m²	Nutzfläche gesamt:	7.414 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (90 m x 45 m, Rasen)	5[124]	3	4[125]
2 Paar Tore	3/5[126]	3	2
1 Beleuchtungsanlage	entspricht nicht den Vorgaben für Sportstättenbeleuchtung der untersten Beleuchtungsklasse III		
1 Zaunanlage	3	entfällt	4
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum (93,75 m²)	2	2	2
1 Damen-Toilettenanlage (2 WC)	3	2	2
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 3 Urinale)	3	2	2
1 Schiedsrichterraum[127] (5,83 m²)	4	3	2
1 Umkleideraum Heimmannschaft (13,36 m²)	4	3	3
1 Duschraum (8,52 m², 5 Duschen)	3	3	3
1 Umkleideraum Gastmannschaft (11,4 m²)	4	3	4
1 Duschraum (8,24 m², 4 Duschen)	4	3	4
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 3 Urinale)	5	3	3
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung und Herrn Werner am 04.01.2018

[124] Gefälle von mehr als 3 m, Löcher
[125] Die Abmessungen liegen geringfügig über den Mindestmaßen.
[126] Die festen Tore sind durch Verwerfungen im Gelände abgesackt und deshalb zu flach.
[127] Der Schiedsrichter- und die Umkleideräume mit Duschen und Toilettenanlage befinden sich in einem separaten Gebäude.

10. Sport-Schießanlage des SSK Bönnigsen, Am Kindergarten 4, Degersen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	Altbau	Anbaujahr / Umnutzung:	zum Schützenhaus 1973
Sanierungsjahr:	1980	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Schützenheim
Schießsport-Klub
Bonnigsen e.V.

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Schießstand mit sieben Plätzen[128]	6	3	2
1 Auswerteraum	6	3	4
1 Aufenthaltsraum (44,9 m²)	5	2	2
1 Küche ohne Tresen	5	2	4
1 Damen-Toilette (1WC)	5	2	2
1 Herren-Toilette (1 WC, 2 Urinale)	5	2	2
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Schönfeld und Herrn Weber am 04.01.2018

[128] im Dachgeschoss, über eine Holztreppe erreichbar;
Das Dach hängt von außen deutlich sichtbar durch und ist undicht.
Die Heizungsanlage von 1987 ist veraltet.

11. Bolzplatz Evestorf, Zum Rießenfelde 26, Evestorf

Grundstückseigentümer:	privat, durch die Gemeinde gepachtet	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	unbekannt	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	keine Abgrenzung	Nutzfläche gesamt:	3.127 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

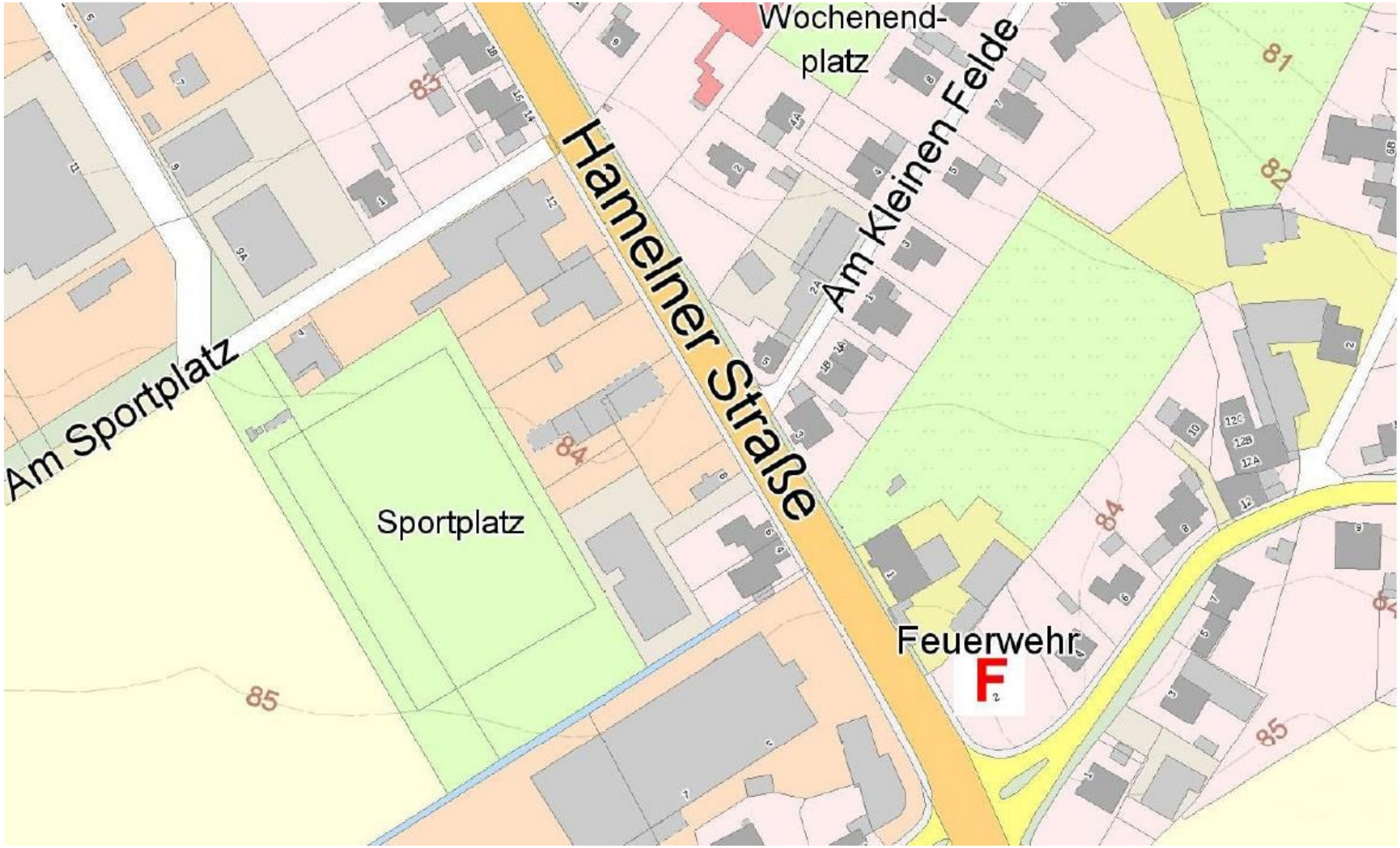
Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld	3	2	4
1 Paar Tore	3	4	3
Zaun	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: werktags 10:00 h – 20:00 h

Bewertet durch Michael Wittich am 03.05.2018

12. Sportplatz der SG Bredenbeck-Holtensen, Am Sportplatz 4, Holtensen

Grundstückseigentümer:	von privat durch die Gemeinde gepachtet	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SG Bredenbeck-Holtensen
Baujahr:	Sportplatz vor 1961, Vereinsheim 1985/86	Anbaujahr:	Küche/Lager 1990, Terrassendach 2005
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	Trainingsbeleuchtung 1975,
Nettofläche der Sportanlage:	7.140 m²	Nutzfläche gesamt:	11.077 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

HSV-Holtensen

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (105 m x 68 m, Rasen)	2	2	2
2 Paar Tore	2	2	2
1 Tribüne	5	4	2
1 Flutlichtanlage	4[129]	3	2
1 Zaunanlage	6[130]	entfällt	6
1 Vereinsheim (50 m²) mit Terrasse[131]	3	1	2
Schiedsrichterraum	nicht vorhanden[132]		
2 Umkleideräume	4[133]	2	2
1 Duschraum (6 Duschen)	2	2	2
1 Damen-Toilettenanlage (1 WC)	5	2	4
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 2 Urinale)	5	2	2
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
1 Geräteraum mit Imbissstand	2	2	2

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung und Herrn Zieseniß am 07.12.2017

[129] Holzmasten
[130] nur teilweise vorhanden
[131] verpachtet, Gaststätte mit festen Öffnungszeiten: dienstags bis samstags ab 17:00 h, sonntags 10:00 h bis 14:00 h und ab 17:00 h, an Spieltagen durchgängig
[132] Der Schiedsrichter nutzt eine freistehende Kabine bzw. Kabine 4, die aber auch durch den Vereinswirt als Lager für Stühle und Tische genutzt wird.
[133] Einfachverglasung, Heizkörper alt

13. Beachvolleyballfeld der Freien Waldorfschule, Weetzener Str. 1, Sorsum

Grundstückseigentümer:	Freie Waldorfschule Sorsum	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Freie Waldorfschule Sorsum
Baujahr:	mit Mehrzweckhalle	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	128 m²	Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (>16 m x 8 m)	3[134]	2	2
1 Netz mit 2 Pfosten	war auf Grund der Jahreszeit nicht aufgebaut		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Radtke, Frau Sevenich und Herrn Wessel am 11.01.2018

Zusätzlich nutzt die Schule den Sportplatz des MTV Lemmie.

[134] Die Spielfeldränder müssen regelmäßig gepflegt werden, weil sonst Gras einwächst.

14. Mehrzweckhalle der Freien Waldorfschule, Weetzener Str. 1, Sorsum

Grundstückseigentümer:	Freie Waldorfschule Sorsum	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Freie Waldorfschule Sorsum
Baujahr:	2003-2008	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	396 m²	Nutzfläche gesamt:	842,5 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Mehrzweckhalle	2	2	2
1 Geräteraum	2	2	2
2 Eurhythmieräume	2	2	3[135]
2 Umkleideräume	2	2	2
2 Duschräume (je 4 Duschen)	2	2	2
1 Damen-Toilettenanlage (2 WCs)	2	2	2
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 2 Urinale)	2	2	2
1 Barrierefreie Toilette	vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

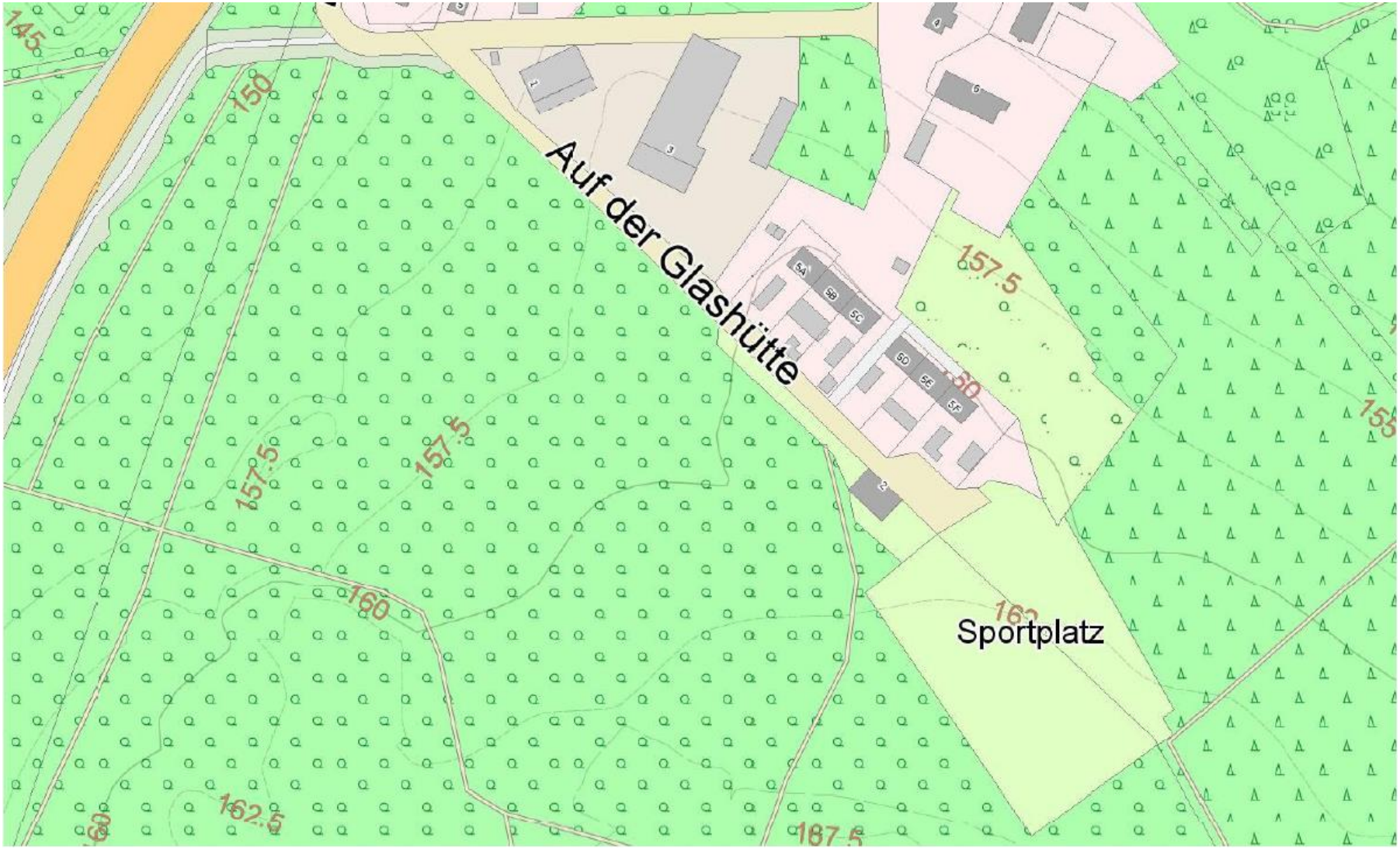
Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Radtke, Frau Sevenich und Herrn Wessel am 11.01.2018

Zusätzlich nutzt die Schule die Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule.

[135] keine Schwingböden

15. Sportplatz des SV Steinkrug, Auf der Glashütte 2, Steinkrug

Grundstückseigentümer:	von privat durch die Gemeinde gepachtet	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SV Steinkrug (?)
Baujahr:		Anbaujahr:	Sanitärräume 1971, Umkleideräume 1985
Sanierungsjahr:	Sportplatz 1989-1991	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	5.090 m² (laut Vertrag)	Nutzfläche gesamt:	6.980 m² + Grünanlage 3.356 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (Rasen)	5	3	5[136]
1 Paar Tore	2	3	2
1 Tribüne	nicht vorhanden		
1 Flutlichtanlage	3	3	2
1 Zaunanlage	5	entfällt	5
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum (45m²)	4	3	2
1 Schiedsrichterraum	3	3	5
2 Umkleideräume	3	3	3
1 Duschraum	3	3	4
1 Damen-Toilettenanlage (1 WC)	4	3	4
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 2 Urinale)	4	3	4
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

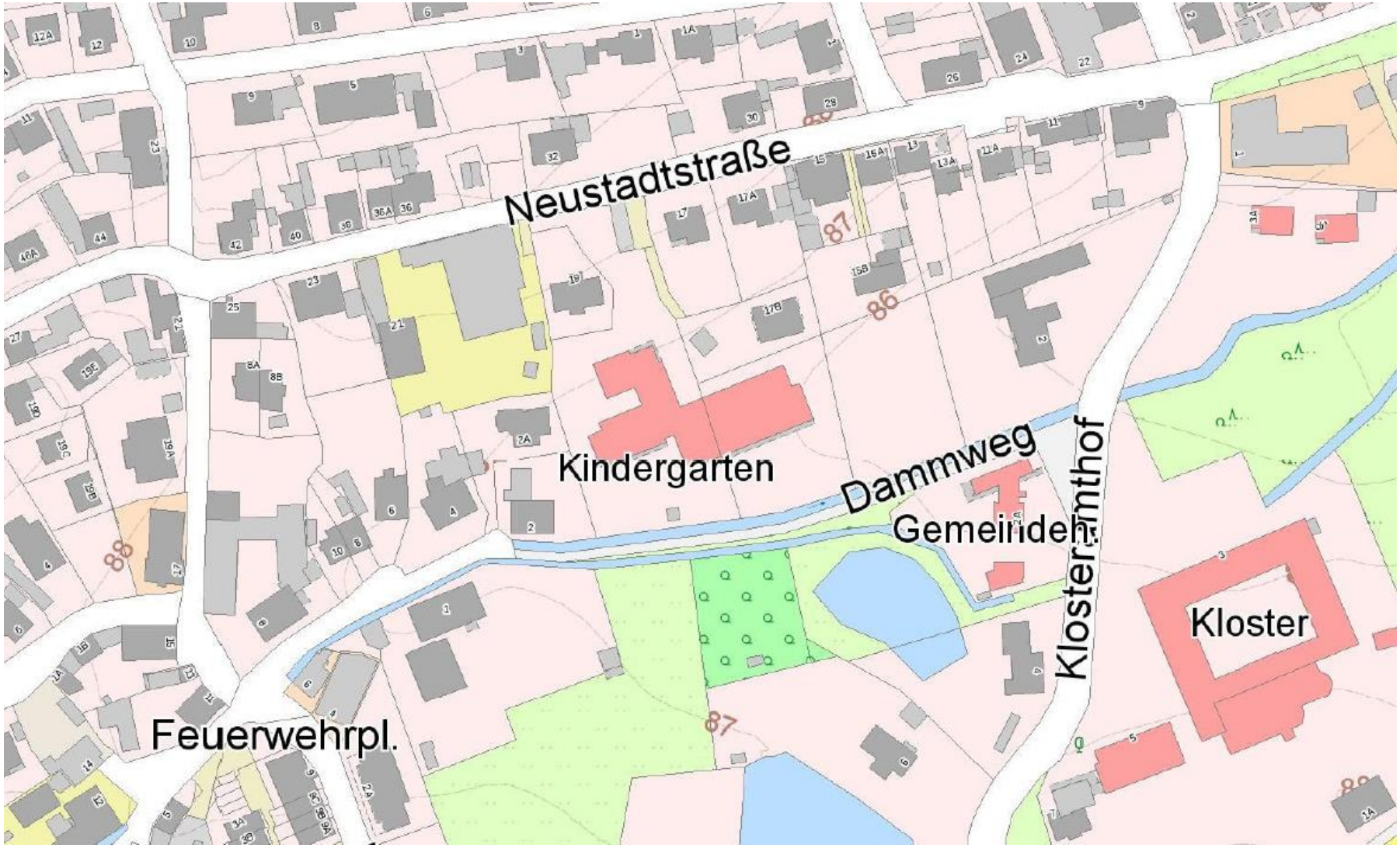
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Michael Wittich am 07.12.2017

[136] deutliches Diagonalgefälle

16. Bewegungsraum des Familienzentrums, Neustadtstr. 19A, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	2012 – 2014	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	97,35 m²	Nutzfläche gesamt:	110,45 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

VOGELNEST
FAMILIEN-
ZENTRUM
KIGA
KRIPPE

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Bewegungsraum	1	1	3[137]
1 Abstell-/Geräteraum	1	1	5[138]
Toiletten	keine separaten Toiletten		
Umkleideraum	nicht vorhanden		
Duschraum	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: s.u.

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 18.01.2017

Der Bewegungsraum wird montags bis freitags bis 17:00 h durch die Kindertagesstätte genutzt. Erst danach steht er dem Familienzentrum zur Verfügung.

Die Nutzung des Abstell-/Geräteraums ist der Kindertagesstätte vorbehalten.

[137] kein Schwingboden
[138] zu klein, falsche Einrichtung

17. Bolzplatz Langes Feld, LangesFeld, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	2002	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	540 m²	Nutzfläche gesamt:	Teil einer Grünanlage

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (30 m x 18 m)	5[139]	5	4
1 Paar Tore	5	4	5[140]
1 Zaunanlage	1	entfällt	5[141]

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: Öffnung werktags 08:00 Uhr – 20:00 Uhr, sonn- und feiertags 09:00 Uhr – 13:00 Uhr und 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Bewertet durch Michael Wittich am 07.05.2018

Durch die Lage am Rand des Baugebiets und hinter dem Feuerwehrgelände fehlt die soziale Kontrolle, so dass kleinere Kinder den Bolzplatz nur in Begleitung größerer Kinder oder Erwachsener aufsuchen sollten.

[139] planierter Lehm, in dem bereits Graspflanzen wachsen

[140] ohne Netze

[141] Schüsse über die südöstliche Torlinie führen meistens zur Suche des Balls im Gebüsch, da der Zaun nur entlang der südwestlichen Seitenlinie, der nordwestlichen Torlinie und eines Teils der nordöstlichen Seitenlinie verläuft.

18. Bolzplatz Ökologische Siedlung, Unterm Hollerbusch 1, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Ökologische Siedlung Wennigsen e. V.	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Ökologische Siedlung Wennigsen e. V.
Baujahr:	2002	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	circa 350 m²	Nutzfläche gesamt:	713 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld	3	2	4[142]
1 Paar Tore	3[143]	2	3
1 Zaunanlage	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage:

Bewertet durch Michael Wittich am 07.05.2018

[142] keine ebene Fläche

[143] Vandalismusschäden, aber noch gut brauchbar

19. Mehrgenerationen-Fitness-Parcours, **Im Lindenfelde 2, Wennigsen**

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	2011	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	circa 550 m²	Nutzfläche gesamt:	circa 550 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
Geräte	1	2	1
Gelände	4	3	3

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: täglich 07:00 h bis 22:00 h

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 18.09.2017

20. Basketballplatz der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:		Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	420 m²	Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (Kunststoff, 28 m x 15 m)	1	2	1
2 Körbe ohne Netze	2	2	2

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

21. Beachvolleyballfeld der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:		Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	128 m²	Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (>16 m x 8 m)	3[144]	2	2
1 Netz mit 2 Pfosten	1	1	1

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

[144] Die Spielfeldränder müssen regelmäßig gepflegt werden, weil sonst Gras einwächst.

22. Bolzplatz der Gesamtschule, **Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen**

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:		Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld	4	2	2
1 Paar Tore	2[145]	2	2

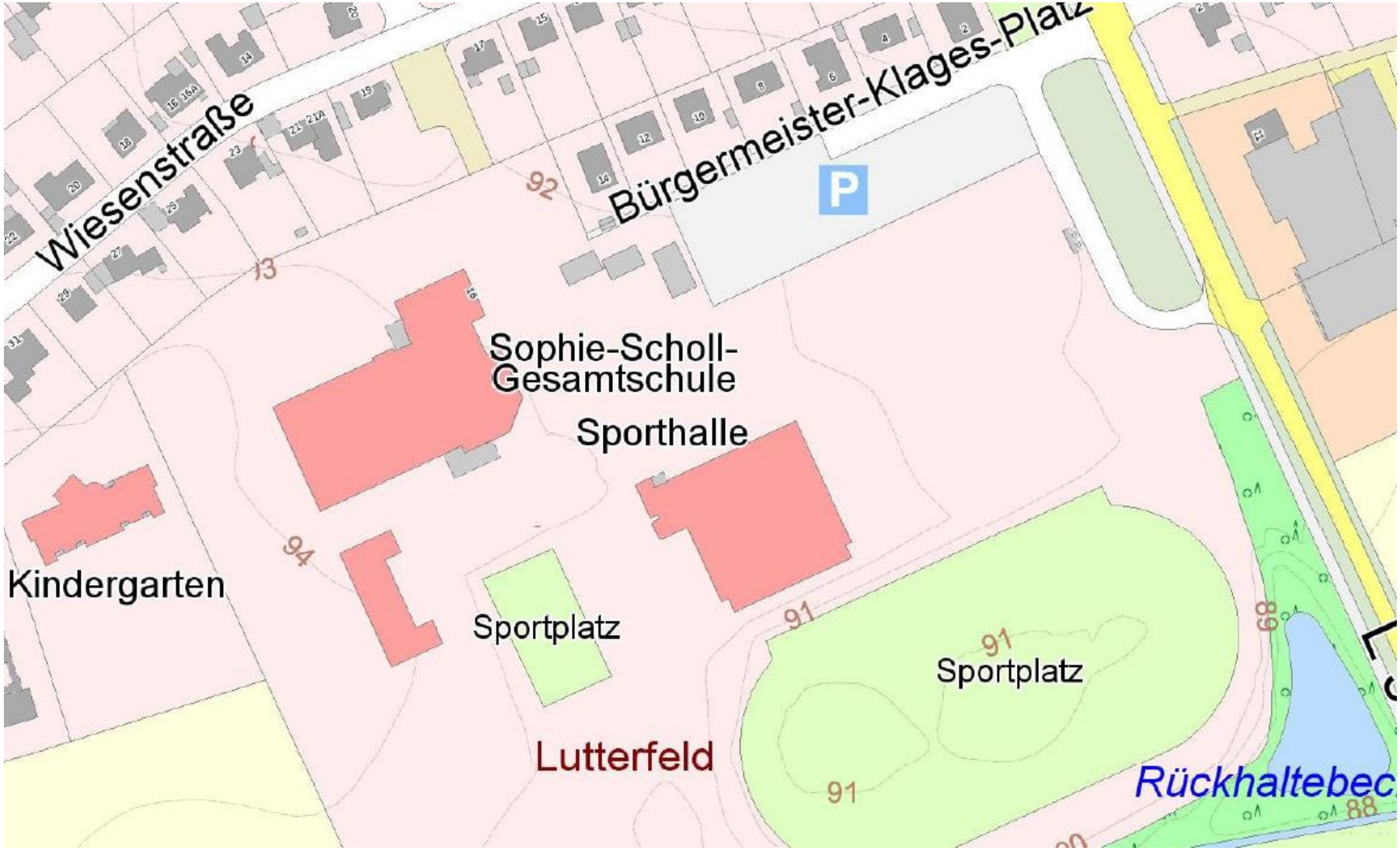
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

[145] Zwischen den Toren besteht ein Versatz.
Die Befestigung sollte mit Hutmuttern erfolgen.

23. Rasen-Fußballspielfeld mit Kampfbahn der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1987-1989	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

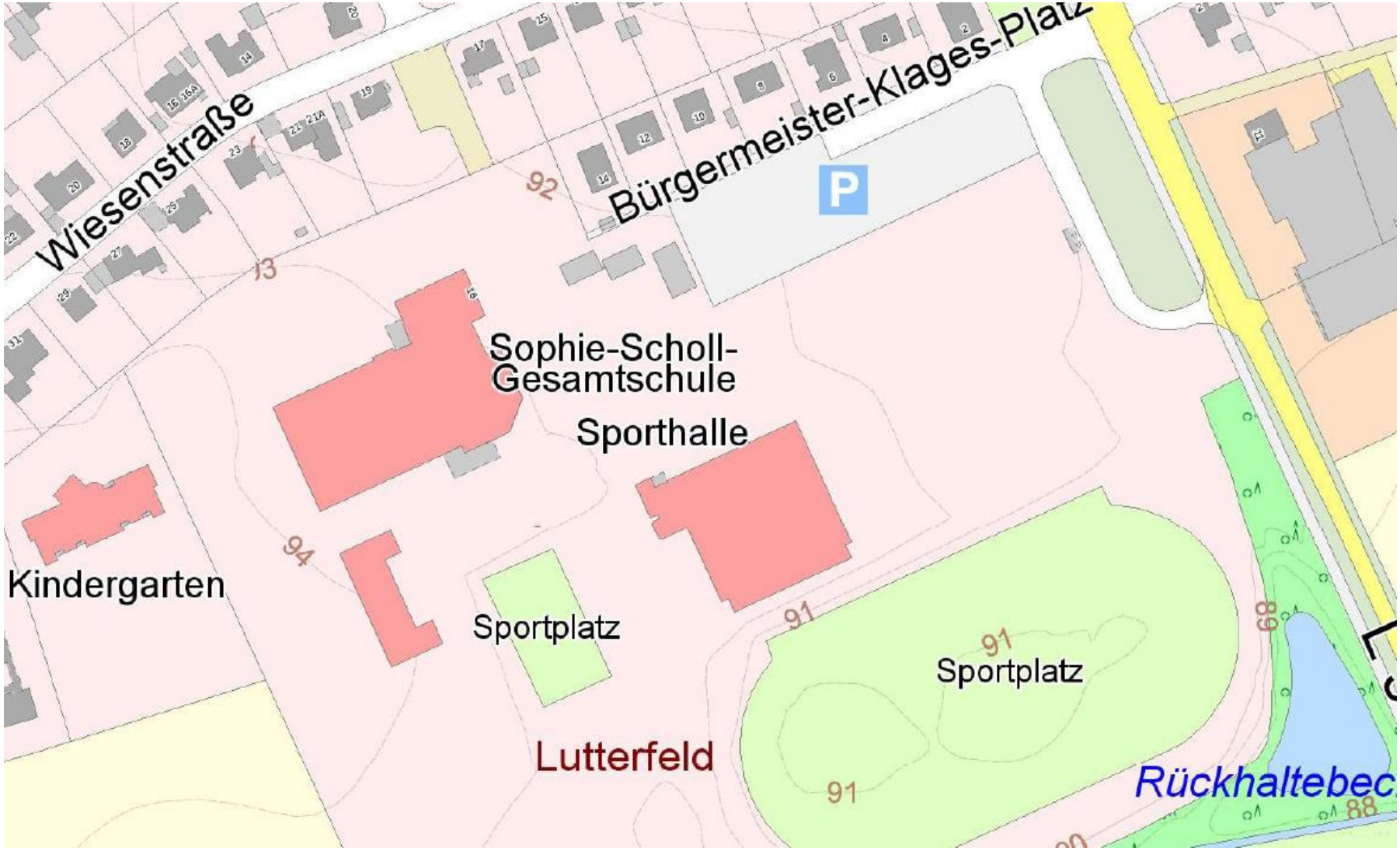
Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Fußballspielfeld (Rasen)	2	1	1
3 Paar Tore	1	1	1
1 Kampfbahn Typ C (vier Kunststoff-Bahnen)	2	2	2
Beleuchtung	4	entfällt	4

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

24. Kleinspielfeld und Wurf-/Sprunganlagen der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	Weitsprung 1984/1885	Anbaujahr:	Kleinspielfeld etc. 1987-1989
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	968 m² + Wurf-/Sprunganlagen	Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Kleinspielfeld (Kunststoff, 44 m x 22 m)	2	3	1
1 Paar Tore	2/5[146]	entfällt	2
1 Kugelstoßanlage mit 2 Ringen	5	3	3
1 Wurfanlage für Diskus-, Hammer-, Speerwurf	6[147]	5	5
1 Hochsprunganlage[148]	1	1	1
1 Weitsprunganlage mit 4 Bahnen[149]			
Absprungbalken (4 Weit-, 1 Dreisprung 9 m)	4	4	2
Sprunggrube (ca. 10,5 m breit, 8,50 m lang)	2	2	3

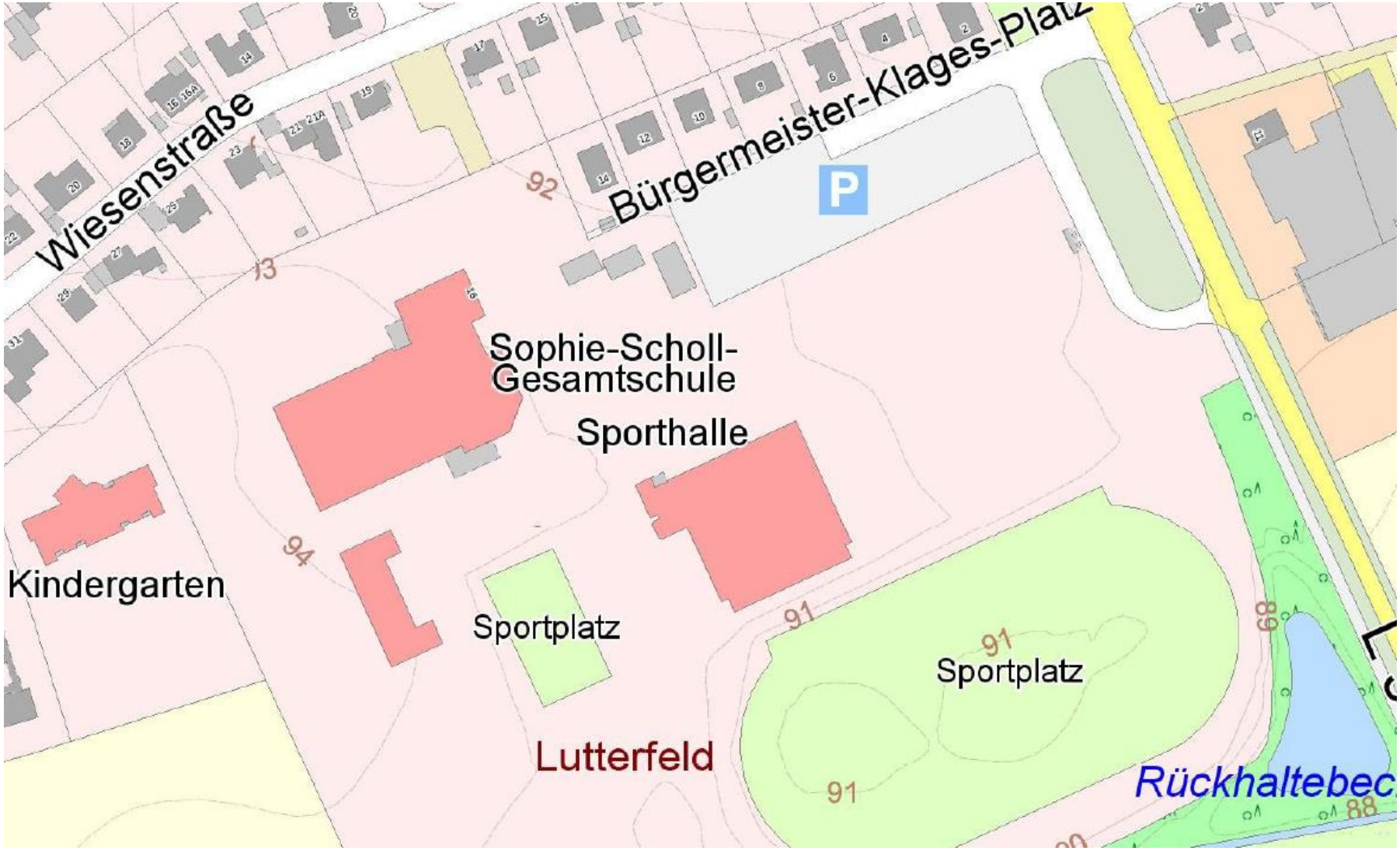
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

[146] Ein Tor ist kaputt.
[147] Wurfkreis verletzungsgefährdend
[148] ohne Stabhochsprung
[149] Die Betonplatten am linken Rand der Sprunggrube müssen entfernt werden.

25. Sporthalle der Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1976	Anbaujahr:	2012
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	1.215 m²	Nutzfläche gesamt:	



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Dreifachsporthalle (45 m x 27 m)	4[150]	2	1
1 Tribüne (3 Reihen à 45 m)	3[151]	2	1
1 Geräteraum	5	4	3
6 Umkleideräume	5	5	2
6 Wasch- und Duschräume	5	5	2
6 Damen-/Herren-Toiletten	3	3	2
1 Barrierefreie Toilette, alt	4	3	5
1 Barrierefreie Toilette, neu	1	2	1
1 Treppenhaus	2	5	3[152]
1 Fluchttreppe außen	3[153]	entfällt	2
1 Musikraum[154] mit Musikanlage	1	3	1

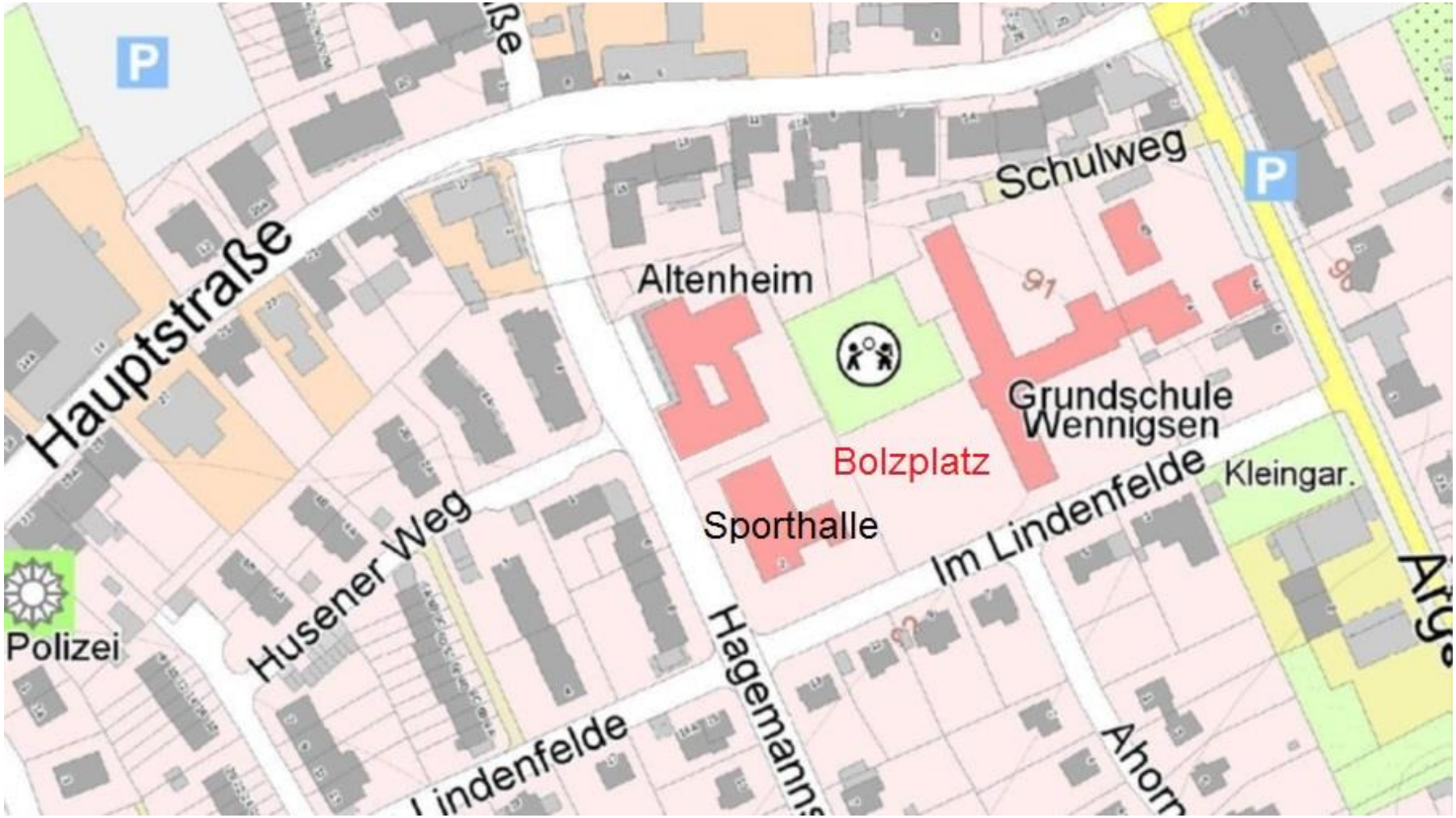
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: siehe Kapitel *I. Belegung der Sporthallen*, montags bis freitags nach dem Schulsport zu 100 % belegt

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 11.09.2017

[150] nicht bis 2,00 m Höhe ebenflächig, geschlossen und splitterfrei, freihängende Kabel, Lochblech, Ablösungen der Bodenmarkierungen, Gänge überheizt, Beleuchtung kaputt
[151] Abwertung wegen der Anbringung der Feuerlöscher
[152] Abwertung wegen überkragender Trittstufen
[153] Beleuchtung fehlt
[154] Nutzung z. B. für Tai-Chi

26. Sportfreianlage der Grundschule Wennigsen, **Argestorfer Str. 4, Wennigsen**

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1966 (?)	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	Teil des Schulgrundstücks



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Laufbahn (Asche, 50 m)	4	2	3
1 Weitsprunganlage (Aschenbahn, Absprungbalken, Sandgrube)	4	3	3
1 Bolzplatz	4	2	2
2 Soccer-Tore	1	2	3[155]

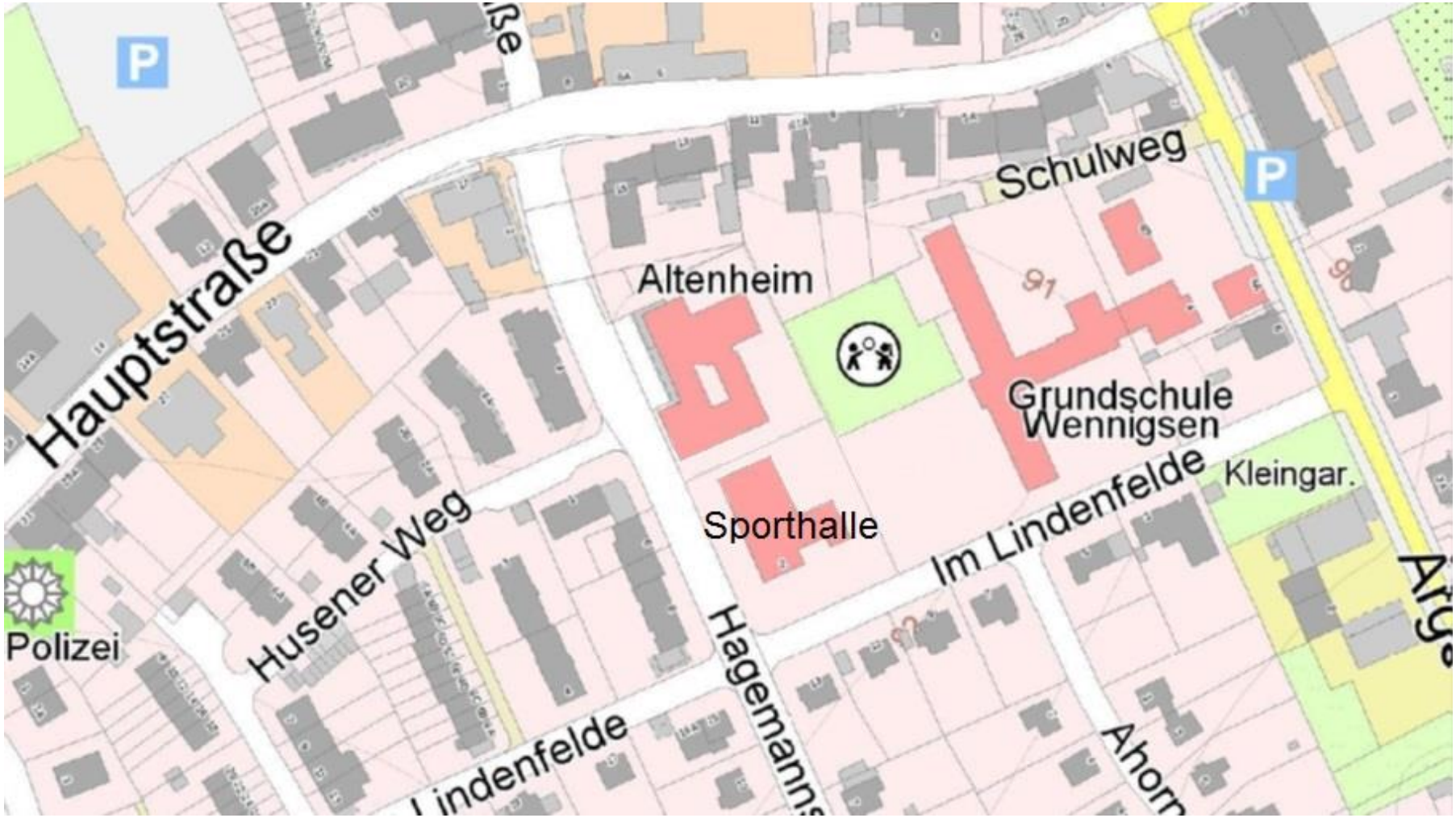
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 18.09.2017

[155] sehr robust, aber Verletzungsgefahr

27. Sporthalle der Grundschule Wennigsen, Im Lindenfelde 2, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	1957-1959	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	Westwand 1988, Dach 2001, Sanitär 2009
Nettofläche der Sportanlage:	338 m²	Nutzfläche gesamt:	unbekannt



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

DANKE OBERLIGATEAM !

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Sporthalle (26 m x 13 m)	5	5	6[156]
1 Tribüne	5	5[157]	6[158]
1 Geräteraum	4	4	4
2 Umkleideräume	4	3	3
2 Wasch- und Duschräume	1	2	4[159]
2 Damen- und Herren-Toiletten	2	3	4
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
1 Treppenhaus	5	3	6[160]

Sonstiges: Parkplätze an der Südseite in sehr schlechtem Zustand, kein Behindertenparkplatz,

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: siehe Kapitel *I. Belegung der Sporthallen*, montags bis freitags ab 13:35 h zu 84 %, ab 16:30 h zu 100 % belegt

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 18.09.2017

[156] nicht normgebunden
[157] als Abstellraum genutzt
[158] Geländer zu flach
[159] Abstand zwischen H-Dusche und H-Umkleideraum zu groß
[160] kein zweiter Fluchtweg

28. Kunstrasenplatz des TSV Wennigsen, Bröhnweg/Ahlerfeld, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (D.), Erbbaurecht	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (D.), TSV Wennigsen
Baujahr:	Hartplatz 1972 – 1974	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	Kunstrasenplatz 2017	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	circa 7.300 m²	Nutzfläche gesamt:	11.699 m² + Parkplatz[161]

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

[161] Für den Wasserpark, den Kunstrasenplatz und die Tennisanlage steht ein 6.841 m² großer gepflasterter Parkplatz mit circa 150 Stellplätzen und für den Elan Fitness- und Wellnesspark ein 2.778 m² großer geschotterter Parkplatz mit 80 Stellplätzen zur Verfügung.

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (Kunstrasen)	1	3	1
1 Paar Tore	1	1	1
1 Tribüne[162]	4	2	3
1 Trainingsbeleuchtung[163]	4[164]	entfällt	2
1 Zaunanlage[165]	6	entfällt	2
Vereinsheim/Aufenthaltsraum	entfällt		
Schiedsrichterraum	nicht vorhanden		
Umkleideräume	nicht vorhanden		
Duschräume	nicht vorhanden		
Damen-Toilettenanlage	nicht vorhanden		
Herren-Toilettenanlage	nicht vorhanden		
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
Geräteraum	nur Container vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: sehr gut

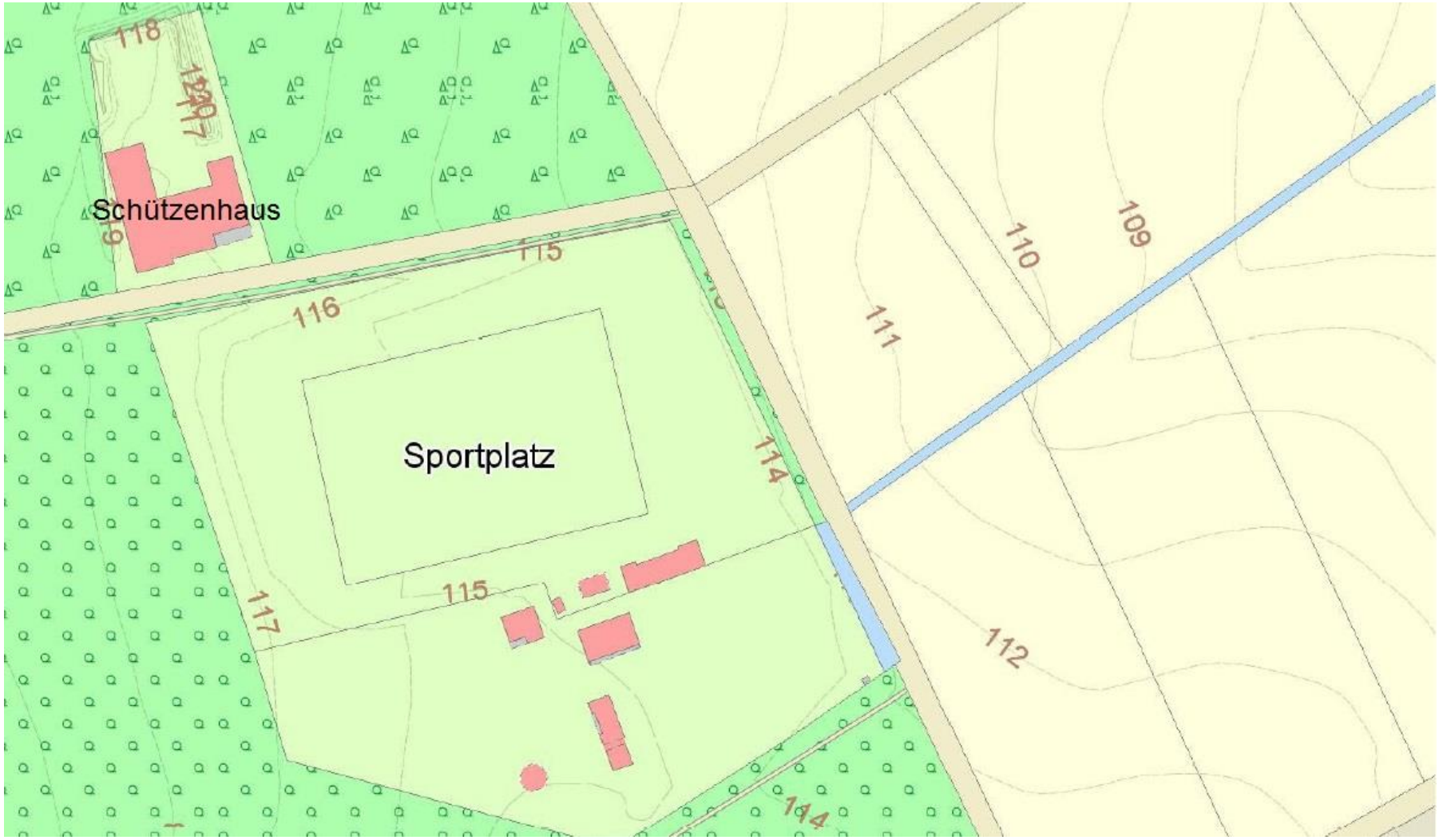
Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung und Herrn Jürgen Stegen am 26.10.2017

Es fehlt ein Gebäude mit Umkleideräumen, Toiletten und Duschen.

[162] Trainer-, Spieler- und Strafbänke nicht vorhanden
[163] 6 Masten, 10 Leuchten, 100 lx
[164] Masten rostig mit Rissen, keine LED-Leuchtmittel
[165] Längsseiten 5 m hoch, Torseiten 6 m hoch

29. Wald-Sportplatz des TSV Wennigsen, Bröhnweg/Jörgplatz, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (D.), TSV Wennigsen
Baujahr:	Sportplatz unbekannt, Gebäude 1970	Anbaujahr:	Heizung 1972/1973, Gebäude 1988
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	circa 6.450 m²	Nutzfläche gesamt:	12.575 m²



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

TSV

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (Rasen)	3	3	2
2 Paar Tore	2	2	2
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum	4	2	4
1 Schiedsrichterraum	4	2	5
4 Umkleideräume	4	2	4
1 Duschraum (6 Duschen)	5	2	6[166]
1 Damen-Toilettenanlage (1 WC)	4	2	5
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 3 Urinale)	4	2	3
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
1 Geräteschuppen	nicht bewertet		

Sonstiges: Der Weg zum Wald-Sportplatz ist in einem sehr schlechten Zustand – besonders nach den Finnhütten.

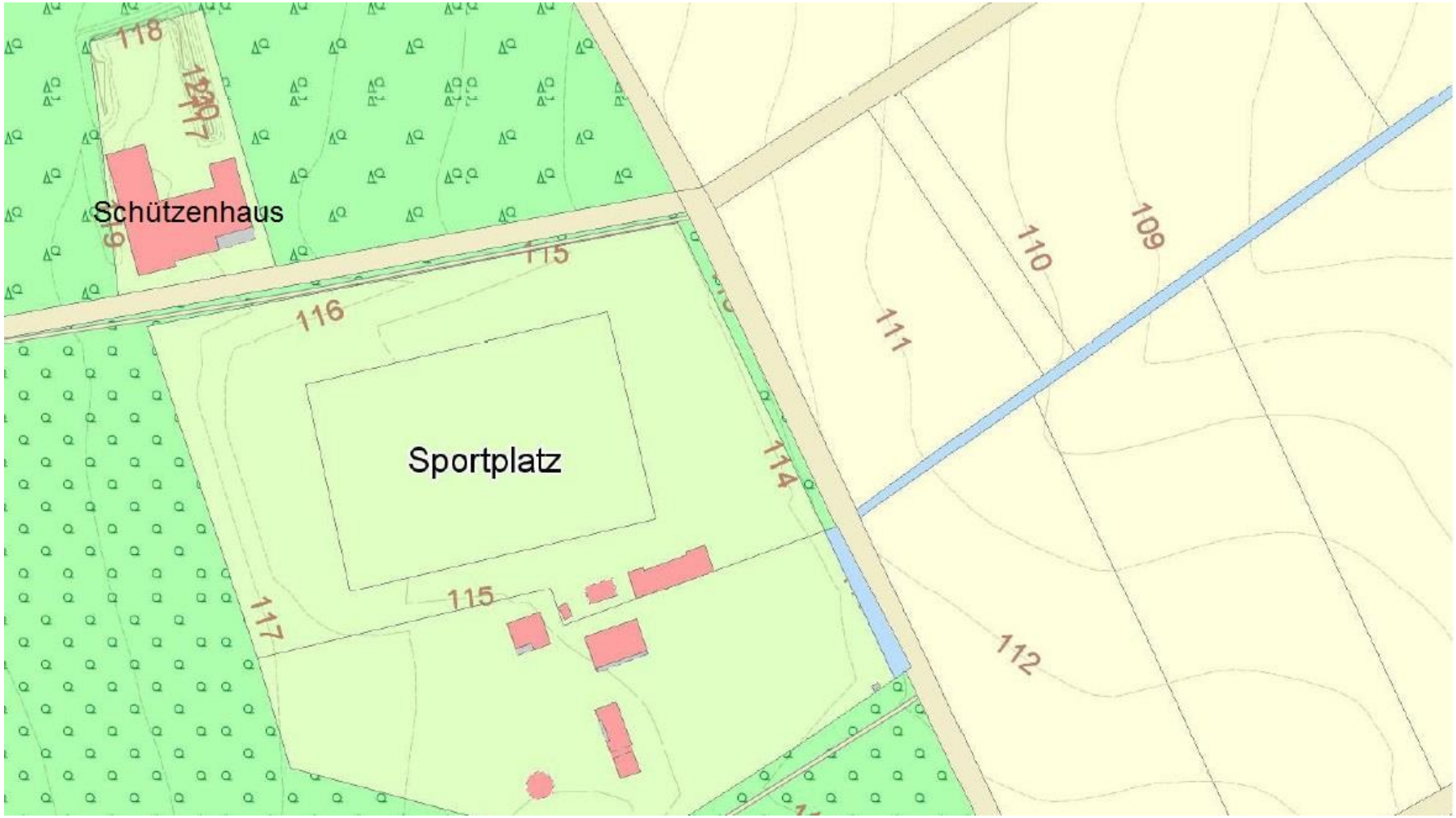
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage:

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung und Herrn Dieter Demme (Platzwart) am 30.11.2017

[166] kein Duschraum für Damen

30. Sport-Schießanlage des SSV Wennigsen, Bröhnweg/Wennigser Bruch, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Allgemeiner Hannoverscher Klosterfonds	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	SSV Wennigsen
Baujahr:	unbekannt	Anbaujahr:	Schützenhaus, mehrere 1960-1997
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	3.459 m² (LGLN Regionaldirektion Hameln)



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

5
6
7

2
4

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
älterer Gebäudeteil:			
1 Schießhalle Luftgewehr/Pistole (12 Bahnen)	4	2	2
1 Schießstand Kleinkaliber (8 Bahnen, teilgedeckt)	5	2	4
1 Auswerteraum	3	2	2
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum	4	2	2
1 Damen-Toilettenanlage (2 WC)	3	2	2
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 2 Urinale)	3	2	2
neuerer Gebäudeteil:			
1 Schießstand Pistolen (5 Bahnen)	3	2	2
1 Schießstand Bogen (3 Bahnen)	4	2	2
1 Damen-Toilettenanlage (1 WC)	2	2	2
1 Herren-Toilettenanlage (1 WC, 1 Urinal)	2	2	2
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden[167]		

Sonstiges: Vor dem Gebäude ist ein Schießplatz für Bogenschießen geplant.

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Gehrke und Herrn Wienäber am 30.11.2017

[167] Die Damentoilette im neueren Gebäudeteil ist barrierefrei ausbaubar.

31. Tennisanlage des TSV Wennigsen, Bröhnweg 17, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (D.), Erbbaurecht	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	TSV Wennigsen
Baujahr:	Tennisplätze 1973 (?),	Anbaujahr:	2 Tennisplätze 1988, Vereinsheim 2007
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:		Nutzfläche gesamt:	6.565 m² + Parkplatz[168]

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

[168] Für den Wasserpark, den Kunstrasenplatz und die Tennisanlage steht ein 6.841 m² großer gepflasterter Parkplatz mit circa 150 Stellplätzen und für den Elan Fitness- und Wellnesspark ein 2.778 m² großer geschotterter Parkplatz mit 80 Stellplätzen zur Verfügung.

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
5 Tennisplätze	3	2	1
1 Schlagwand (2016)	1	1	1
Zaun	4	entfällt	2
Zuwegung[169]	6	3	6
1 Vereinsheim/Aufenthaltsraum[170] (44,3 m²) mit Terrasse (43,4 m²)	1	1	1
2 Umkleideräume mit Duschen (je 10,85 m²)	1	1	2
1 Damen-Toilette (1,73 m²)	1	1	2
1 Herren-Toilette + 1 Urinal (3,4 m²)	1	1	2
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: gut

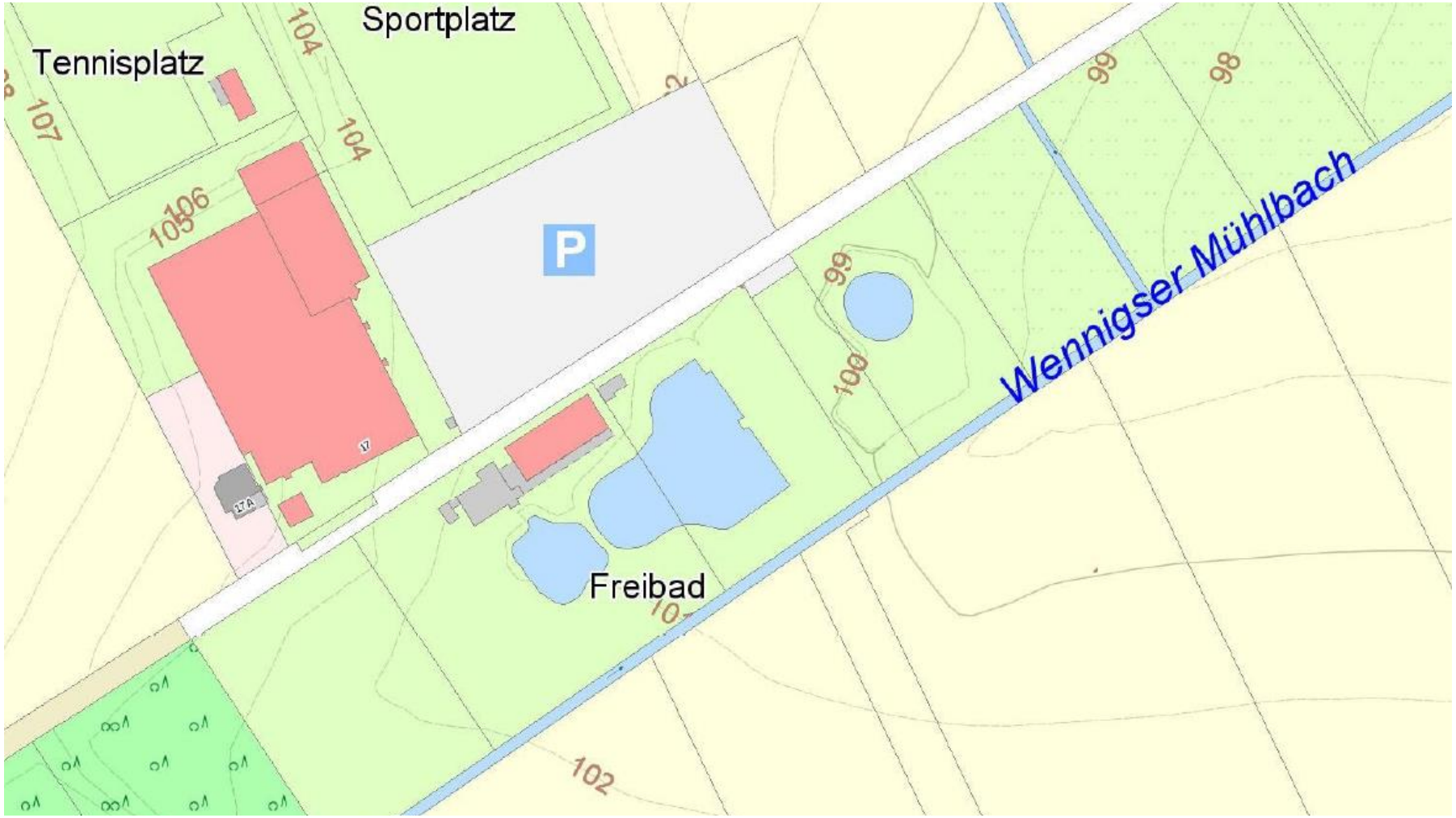
Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, Herrn Jürgen Stegen und Herrn Michael Fries am 26.10.2017

Hinter dem Vereinsheim befindet sich eine Boulebahn.

[169] führt über das Grundstück des Elan Fitness- und Wellnessparks
[170] ohne Bewirtschaftungszeiten

32. Wasserpark, Bröhnweg 15, Wennigsen

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (D.), Klosterfonds	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Wasserpark Wennigsen e. V., Gemeinde
Baujahr:	1927	Anbaujahr:	1963-1966 (?)
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	2000 zum Wasserpark
Nettofläche der Sportanlage:	2.462 m²	Nutzfläche gesamt:	20.083 m² + externer Parkplatz[171]



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

[171] Für den Wasserpark befinden sich an der Südseite des Bröhnwegs 15 Stellplätze. An der Nordseite des Bröhnwegs steht für den Wasserpark zusätzlich, den Kunstrasenplatz und die Tennisanlage ein 6.841 m² großer gepflasterter Parkplatz mit circa 150 Stellplätzen zur Verfügung und für den Elan Fitness- und Wellnesspark ein 2.778 m² großer geschotterter Parkplatz mit circa 80 Stellplätzen.

Wasserpark Wennigsen

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Schwimmerbecken mit Wassersprunganlage	2	2	2
1 Nichtschwimmerbecken	3	2	2
1 Planschbecken	nicht vorhanden		
1 Schwimmmeisterraum	5	3	5
1 Beachvolleyballfeld	1	2	1
1 Spielplatz[172]	2	2	2
2 Sammelumkleideräume	5	2	6[173]
2 Duschkabinen	5	3	5
1 Damen-Toilette (4 Kabinen)	6	3	5
1 Herren-Toilette (3 Kabinen, 2 Urinale)	6	3	5
Barrierefreie Toilette	nicht vorhanden		
1 Imbiss mit Innen- und Außengastronomie	Innengastronomie heruntergekommen, Außengastronomie ansprechend, beides nicht bewirtschaftet		

Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: in der Saison täglich 10:00 Uhr – 19:30 Uhr

Bewertet durch Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung am 26.10.2017

Zukünftig will der Wasserpark Wennigsen e. V. Einnahmequellen neben dem Badebetrieb schaffen, z. B. als Veranstaltungsort für Konzerte und Theateraufführungen, durch Erweiterung der Gastronomie, Reisemobil-Stellplätze, gemeinsame Nutzung der Umkleide- und Sanitäranlagen mit anderen Sportlern.
Für den Wasserpark ist eine Sanierung vorgesehen.

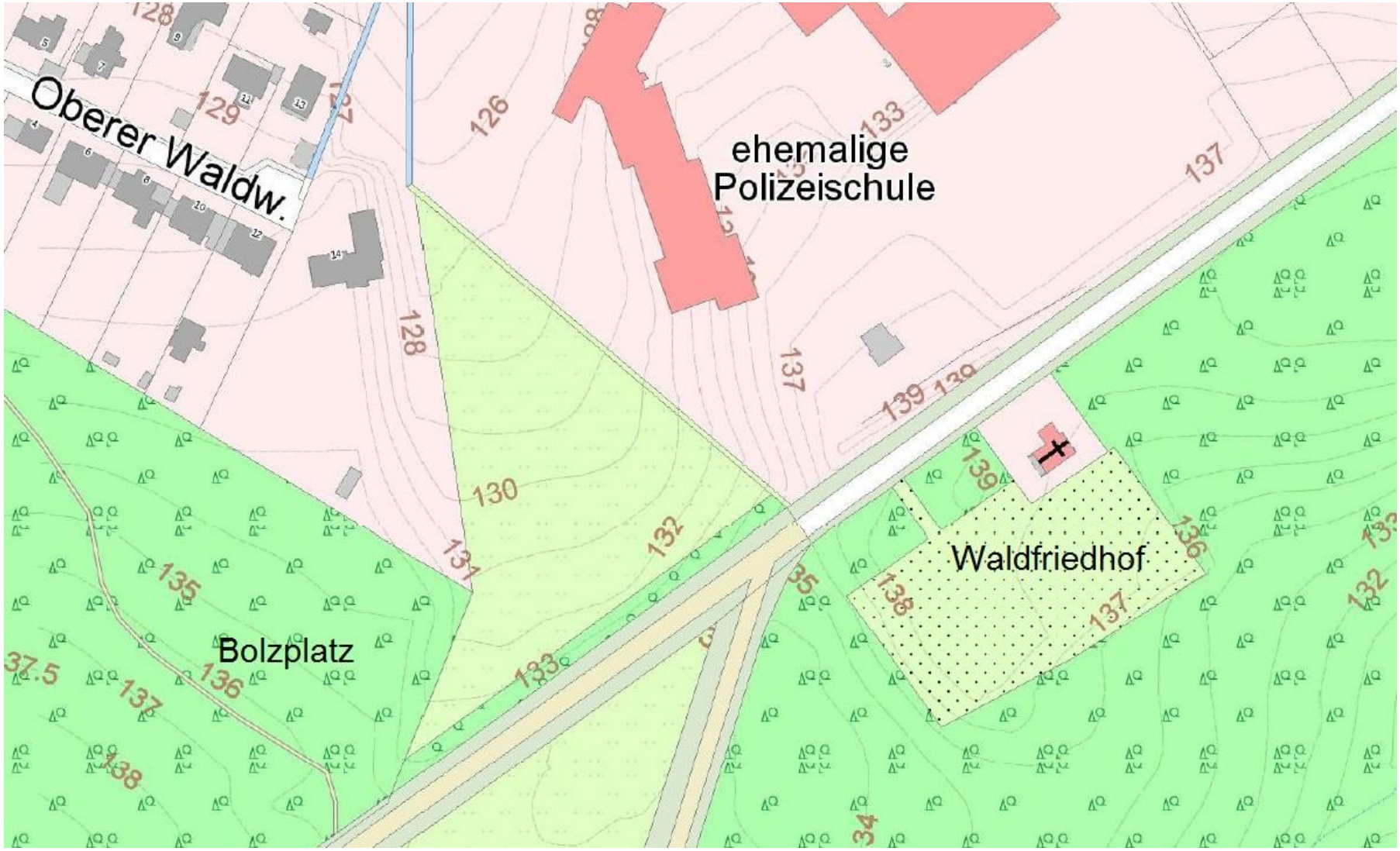
[172] mit Lianenschaukel, Rutsche, Sandkasten, Wasserspielplatz, Schaukel, zwei Tischtennisplatten, Klettergerüst, Sitzkarussell und Gartenschach
[173] Sammelumkleideräume sind nicht zeitgemäß.

33. Bolzplatz Wennigser Mark,

Grundstückseigentümer:	Niedersächsische Landesforsten
Baujahr:	1977/1978
Sanierungsjahr:	1996
Nettofläche der Sportanlage:	450 m²

Georgsplatz, Wennigser Mark

Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Anbaujahr:	–
Teilsanierungsjahr:	2018
Nutzfläche gesamt:	in einem Waldgebiet



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Spielfeld (Sand, ca. 15 m x 30 m)	4	4	4[174]
1 Paar Tore und Ballfangnetze	3	3	3

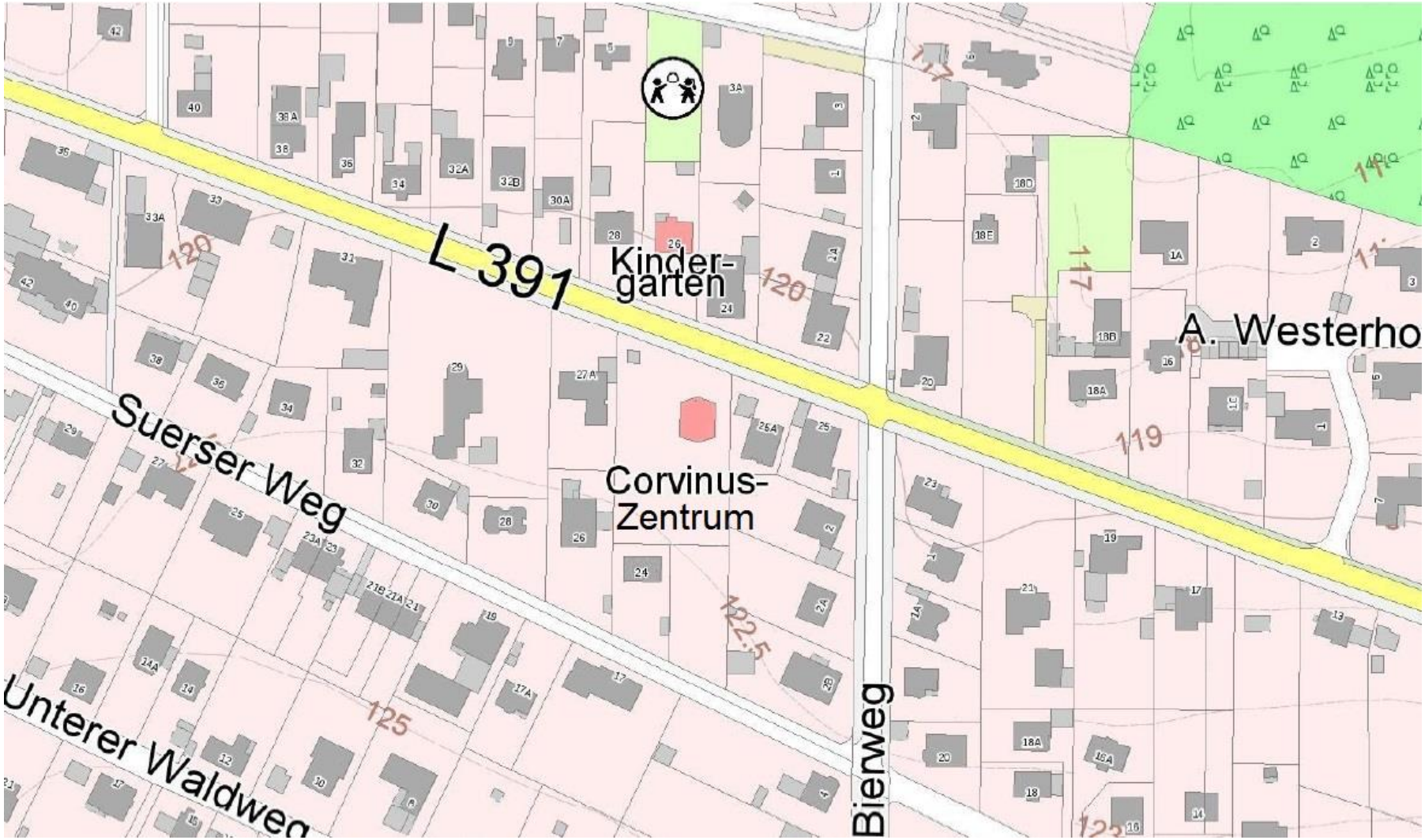
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: 7:00 Uhr – 20:00 Uhr

Bewertet durch Michael Wittich am 15.03.2018, geändert nach Erneuerung des Spielfelds

[174] Loser Sand erschwert Kindern das Laufen.

34. Mehrzweckraum im Corvinus-Zentrum, Egestorfer Str. 27, Wennigser Mark

Grundstückseigentümer:	Förderverein des Corvinus-Zentrum der Wennigser Mark e. V.	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Förderverein des Corvinus-Zentrum der Wennigser Mark e. V.
Baujahr:	1964-1966 als Kapelle	Anbaujahr:	2014, 2017
Sanierungsjahr:	2014	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	98 m²	Nutzfläche gesamt:	236 m² ohne Kindertagesstätte



Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Ausstattung:	Bewertung baulicher Zustand:	Bewertung Sauberkeit/Pflege:	Bewertung Eignung:
1 Mehrzweckraum	1	1	2
2 Geräteräume	1	1	
1 D-Toilette (2 WCs)	1	1	2
1 H-Toilette (2 WCs + 2 Urinale)	1	1	2
1 Behindertentoilette	in der Kindertagesstätte		nicht direkt zugängig

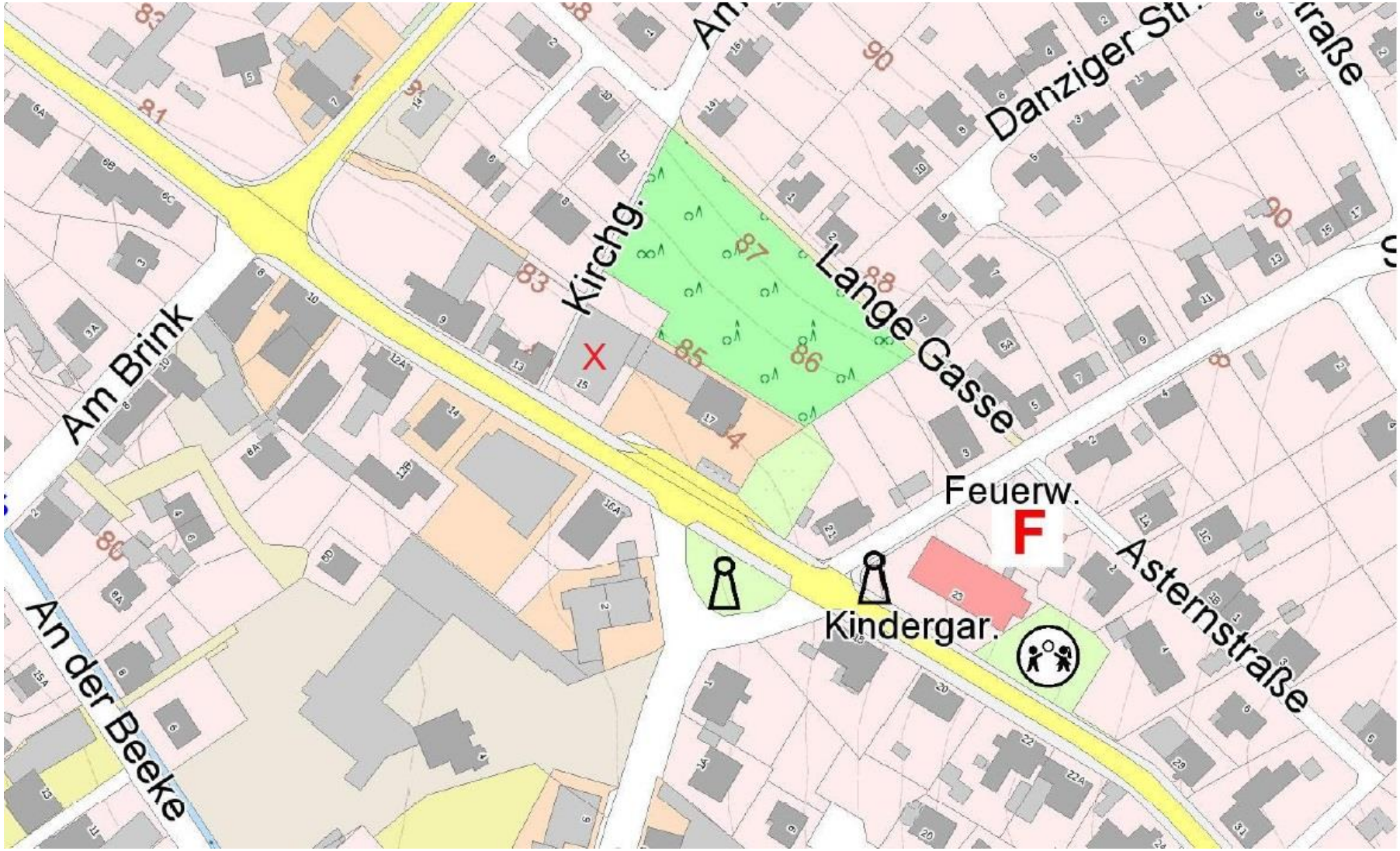
Zeitliche Verfügbarkeit der Anlage: nach Belegungsplan

Bewertet durch Martin Dankert am 25.10.2018

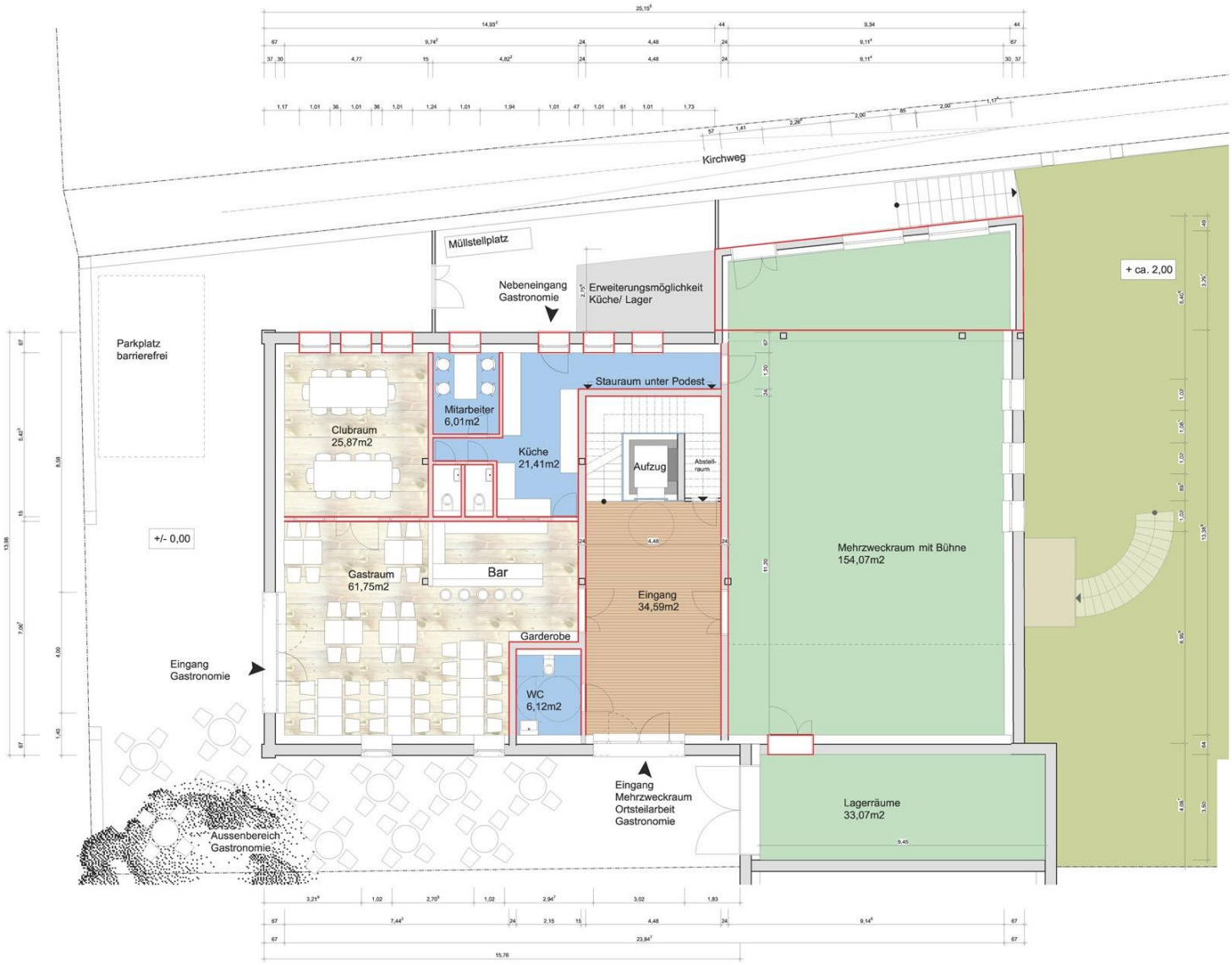
Vor dem Gebäude befindet sich ein Bouleplatz mit zwei Bahnen.

35. Mehrzweckräume im zukünftigen Dorfgemeinschaftshaus, Wennigser Straße 15, Bredenbeck

Grundstückseigentümer:	Dorfgemeinschaftsverein Bredenbeck e. V.	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Dorfgemeinschaftsverein Bredenbeck e. V.
Baujahr:	zukünftig	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	154,07 m² + 51,63 m² = 205,7 m²	Nutzfläche gesamt:	auf Grund gemischter Nutzung unklar



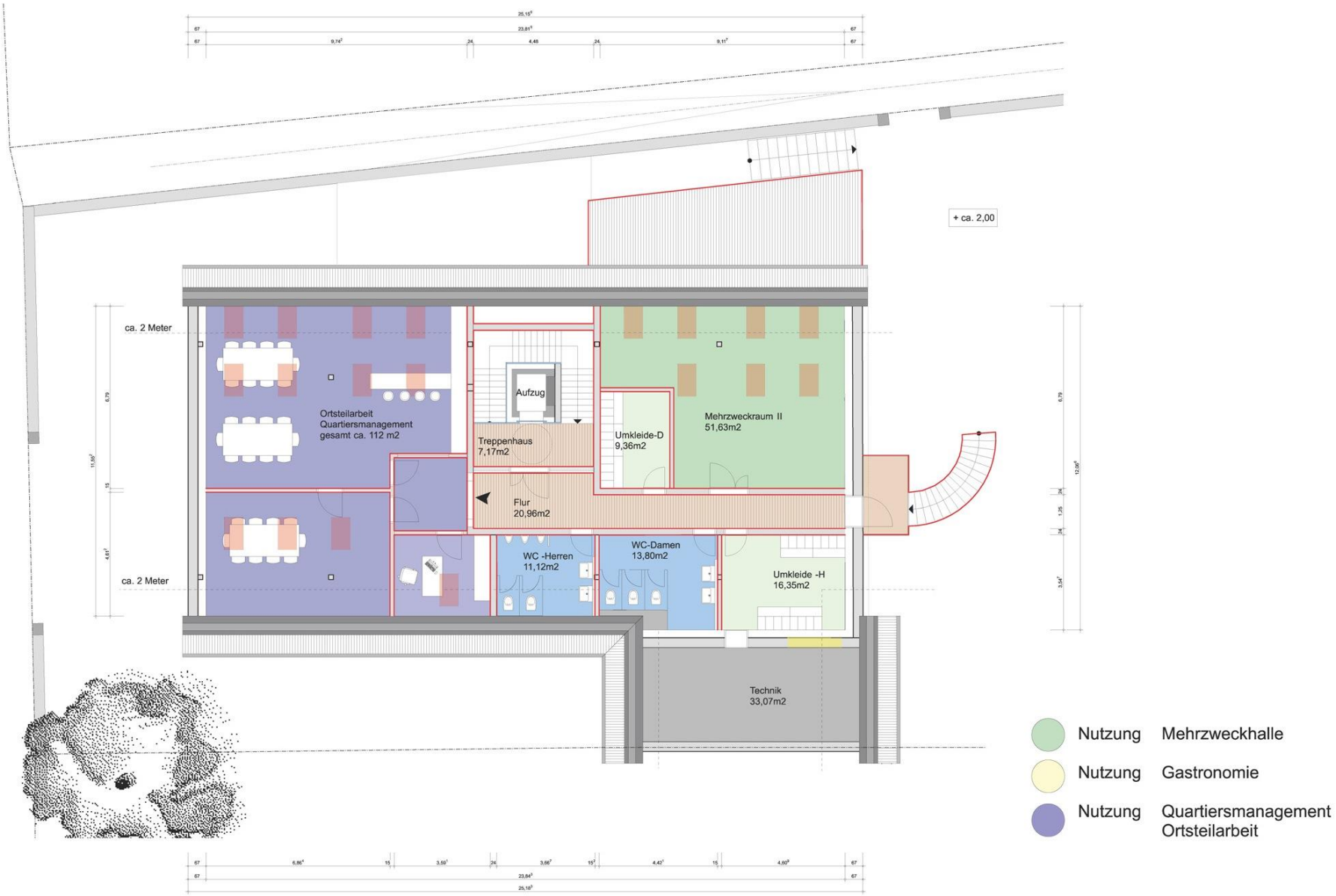
Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)



Nutzung Mehrzweckhalle

Nutzung Gastronomie

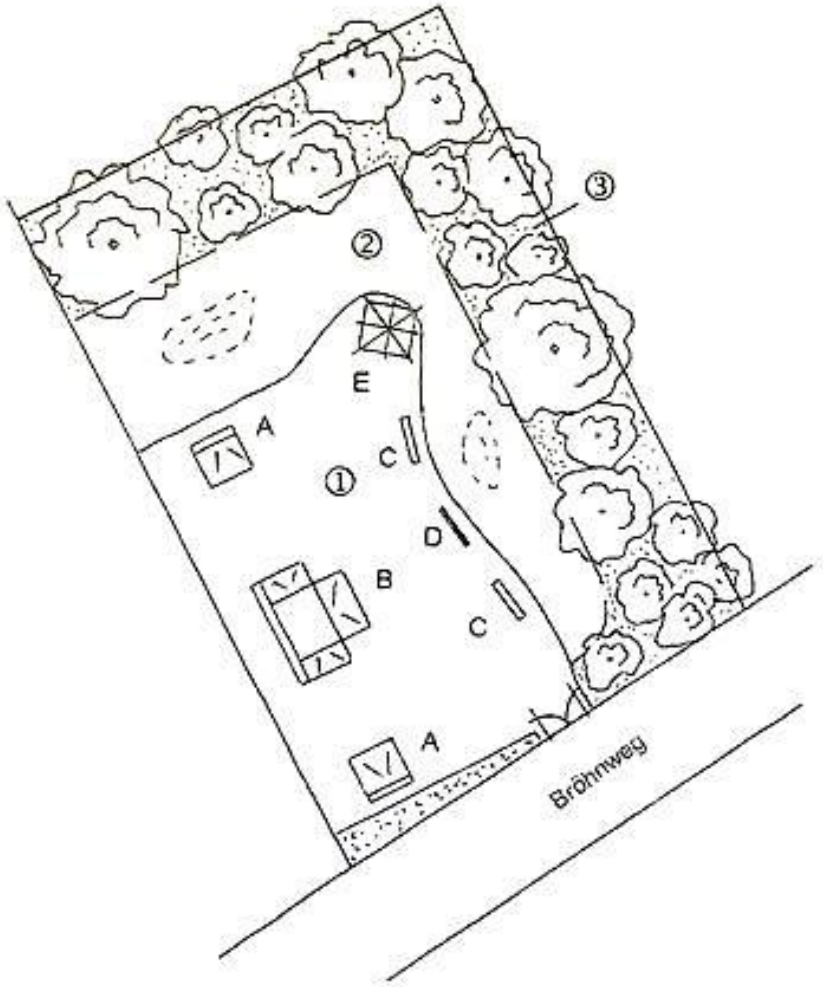
Nutzung Quartiersmanagement Ortsteilarbeit


+ ca. 2,00
ca. 2 Meter
ca. 2 Meter
Ortsteilarbeit
Quartiersmanagement
gesamt ca. 112 m2
Aufzug
Treppenhaus
7,17m2
Umkleide-D
9,36m2
Mehrzweckraum II
51,63m2
Flur
20,96m2
WC -Herren
11,12m2
WC-Damen
13,80m2
Umkleide -H
16,35m2
Technik
33,07m2
Nutzung Mehrzweckhalle
Nutzung Gastronomie
Nutzung Quartiersmanagement
Ortsteilarbeit

36. Zukünftige Skateanlage, **Bröhnweg/Ahlerfeld, Wennigsen**

Grundstückseigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)	Anlagen-/Gebäudeeigentümer:	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Baujahr:	zukünftig	Anbaujahr:	–
Sanierungsjahr:	–	Teilsanierungsjahr:	–
Nettofläche der Sportanlage:	noch unbekannt	Nutzfläche gesamt:	1.625 m²

Karte: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)



Skateranlage „Bröhnweg"
OS Wennigsen
Entwurfsplanung

① Skate - Bereich
- A Quater - Pipe
- B Weelie Table mit Curb
- C Skate Ramp - Curb
- D Skate Ramp – Rail
- E Schutzhütte / Unterstand

② BMX – Bereich mit Hügel

③ Baum- / Strauchbepflanzung

N

0 25 m

37. Öffentliche Spielplätze

Ortschaft / Ortslage	Spielplatz / Lage
Bredenbeck	Am Markt nur Rasenfläche
	August-Warnecke-Weg / Dietr.-Bonhoeffer-Haus
	Gustav-Gewecke-Str. / Hohe Heide
	Leoschacht-Straße
	Schulstraße / Grundschule
	Weinberg
Degersen	Am Niederhof nur Rasenfläche
	Glockenstraße
	Louise-Schröder-Straße
	Max-Planck-Straße
	Neuer Hagen / DGH
Evestorf	Zum Rießenfelde / DGH
Holtensen	An der Kirche
	Calenberger Blick
	Zum Ostertor
Sorsum	Am Wennigser Mühlbach
	Kirchhofsfeld
Wennigsen	Argestorfer Straße / Kinderhort
	Verbindungsweg Barsingh. Str. / Drosselweg Tischtennisplatz
	Hagemannstraße / Im Lindenfelde
	Hirtenstraße
	Kurt-Schuhmacher-Str.
	Langes Feld / Grünzug
	Ökosiedlung nur Rasenfläche
	Poppenburger Straße
	Vogelkamp Mehrgenerationenspielplatz
Wennigser Mark	Am Rotdorn
	Zinthof

I. Belegung der Sporthallen

Belegungsübersicht Winter
Sporthalle der Grundschule Bredenbeck
Stand: 04.10.2018

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
08:00 – 08:30						frei	frei
08:30 – **09:00**							
09:00 – 09:30							
09:30 – **10:00**						Tennisjugend	
10:00 – 10:30							
10:30 – **11:00**	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		Move den Papa
11:00 – 11:30							
11:30 – **12:00**							frei
12:00 – 12:30							
12:30 – **13:00**						frei	
13:00 – 13:30							
13:30 – **14:00**	frei	frei	Kinderturnen	frei	frei	Jugend-Fußball	
14:00 – 14:30					Kinderhort B.		ggf. Punktspiele Handballjugend
14:30 – **15:00**		Kinderturnen					oder HKM
15:00 – 15:30	Jugend-Fußball			Jugend-Fußball			frei
15:30 – **16:00**					Jugend-Fußball	oder	
16:00 – 16:30		Jugend-Fußball				Punktspiele Handball	
16:30 – **17:00**			Da-Gymnastik			oder	
17:00 – 17:30			Jugend-Fußball			Hallenkreis-meisterschaften Jugend-Fußball (HKM)	Volleyball
17:30 – **18:00**		Da-Wirbels.			Kneipp-Verein		
18:00 – 18:30	TTSG Wennigsen						
18:30 – **19:00**						frei	
19:00 – 19:30		Da-Gymnastik	Aerobic	Karate	Da-Gymnastik		
19:30 – **20:00**							frei
20:00 – 20:30			Da-Gymnastik				
20:30 – **21:00**		frei		Sen.-Fußball	Seniorensport		
21:00 – 21:30			frei				
21:30 – **22:00**							

Belegungsübersicht
Sporthalle Im Lindenfelde
ab 09.08.2018

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
08:00 – 08:30						frei	frei
08:30 – **09:00**							
09:00 – 09:30							
09:30 – **10:00**							
10:00 – 10:30	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
10:30 – **11:00**						HSG	
11:00 – 11:30						Handball-Minis	
11:30 – **12:00**							
12:00 – 12:30							
12:30 – **13:00**						Kiko-	TSV Wennigsen
13:00 – 13:35						Karate	Jugendfußball
13:35 – **14:00**		frei	frei	13:45 - 14:45	frei		
14:00 – 14:30	frei bis 15:45			Kneipp-Verein			
14:30 – **15:00**				Wirbelsäuleng.			
15:00 – 15:30							
15:30 – **16:00**	ab 15:45	TSV Wennigsen		Kiko-			
16:00 – 16:30		Mutter & Kind-		Karate			TSV Wennigsen
16:30 – **17:00**	TSV Wennigsen	Turnen	TSV Wennigsen		TSV Wennigsen	TTSG	Volleyball
17:00 – 17:30	Kinderturnen		Jugendfußball		Turnen	Wennigsen	
17:30 – **18:00**				TSV Wennigsen	Leistungsriege		
18:00 – 18:30				Jugendfußball			
18:30 – **19:00**	TSV Wennigsen	TSV Wennigsen					
19:00 – 19:30	Erwachsenen-	Altherren-					TSV Wennigsen
19:30 – **20:00**	turnen	fußball	TSV Wennigsen				Tanzsparte
20:00 – 20:30			Turnen	TTSG	TSV Wennigsen	frei	
20:30 – **21:00**	TSV Wennigsen	TSV Wennigsen		Wennigsen	Tanzsparte		
21:00 – 21:30	Volleyball	Senioren-/					frei
21:30 – **22:00**		Behindertensport					

Belegungsübersicht

Dreifachsporthalle Sophie-Scholl-Gesamtschule Wennigsen

ab 09.08.2018

Wochentag	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag			Samstag		
Segment	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
08:00 – 08:30																		
08:30 – **09:00**																		
09:00 – 09:30																SG Bredenbeck-Holtensen		
09:30 – **10:00**																Leichtathletik		
10:00 – 10:30																		
10:30 – **11:00**																		
11:00 – 11:30																		
11:30 – **12:00**		Schulsport			Schulsport			Schulsport			Schulsport			Schulsport		TSV Wennigsen		
12:00 – 12:30																Fußball		
12:30 – **13:00**																		
13:00 – 13:30																		
13:30 – **14:00**																		
14:00 – 14:30																		
14:30 – **15:00**																		
15:00 – 15:30																		
15:30 – **16:00**	Schule Sport-AG /				ab 15:45													
16:00 – 16:30	SG Bredenbeck-Holtensen												TSV Wennigsen					
16:30 – **17:00**	Leichtathletik												Fußball-Jugend					
17:00 – 17:30		SG						ab 17:10			ab 17:10							
17:30 – **18:00**		Bredenbeck-Holtensen						TSV Wennigsen			SG Bredenbeck-Holtensen							
18:00 – 18:30		Leichtathletik			HSG			Fußball-Jugend			Leichtathletik							
18:30 – **19:00**	TSV				Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck													
19:00 – 19:30	Wennigsen				Jugend, Damen, Herren													
19:30 – **20:00**	Turnen		Schule					HSG			HSG		Bogen-	TTSG Wennigsen				
20:00 – 20:30			Lehrer-					Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck			Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck		schützen					
20:30 – **21:00**			sport					Damen, Herren			Damen, Herren							
21:00 – 21:30																		
21:30 – **22:00**																		

siehe Sondernutzungsplan

Während des Schulunterrichts sollten die Sporthallen uneingeschränkt den Schulen zur Verfügung stehen. Das ist für die

- Grundschule Bredenbeck montags bis freitags die Zeit von 08:00 h bis 13:35 h,
- Grundschule Wennigsen montags bis freitags die Zeit von 08:05 h bis 13:35 h,
- Sophie-Scholl-Gesamtschule montags, dienstags, freitags die Zeit von 08:10 h bis 15:30 h sowie mittwochs und donnertags die Zeit von 08:10 h bis 17:10 h.

Auch wenn in einem Schulhalbjahr in der einen oder anderen Schulstunde kein Sportunterricht in den Sporthallen stattfindet, muss es in einem anderen Schulhalbjahr möglich sein, die Stundenpläne zu ändern, ohne mit den Sportvereinen verhandeln zu müssen oder deren Sporthallenzeiten zu streichen, wenn sie bisher freie Zeiten während der Schulunterrichtszeiten belegt haben.

An Schultagen erfolgt die Reinigung der drei Sporthallen vor 08:00 h, so dass die Nutzung durch die Sportvereine an den Nachmittagen und Abenden durch die Reinigung nicht eingeschränkt wird.

Bei den Sportvereinen besonders gefragt sind montags bis freitags die Sporthallenzeiten nach 16:30 Uhr, weil der Großteil der erwachsenen Sportler und auch der Übungsleiter der jugendlichen Sportler berufstätig ist.

J. Sportförderung durch die Gemeinde

Grundlage der Sportförderung in der Gemeinde sind die am 2. Juli 1998 in Kraft getretenen *Sportförderungsrichtlinien für die Gemeinde Wennigsen (Deister)*.

Ein Rechtsanspruch der Sportvereine auf Gewährung von Sportfördermitteln gegenüber der Gemeinde Wennigsen (Deister) besteht nicht. Grundsätzlich können Zuschüsse an Sportvereine nur auf Grund der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden (Kapitel II, Abs. 1).

Die Sportförderung besteht im Wesentlichen im kostenlosen Zur-Verfügung-Stellen der Nutzung der gemeindeeigenen und gepachteten Sportstätten und der für den Schulsport notwendigen Geräte und Gegenstände (Kapitel II, Abs. 2 – 4).

Zu den Kosten, die von den Sportvereinen zu tragen sind, gehören nicht die Pachtzinsen und die Versicherungsbeiträge für Gebäude und Inventar (Kapitel II, Abs. 6 – 7, S. 1).

Wasser-, Abwasser- und Müllabfuhrgebühren (Kapitel II, Abs. 7, S. 2) werden nicht mehr von der Gemeinde getragen, weil die Haushaltsmittel nicht mehr zur Verfügung stehen.

Auch für Investitionszuschüsse nach Kapitel III stehen in der Regel keine Haushaltsmittel mehr zur Verfügung. Anträge können dennoch gestellt werden, über die der Rat dann einzeln entscheidet.

Außerdem gibt es noch die Möglichkeit, bei den Ortsräten Anträge auf Teile der zur Verfügung stehenden Ortsratsmittel zu stellen, wenn die Vorhaben der Sportvereine auf Heimat- und Kulturpflege ausgerichtet sind und die Anträge entsprechend formuliert werden.

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) stellt folgende eigenen Sportstätten zur Verfügung:

1. die Sportfreianlage der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14,
2. die Sportfreianlage der Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4,
3. die Sportfreianlage der Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16,
4. die Sporthalle der Grundschule Bredenbeck, Schulstr. 14,
5. die Sporthalle der Grundschule Wennigsen, Argestorfer Str. 4,
6. die Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16,
7. das Basketballfeld der Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16,
8. das Beachvolleyballfeld der Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16,
9. den Bolzplatz D.-Bonhoeffer-Haus, August-Warnecke-Weg 2/4, (auf Kirchengrundstück)
10. den Bolzplatz Evestorf, Zum Rießenfelde 26,
11. den Bolzplatz Langes Feld, Sorsumer Straße, (oder Nileg?)
12. den Bolzplatz der Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16,
13. den Bolzplatz Wennigser Mark, Georgsplatz,
14. den Mehrgenerationen-Fitnessparcours, Im Lindenfelde 2 und
15. mit Einschränkungen den Bewegungsraum des Familienzentrums, Neustadtstr. 19A

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) hat die Flächen gepachtet für

1. die Waldsportanlage der SG Bredenbeck-Holtensen an der Glück-Auf-Straße,
2. den Sportplatz der SG Bredenbeck-Holtensen an der Straße Am Sportplatz,
3. den Sportplatz des SV Steinkrug an der Straße Auf der Glashütte,
4. den Wald-Sportplatz des TSV Wennigsen am Bröhnweg,
5. die Sport-Schießanlage der Sges Bredenbeck an der Glück-Auf-Straße

und zahlt Pachtzinsen sowie Grundsteuern. Zusätzlich übernimmt sie Versicherungsbeiträge für Gebäude und Inventar.

Zudem hat die Gemeinde eigene Grundstücke bereitgestellt für

1. den Sportplatz des SV Degersen,
2. den Kunstrasenplatz des TSV Wennigsen im Bröhnweg,
3. die Tennisanlage der SG Bredenbeck-Holtensen in der Schulstraße und
4. die Tennisanlage des TSV Wennigsen im Bröhnweg.

Sowohl Grundstücke als auch Gebäude wurden von der Gemeinde bereitgestellt für

1. die Sport-Schießanlage des SSK Bönnigsen und
2. den Wasserpark

Der Wasserpark erhält jährliche Zuschüsse von 100.000 € und 150.000 € ab dem Jahr 2019.

Die Vereinsanlagen des Reitvereins Wennigsen und des SSV Wennigsen erhalten keine Förderung.

K. Fazit und Handlungsempfehlungen

Die Nachfrage nach mehr Sporthallenzeiten erfordert die Vergrößerung der Anzahl gedeckter Sportstätten.

Kleinere, möglichst multifunktionale und dezentrale Sportstätten sind leichter zu akquirieren oder zu bauen, haben aber den Nachteil, dass die Ausstattungs- und Unterhaltungskosten sich überproportional vermehren.

Die normgebundenen Sportanlagen sind und bleiben der wichtigste Bestandteil des Sportanlagenangebots – für den Leistungssport der Sportvereine, Schulsport etc. – und sind daher im Bestand zu erhalten, wenn nötig zu sanieren, zu modernisieren, für eine multifunktionale Nutzung zu modifizieren oder auch durch Neubau zu ergänzen. Sie können auch durch normungebundene Sportanlagen ergänzt werden.

Der „Goldene Plan“ wurde im Jahr 1959 durch die Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG) als Richtlinie für die Schaffung von Erholungs-, Spiel- und Sportanlagen vorgelegt und hatte drei Memoranda. Er ist zu keiner Zeit eine beschlossene Rechtsgrundlage gewesen, hatte aber als Konsenspapier eine überragende Bedeutung und wurde zur anerkannten Richtlinie für die sportpolitischen, planerischen und finanzpolitischen Entscheidungen zur Entwicklung der Sportstätteninfrastruktur. Die überarbeitete Neuauflage, der „Goldene Plan Ost“, wurde vom DSB am 28. November 1992 beschlossen und vom Bundesministerium des Innern (BMI) zum Förderprogramm in den neuen Bundesländern erhoben. In dieser „Richtlinie für die Schaffung von Erholungs-, Spiel- und Sportanlagen in den neuen Bundesländern“ geht man davon aus, dass in absehbarer Zeit eine den alten Bundesländern vergleichbare Sportentwicklung eintreten wird. Es sind Orientierungswerte für den Bedarf an nutzbarer Sportfläche in Abhängigkeit von Siedlungsstruktur und Einwohnerzahl ausgewiesen. Auch Kommunen in den westlichen Bundesländern orientierten sich an den Werten. Christian Wopp, Orientierungshilfe zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, Frankfurt am Main 2012 nennt den „Goldenen Plan Ost“ als die jüngste richtwertbezogene Methode, kritisiert aber dessen pauschale Anwendung, weil dadurch Altersstrukturen und Sportverhalten der Bevölkerung ignoriert werden.[175]

Für Sporthallen wird die nutzbare Fläche zwischen 0,37 m² pro Einwohner für Kommunen mit bis zu 10.000 Einwohnern und 0,265 m² pro Einwohner für Städte mit mindestens 500.000 Einwohnern angegeben – im Mittel rund 0,3 m² pro Einwohner. Davon sollen mindestens 50 % normgebundene Sportinnenflächen sein und können bis zu 50 % normungebunden sein.

Das würde für die Gemeinde Wennigsen (Deister) einen Bedarf von rund 4.500 m² Sportinnenflächen ergeben, wovon mindestens 2.250 m² normgebundene Sportinnenflächen sein sollten.

Die vorhandenen Sporthallenflächen sind:

Sporthalle Grundschule Bredenbeck 36 m x 18 m:	648 m²
Sporthalle Grundschule Wennigsen 26 m x 13 m:	338 m²
Sporthalle Sophie-Scholl-Gesamtschule 45 m x 27 m:	1.215 m²
Gesamtfläche:	circa 2.201 m²,

wovon nur 1.863 m² normgebundene Sportinnenflächen sind, weil die Sporthalle der Grundschule Wennigsen nicht den Vorgaben der DIN 18032-1 entspricht.

Normgebundene Sportinnenflächen pro Einwohner: 0,13 m²

Wollte man analog dem Goldenen Plan Ost vorgehen, dann fehlten mindestens 387 m² normgebundene Sportinnenflächen.

[175] a.a.O. S. 11 f

Auch bei sich dezimierenden Schülerzahlen wird durch die Umwandlung der Schulen in Ganztagsschulen der Bedarf an Schulsportanlagen als kommunale Pflichtaufgabe nicht abnehmen.

Die Einrichtung von Ganztagsschulen wird auch strukturelle Auswirkungen auf den Vereinssport haben, weil die Schülerinnen und Schüler dann nachmittags stärker an die Schulen gebunden sein werden.

Die Entwicklung zu Ganztagsschulen ist einerseits mit erheblichen Konkurrenzproblemen zwischen Schulen und Vereinen – um Kinder und Jugendliche, Lehrer/Übungsleiter, Sporthallenzeiten etc. – verbunden, bringen gleichzeitig jedoch auch neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Der hohe Gemeinwohlcharakter der Vereinsangebote zeigt sich auch durch zahlreiche Kooperationen, z. B. mit Kindergärten, Schulen, Krankenkassen. Durch eine Zunahme an Kooperationen und neue Partnerschaften (z. B. in den Bereichen Integration, Familie, Umwelt, Gesundheit, Jugendhilfe) können Sportvereine ihre Handlungsmöglichkeiten erweitern und einen wichtigen Beitrag für die kommunale Sportentwicklung leisten. Darüber hinaus stellt sich verstärkt die Frage nach Kooperationen der Vereine untereinander bis hin zu Vereinsfusionen.

Auf Grund der veränderten Anforderungsprofile und der Ausdifferenzierung der Sportarten entwickeln sich neue qualitative Anforderungen an die Sportanlagen und –räume. Der Anteil vereinseigener Anlagen nimmt zu. Zudem stellt der Sanierungs- und Modernisierungsstau öffentlicher Sportanlagen, die von Vereinen genutzt werden, ein wesentliches Problem für den gemeinwohlorientierten Sport dar.

Viele Sportstätten und Vereinsgebäude sind hinsichtlich des Energieverbrauchs stark modernisierungsbedürftig. Um ein ökologisch und ökonomisch effizientes Sanierungskonzept erstellen zu können, fehlt es den ehrenamtlichen Verantwortlichen häufig an der notwendigen Fachkenntnis und den Sportvereinen an finanziellen Mitteln. Durch das von der Region Hannover finanzierte Programm e.coSport[176] sind individuelle, unabhängige Fachberatungen und finanzielle Förderungen möglich, so dass Sportvereine ihre Sportstätten für die Zukunft aufstellen können.

Einige Sportvereine benötigen zusätzliche kleinere Räume beziehungsweise Lagerflächen in eigenen und besonders auch öffentlichen Sportanlagen, um Geräte unterzubringen, damit die Übungsleiter diese nicht erst von woanders zur Sportstätte bringen müssen.

1. Verabschiedung eines Sportmasterplans durch den Rat

Als übergeordnetes Verfahren für die folgend angeratenen Maßnahmen wird empfohlen, zunächst AK Sport-Sitzungen durchzuführen, in denen der vorgelegte Sportentwicklungsplan diskutiert sowie Ziele und Maßnahmen konkretisiert werden. Zu den Sitzungen einzuladen sind Vertreterinnen und Vertreter der Politik, der Sportvereine, der Verwaltung, der allgemeinbildenden Schulen, der Volkshochschule, der gewerblichen und freiberuflichen Sport- und Bewegungsanbieter, der Kindertagesstätten und der Jugendpflege. Zudem sollten diese Sitzungen über den gezielt einzuladenden Teilnehmerkreis hinausgehend öffentlich für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner durchgeführt werden, damit auch Vertreterinnen und Vertreter des privat organisierten Sports sich beteiligen können.

Die Ergebnisse dieser Sitzungen sollten in einen Sportmasterplan einfließen. Dieser sollte so gegliedert werden, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen in einer Beschlussvorlage in den Gremien des Rats der Gemeinde Wennigsen (Deister) einzeln abgestimmt und verabschiedet werden können.

[176] https://www.klimaschutz-hannover.de/themen/klimaschutz-im-alltag/ecosport.html und http://www.umweltzentrum-hannover.de/umweltzentrum/klimaschutz/e-cosport-hauptseite/

2. Organisatorische Einzelmaßnahmen

Regelmäßige Übungsleiterausbildung und -qualifikation

Netzwerk für aktive Übungsleiter und Trainer schaffen

Fortbildungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätten und der Jugendpflege in Bewegungsangeboten, z. B. frühkindliche Bewegungsförderung

Konstituierung einer Organisation für Wennigser Kegelvereine, -klubs und -gruppen, z. B. als mitgliedskostenfreie Sparte eines Sportvereins oder im Deutscher Kegler- und Bowlingbund e. V.[177] bzw. Keglerverband Niedersachsen e. V.[178]

Konstituierung eines Verbands Wennigser Schützen

Vereinsübergreifende Angebote entwickeln

Zusammenarbeit der Sportvereine mit den Schulen und Kindertagesstätten intensivieren

Zusammenarbeit der Sportvereine mit der Seniorenarbeit intensivieren, z. B. mit Alltags-Fitness-Tests (AFT)[179]

Inklusiven Sport weiterentwickeln

Regelmäßige Ausrichtung eines Tags des Sports mit Sportlerehrung

3. Bauliche Einzelmaßnahmen

Neubau einer Kaltsporthalle über dem Kleinspielfeld der Sophie-Scholl-Gesamtschule oder Anbau einer Zweifachsporthalle – gegebenenfalls mit Bühne – an die Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule (s. folgende Seiten)

Sanierung oder Neubau der Sporthalle der Grundschule Bredenbeck

Sanierung oder Neubau der Sporthalle der Grundschule Wennigsen

Sanierung und Ausbau der Außensportanlagen der Grundschule Bredenbeck

Sanierung und Ausbau der Außensportanlagen der Grundschule Wennigsen

Sanierung der Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule

Sanierung des Wasserparks

Ausbau des asphaltierten Schulhofs der Grundschule Bredenbeck zum Multifunktionsplatz mit Kunststoffbelag (schallgedämmt)

Ausbau des Schulhofs der Grundschule Wennigsen zum Multifunktionsplatz mit Kunststoffbelag (schallgedämmt)

Ausstattung des Neubaus der Kindertagestätte Nimmerland mit einem Bewegungsraum mit Schwingboden, einem angemessenen Außengelände und Geräten für Bewegungsangebote

Ausstattung des Bewegungsraums im Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum mit einem Schwingboden

Ausstattung des Bewegungsraums im Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum mit einem für alle Nutzer zugängigen Geräteraum

---

177 http://www.kegelnundbowling.de/

178 http://www.kegeln-kvn.de/

179 http://www.lsb-niedersachsen.de/se_alltags-fitness-test.html
https://www.lsb-niedersachsen.de/fileadmin/daten/dokumente/Sportentwicklung/Aktiv_in_jedem_Alter/AGIL/Dokumente/Alltags-Fitness-Test/Alltags_Fitness-Test__Frauen.pdf
https://www.lsb-niedersachsen.de/fileadmin/daten/dokumente/Sportentwicklung/Aktiv_in_jedem_Alter/AGIL/Dokumente/Alltags-Fitness-Test/Alltags_Fitness-Test_M%C3%A4nner.pdf

Abarbeitung sonstiger festgestellter Mängel an den Sportstätten.

Schaffung fest umrissener Lagerflächen für die Sportvereine in den öffentlichen Sporthallen

Fernziel: Schaffung eines zentralen Schützenhauses für die Gemeinde Wennigsen (Deister)

Alternative 1: Neubau einer Kaltsporthalle über dem Kleinspielfeld der Sophie-Scholl-Gesamtschule

Luftaufnahme: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Kaltsporthalle des Sportfreunde Rosenberg 1947 e. V., 73494 Rosenberg

Alternative 2: Anbau einer Zweifachsporthalle – gegebenenfalls mit Bühne – an die Sporthalle der Sophie-Scholl-Gesamtschule

Luftaufnahme: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Mindestinnenmaße einer Zweifachhalle:
44/45 m x 22 m x 7 m, teilbar in 2 Einheiten 26 m x 22 m und 18 m x 22 m

Spielflächen:
Handball und Futsal 40 m x 20 m, Basketball 28 m x 15 m, Volleyball 18 m x 9 m

4. Sonstige Einzelmaßnahmen

Anlage und Pflege eines Sportangebotskatalogs (Grundlage in Abschnitt B.2.a)

Anlage und Pflege eines Sportstättenatlasses (Grundlage in Kapitel H.)

Der Bewegungsraum im Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum sollte kurzfristig den Sportvereinen zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt werden (Änderung der Haus- und Benutzungsordnung für das Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum).

Weiter könnten kurzfristig die Dorfgemeinschaftshäuser als Sportinnenflächen für Gruppen mit wenig ausladendem Bewegungsbedarf ausgestattet werden.

Im Fall der Reaktivierung des Geländes der Polizeiausbildungsstelle für Technik und Verkehr Niedersachsen (PATVN) in Wennigser Mark und Sanierung oder Neubau der Sporthalle und des Sportplatzes Anmietung von Sporthallen- und Sportplatzzeiten nach dem Beispiel des ersten Vertrags zu Sporthallenzeiten.

Zuordnung von eindeutigen Gebäudeadressen für die Sportstätten

- Bolzplatz Langes Feld,
- Kunstrasenplatz des TSV Wennigsen,
- Sportplatz des SV Degersen,
- Sport-Schießanlage der SGes Bredenbeck,
- Sport-Schießanlage des SSV Wennigsen,
- Waldsportanlage der SG Bredenbeck-Holtensen,
- Wald-Sportplatz des TSV Wennigsen,
- zukünftige Skateanlage,

damit diese mit Navigationsgeräten angefahren werden können.

Beschilderungen der Zugänge für die Sportstätten

- Bolzplatz Wennigser Mark,
- Mehrgenerationen-Fitnessparcours,
- Tennisanlage der SG Bredenbeck-Holtensen.

Markierungen und Kartierungen für

- die Winterlauf-Strecken der SG Bredenbeck-Holtensen,
- den Fahrrad-Rundweg „Grüne Kette“,
- die Wanderwege „Deisterquerung“, „Eltenweg“, „Gaußweg“ etc.
- Rodelbahnen

Anhang

1. Abkürzungsverzeichnis

ADFC:	Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
AK:	Arbeitskreis
DLRG:	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
DOSB:	Deutscher Olympischer Sportbund
DRK:	Deutsches Rotes Kreuz
ECV:	Equipe Calenberger Velosophen
e. V.:	eingetragener Verein
FC:	Fußballclub
HSG:	Handballsportgemeinschaft
LGLN:	Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
NFV:	Niedersächsischer Fußballverband
PATVN:	Polizeiausbildungsstelle für Technik und Verkehr Niedersachsen
RV:	Reitverein
SG:	Sportgemeinschaft
SGes:	Schützengesellschaft
SK:	Schachklub
SSK:	Schießsportklub
SSV:	Sportschützenverein
SV:	Sportverein
TSV:	Turn- und Sportverein
TTSG:	Tischtennissportgemeinschaft

2. Literaturverzeichnis

Landessportbund Hessen (Hrsg.), Christian Wopp: Zukunftsorientierte Sportentwicklung / Bd. 16, Orientierungshilfe zur kommunalen Sportentwicklungsplanung, Frankfurt am Main: Uwe Hornung, 2012

Ad-hoc-Ausschuss Sportentwicklungsplanung der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) e. V.: Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung. Hamburg 2010

Peter Röthig / Robert Prohl u.a. (Hrsg.): Sportwissenschaftliches Lexikon, Schorndorf: Karl Hofmann, ^{7}2003

Die Internetquellen wurden in den Fußnoten angegeben.

3. Abbildungsverzeichnis

Seite 1,	Wasserpark	Christian Mainka, Wikipedia
Seite 62,	4x Reitanlage,	Reitverein Wennigsen
Seite 106,	Eingangsansicht,	Gemeinde Wennigsen (Deister)
Seite 178,	Luftaufnahme	LGLN
Seite 178,	Kaltsporthalle, Innenansicht	Sportfreunde Rosenberg 1947
Seite 179,	Luftaufnahme	LGLN

Die hier nicht verzeichneten Fotos sind von Michael Wittich.

4. Vereinsregister

(Stand: August 2018)

a) Mehrspartenvereine

Sportgemeinschaft Bredenbeck-Holtensen e. V. / SG Bredenbeck-Holtensen
Reinhard Wiens, Am Klosterkamp 18, 30974 Wennigsen (Deister)
architekturbuero_wiens@t-online.de
www.sg-bredenbeck-holtensen.de
Vereinsheime:
Glück-Auf-Straße am Ende rechts und Am Sportplatz 4,
30974 Wennigsen (Deister)

Sportgemeinschaft Wennigser Mark e. V. / SG Wennigser Mark
Wolfgang Wüstefeld, Zinthof 12, 30974 Wennigsen (Deister)
SGWennigserMark@htp-tel.de
www.wennigser-mark.de/index.php/vereineundgruppen/sportgemeinschaft

Sportverein Degersen von 1986 e. V. / SV Degersen
Werner Werner, Louise-Schröder-Straße 28, 30974 Wennigsen (D.)
info@svdegersen.de
https://de-de.facebook.com/1.herrensvdegersen/
Vereinsheim:
Unter dem Westerfelde, 30974 Wennigsen (Deister)

Sportverein Steinkrug e. V. von 1920 / SV Steinkrug
Daniel Fabich, Auf der Glashütte 5E, 30974 Wennigsen (Deister)
info@sv-steinkrug.de
https://www.facebook.com/SV-Steinkrug-V-1920-1943338309267363/
Vereinsheim:
Auf der Glashütte 2, 30974 Wennigsen (Deister)

Turn- und Sportverein Wennigsen/Deister e. V. / TSV Wennigsen
Jürgen Stegen, Im Winkel 1A, 30974 Wennigsen (Deister),
info@tsv-wennigsen.de
www.tsv-wennigsen.de
Vereinsheim:
Bröhnweg/Jörgplatz, 30974 Wennigsen (Deister)
(Kfz: hinter Hülsebrinkstr. 33 rechts über den Wirtschaftsweg)

b) Einspartenvereine:

Fußball:

1. FC Wennigser Mark e. V.
Fabian Miszczyk, Wilhelm-Raabe-Str.4, 30890 Barsinghausen
fabian.miszczyk@t-online.de

Handball:

HSG Wennigsen/Gehrden/Bredenbeck e. V.
Dr. Karl-Heinz Körfer, Wehweg 17, 30974 Wennigsen (Deister)
hsg-leitung@hsg-wennigsen-gehrden.de
http://www.hsg-wennigsen-gehrden.de/

Karate:

KIKO-Karate Wennigsen e. V.
Hakim Korbsi, Hegelstr. 30, 30890 Barsinghausen
info@kiko-karate-wennigsen.de
http://kiko-karate-wennigsen.de/verein.html

Reiten:

Reitverein Wennigsen e. V. / RV Wennigsen
Dr. Dietrich Borchert, Berliner Str. 2, 30974 Wennigsen (Deister)
borchert@bbt-kanzlei.de
http://www.reitverein-wennigsen.de/
Vereinsheim:
Calenberger Str. 7, 30974 Wennigsen (Deister)

Schach:

Schachklub Wennigsen von 1949 e. V. / SK Wennigsen
Wolfgang Scharf, Lange Str. 16, 30890 Barsinghausen
wolfgang.scharf@freenet.de
www.nsv-online.de/vereine/70134
Vereinstreff:
Im Lindenfelde 2, 30974 Wennigsen (Deister)

Schießsport:

Schießsportklub Bönnigsen e. V. von 1951 / SSK Bönnigsen
Manfred Schönfeld, Hoher Weg 5, 30974 Wennigsen (Deister)
1.vorsitzender@sskboennigsen.de
www.sskboennigsen.de
Vereinsheim:
Am Kindergarten 4, 30974 Wennigsen (Deister)

Schützengesellschaft Bredenbeck von 1872 e. V. / SGes. Bredenbeck
Uwe Stillich, Jahnstr. 19, 30974 Wennigsen (Deister)
uwe-stillich@rmedv.com
www.schuetzengesellschaft-bredenbeck.de.tl
Vereinsheim:
Glück-Auf-Straße am Ende rechts, 30974 Wennigsen (Deister)

Sportschützenverein Wennigsen von 1951 e. V. / SSV Wennigsen
Klaus Gehrke, Hirtenstr. 7E, 30974 Wennigsen (Deister)
info@ssv-wennigsen.de
www.ssv-wennigsen.de
Vereinsheim:
Bröhnweg/Wennigser Bruch, 30974 Wennigsen (Deister)
(Kfz: hinter Hülsebrinkstr. 33 rechts über den Wirtschaftsweg)

Schwimmen:

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Wennigsen e. V. / DLRG Wennigsen
Martin Dankert, Zinthof 20, 30974 Wennigsen (Deister)
info@wennigsen.dlrg.de
www.wennigsen.dlrg.de
Vereinsheim:
Bröhnweg 15, 30974 Wennigsen (Deister)

Tischtennis:

Tischtennissportgemeinschaft Wennigsen (Deister) e. V. / TTSG Wennigsen
Manuel Klust, Helene-Weber-Str. 24 A, 30974 Wennigsen (Deister)
manuel.klust@gmx.de
www.ttsgwennigsen.de

c) Sonstige Vereine / öffentliche Institutionen mit Sportangeboten

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V. / ADFC,
Ortsgruppe Wennigsen - Barsinghausen
Ingo Laskowski, Am schönen Hoope 26, 30974 Wennigsen (D.)
i.laskowski@adfc-hannover.de
www.adfc-wennigsen-barsinghausen.de

Deutsches Rotes Kreuz / DRK
Ortsvereine Argestorf, Bredenbeck, Degersen,
Evestorf, Holtensen, Sorsum und Wennigsen
Adressen siehe Internet:
www.drk-hannover.de/ehrenamt/ortsvereine/wennigsen

Equipe Calenberger Velosophen / ECV
Detlef Pohl, Basthoop 1, 30974 Wennigsen (Deister)
pohl@gmx.info
www.calenberger-velosophen.de

Die fidelen Degerser e. V.
Karin Preuschoff, Lendorfstr. 22, 30974 Wennigsen (Deister)
info@dfdev.de
www.dfdev.de

Familien-, Gesundheits- und Bildungszentrum Wennigsen
Neustadtstr. 19a, 30974 Wennigsen (Deister)
E-Mail per Kontaktformular im Internet
www.familienzentrum-wennigsen.de

Jugendpflege der Gemeinde Wennigsen (Deister)
Argestorfer Straße 4a, 30974 Wennigsen (Deister)
E-Mail per Kontaktformular im Internet
www.jugendpflege-wennigsen.de

Gesellschaftsclub Freundschaft von 1920 e. V. Wenniger Mark / Deister
Michael Eisenhuth, Zinthof 11, 30974 Wennigsen (Deister)
vorstand@freundschaftsclub.eu
www.freundschaftsclub.eu

Kneipp-Verein Wennigsen/Gehrden e. V.
Teamvorstand
info@kneippverein-wennigsen.de
www.kneippverein-wennigsen.de
Vereinsheim:
Neustadtstraße 38, 30974 Wennigsen (Deister)

Tourismus-Service Wennigsen
Reisebüro Cruising GmbH, Hauptstraße 23, 30974 Wennigsen (D.)
info@reisebuero-cruising.de
www.reisebuero-cruising.de/Tourismus-Service_Wennigsen/c/109.aspx

Volkshochschule Calenberger Land
Im Lindenfelde 2, 30974 Wennigsen (Deister)
wennigsen@vhs-cl.de
www.vhs-cl.de